



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint werktäglich. Bezugspreise für Mitglieder ein Stück Postenlos, weitere Stücke zum eigenen Bedarf über Leipzig oder Postüberweitung Gr.-Zahl M. 150. Nichtmitglieder M. 2 - mal jeweils Schließenzahl. Bei der Post bestellt M. 40000. vierfachabz. Kreisbandbezieher haben die Postkosten u. Verbandgebühren zu erstatten. Einzelne Gr.-Z. M. 0.15. - Umlauf einer Seite 360 vorgeg. Petitsseiten. - Mitgliederpreis: Die Zeile 125 M., 1/2 S. 40000 M., 4 S. 20000 M., 1/2 S. 10000 M. Nichtmitglieder.

preis: Die Zeile 250 M., 1/2 S. 80000 M., 4 S. 40000 M., 1/2 S. 20000 M. Stellengeb. 65 M. die Zeile. Schiffregegebühr 100 M. Bestellz. i. Mittgl. u. Nichtmitgl. die Zeile 175 M. Auf alle Preise 300% Zuschlag. Anzeigen von Nichtmitgl. nur gegen Vorauflösung. - Beilagen werden nicht angenommen. - Beider. Erfüllungsort Leipzig.

Rationierung des Börsenblattes angenommen, sowie Preissteigerungen, auch ohne besondere Mitteilung im Einzelfall jederzeit vorbehalten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 123 (R. 85).

Leipzig, Mittwoch den 30. Mai 1923.

90. Jahrgang.

## Redaktioneller Teil.

### Kreisverein Mecklenburgischer Buchhändler.

Die 41. Hauptversammlung des Kreisvereins Mecklenburgischer Buchhändler findet Sonntag, den 10. Juni 1923, vormittags 9 Uhr in Güstrow, Grotewolds Restaurant, statt. Die Tagesordnung geht den Mitgliedern direkt zu.

Der Vorstand des Kreisvereins Mecklenburgischer Buchhändler.  
H. Warkentien, d.z. 1. Vorsitzender.

### Münchener Buchhändler-Verein E. V.

In der letzten Hauptversammlung des Münchener Buchhändler-Vereins wurde der Vorstand folgendermaßen gewählt:  
Egon Freiherr v. Berchem, 1. Vorsitzender;  
Ernst Reinhardt, 2. Vorsitzender;  
Robert Bergler, 1. Schriftführer;  
Ludwig Rösl, 2. Schriftführer;  
Walter Himmer, Schatzmeister;  
Aleg. Kremer, Beisitzer.

Der Vorstand des Münchener Buchhändler-Vereins.  
von Berchem, 1. Vorsitzender.

### Allgem. Deutscher Buchhandlungsgehilfen-Verband zu Leipzig.

Die 39. ordentliche Hauptversammlung findet am Sonnabend, dem 14. Juli 1923, nachm. 1/24 Uhr, in den Versammlungsräumen der St. Petri-Gemeinde, Berlin C, Neue Grünstr. 19, III. Eingang rechts, Säle 4 und 5, statt, wozu wir unsere Mitglieder hierdurch ergebenst einladen.

Als Ausweis dienen die Beitragssquittungen für den Monat Juli 1923, bzw. für das 3. Vierteljahr 1923 (oder die Mitgliedsbücher des D. B. V.).

#### Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes über die Jahre 1921 und 1922.
2. Bericht des Geschäftsführers.
3. Bericht des Bücherrevisors und des Rechnungsausschusses. Antrag auf Entlastung des Vorstandes.
4. Wahl von drei Vorstandsmitgliedern an Stelle der ausscheidenden Herren Hinsche, Pilz und Max Franke.
5. Wahl von drei Ersatzmännern.
6. Wahl des Rechnungsausschusses.
7. Wahl des Wahlausschusses.
8. Wahl des Berufsausschusses.
9. Wahl des Tagungsortes der nächsten ordentlichen Hauptversammlung.
10. Anträge des Vorstandes betr. Erweiterung der Notstandsunterstützungskasse des Verbandes (§ 7 der Satzung), sowie einiger Satzungsänderungen.

Da die Hauptversammlung zum ersten Male außerhalb Leipzigs stattfindet, erwarten wir zwar in erster Linie die Beteiligung unserer Mitglieder am Tagungsort, hoffen aber auch aus allen anderen Orten, insbesondere aus Leipzig recht viele Teilnehmer begrüßen zu können.

Leipzig, den 26. Mai 1923.

Der Vorstand.

Richard Hinsche, Edgar Pilz, Karl Schmidt.

### Krankenkasse des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungsgehilfen-Verbandes.

Die diesjährige ordentliche Hauptversammlung findet am Sonntag, dem 15. Juli 1923, vorm. 1/210 Uhr, in den Versammlungsräumen der St. Petri-Gemeinde, Berlin C, Neue Grünstr. 19, III. Eingang rechts, Säle 4 und 5, statt, wozu wir unsere Mitglieder hierdurch ergebenst einladen.

Als Ausweis dienen die Beitragssquittungen für das 3. Vierteljahr 1923, bzw. für den Monat Juli 1923.

#### Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes.
2. Bericht des Bücherrevisors und des Rechnungsausschusses. Antrag auf Entlastung des Vorstandes.
3. Antrag des Vorstandes, die Krankenkasse zum 30. September 1923 aufzulösen, das vorhandene Vermögen an die Notstandsunterstützungskasse des Verbandes (§ 7 Verbandsfazung) zu überweisen und für die vorhandenen Mitglieder als außerordentliche Unterstützung in Krankheitsfällen zu verwenden.

In Abetracht der Wichtigkeit der Tagesordnung rechnen wir auf zahlreichen Besuch.

Leipzig, den 26. Mai 1923.

Der Vorstand.

Richard Hinsche, Edgar Pilz, Max Franke.

### Begräbniskasse des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungsgehilfen-Verbandes.

Die diesjährige Hauptversammlung findet am Sonntag, dem 15. Juli 1923, vorm. 10 Uhr, in den Versammlungsräumen der St. Petri-Gemeinde, Berlin C, Neue Grünstr. 19, III. Eingang rechts, Säle 4 und 5, statt, wozu wir unsere Mitglieder hierdurch ergebenst einladen.

Als Ausweis dienen die Beitragssquittungen für das 3. Vierteljahr 1923, bzw. für den Monat Juli 1923.

#### Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes.
2. Bericht des Bücherrevisors und des Rechnungsausschusses. Antrag auf Entlastung des Vorstandes.
3. Antrag des Vorstandes auf Loslösung der Kasse vom Reichsaufsichtsamt für Privatversicherung und Angliederung der Kasse an die Notstandsunterstützungskasse des Verbandes.

In Abetracht der Wichtigkeit der Tagesordnung rechnen wir auf zahlreichen Besuch.

Leipzig, den 26. Mai 1923.

Der Vorstand.

Richard Hinsche, Edgar Pilz, Karl Franke.

### Witwenkasse des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungsgehilfen-Verbandes.

Die diesjährige Hauptversammlung findet am Sonntag, dem 15. Juli 1923, vorm. 1/211 Uhr, in den Versammlungsräumen der St. Petri-Gemeinde, Berlin C, Neue Grünstr. 19, III. Eingang rechts, Säle 4 und 5, statt, wozu wir unsere Mitglieder hierdurch ergebenst einladen.

Als Ausweis dienen die Beitragsquittungen für das 3. Vierteljahr 1923, bzw. für den Monat Juli 1923.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes.
2. Bericht des Bücherrevisors und des Rechnungsausschusses. Antrag auf Entlastung des Vorstandes.
3. Antrag des Vorstandes auf Loslösung der Kasse vom Reichsaussichtsam für Privatversicherung und Angliederung der Kasse an die Notstandsunterstützungskasse des Verbandes.

In Anbetracht der Wichtigkeit der Tagesordnung rechnen wir auf zahlreichen Besuch.

Leipzig, den 26. Mai 1923.

Der Vorstand.

Richard Hinsche, Edgar Pilz, Bernhard Schmorte.

### Invalidenkasse des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungsgehilfen-Verbandes.

Die diesjährige Hauptversammlung findet am Sonntag, dem 15. Juli 1923, vorm. 11 Uhr, in den Versammlungsräumen der St. Petri-Gemeinde, Berlin C, Neue Grünstr. 19, III. Eingang rechts, Säle 4 und 5, statt, wozu wir unsere Mitglieder ergebnis einladen.

Als Ausweis dienen die Beitragsquittungen für das 3. Vierteljahr 1923, bzw. für den Monat Juli 1923.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes.
2. Bericht des Bücherrevisors und des Rechnungsausschusses. Antrag auf Entlastung des Vorstandes.
3. Antrag des Vorstandes auf Loslösung der Kasse vom Reichsaussichtsam für Privatversicherung und Angliederung der Kasse an die Notstandsunterstützungskasse des Verbandes.

In Anbetracht der Wichtigkeit der Tagesordnung rechnen wir auf zahlreichen Besuch.

Leipzig, den 26. Mai 1923.

Der Vorstand.

Richard Hinsche, Karl Schmidt.  
Bernhard Schmorte.

### Italienische Bücherimporthäuser. — Die Wanderausstellung der „Messaggerie Italiane“ in Bologna.

Die Jahre 1919 und 1920 brachten für das italienische Sortiment — wesentlich wohl unter dem Einfluß der Entwertung der Lira — eine Hochkonjunktur. Der Verlag dagegen konnte sich auch in diesen Jahren noch nicht von dem starken Rückgang seiner Produktion, die 1915 11 431 und 1918 nur 5401 Neuercheinungen betrug, erholen. Bei einer recht ungünstigen wirtschaftlichen Lage, der eine Reihe kleiner Unternehmen zum Opfer fiel, betrug 1919 die Gesamtzahl der Produktion 6066 und im folgenden Jahr nur 6230. Eine der wesentlichen Ursachen für die schwierige Lage sind die außerordentlich niedrigen Bücherpreise und die recht hohen Autoren-Honorare, die der italienische Verleger bei scharfer Konkurrenz und mangelnder Organisation zahlen muß. Unter solchen Umständen wurde der Übergang zur Friedenswirtschaft für ihn besonders schwierig.

Dagegen war der Bücherimport in diesen Jahren recht lebhaft. Es ist sogar aus naheliegenden und oft besprochenen Gründen anzunehmen, daß auch der Import aus Deutschland größer war, als die amtlichen Ziffern angeben. Mit dem steigenden Import wuchs die Bedeutung der italienischen Buchimporthäuser. Die Mehrzahl der Sortimente bezieht ihren Bedarf an ausländischer Literatur nicht direkt von den entsprechenden Verlagen. Meist wird den Buchhandlungen ein Personal fehlen, das mit der Sprache und den verlegerischen Geschäftsgebräuchen Deutschlands, Frankreichs und Englands genügend vertraut ist. Sie werden sich also in vielen Fällen an eine Vermittlungsstelle wenden, die ein Sortiment oder ein ähnliches Großunternehmen des betreffenden Landes sein kann oder aber eines der italienischen Bücherimporthäuser. Der Vorteil des Bezuges bei einem italienischen Import-

teur liegt zunächst darin, daß man statt mit mehreren ausländischen Firmen nur mit einem inländischen Lieferanten zu tun hat, der einem alle bibliographischen Arbeiten abnimmt und vor allem aber wenigstens ein Vierteljahr lang kreditiert, gewiß aber nach einem halben Jahr noch keine Mahnspesen berechnet usw. Trotzdem es eine jedem bekannte Tatsache ist, daß eine der stärksten Kräfte, die vor dem Kriege den Export Deutschlands so überaus erfolgreich machten, die große Finanzkraft des Landes war, ist man augenblicklich geneigt, diese Tatsache zu unterschätzen, und während man im Börsenblatt darüber diskutiert, ob und wie dem wissenschaftlichen Verlag Kommissionssendungen möglich sind, gibt es immer noch eine Anzahl Verleger, die selbst dann Vorfaturen ins Ausland senden, wenn über das Ansehen und die Zahlungsfähigkeit des betreffenden Kunden kein Zweifel besteht.

Für die Bücherimporthäuser — es gibt in Italien nur zwei große Firmen dieser Art — liegt es nahe, von den häufiger verlangten Werken Lagervorräte zu halten, zumal da die Besorgung einzelner Bücher aus dem Auslande selbst bei Berechnung hoher Gebühren infolge der damit zusammenhängenden Kleinarbeit unrentabel ist und tatsächlich auch in vielen Fällen nur aus Prestigegründen bereitwillig übernommen wird. Heute unterhalten die Importhäuser in der Tat sehr bedeutende Lager. In den Lagervorräten liegt aber ein starker Anteil zur Entwicklung einer eigenen Werbetätigkeit und wiederum darin das Interesse des ausländischen Verlages an den Importhäusern. Privatwirtschaftlich betrachtet, werden von den Firmen besonders die Bücher zur Einfuhr bevorzugt, bei denen sie einen möglichst hohen Gewinn bei möglichst geringem Risiko des Absatzes haben. Indem sie solche Werke bevorzugen, vermitteln sie ihr Bekanntheitwerden und werden für die Bucheinfuhr des Landes auf diese Weise sehr wichtig. In Erkenntnis dieser Bedeutung unterhalten die französischen Verleger heute große Kommissionslager bei den Importeuren, die sie weitgehend kreditieren und ohne Schwierigkeiten auch nach Jahren noch zurücknehmen. Dank diesen und ähnlichen großzügigen Maßnahmen ist der Absatz französischer Literatur in den letzten Jahren außerordentlich gestiegen. Die überall in Italien verbreitete Kenntnis der französischen Sprache hat diese Bestrebungen stark unterstützt. Die Abmachungen der verhältnismäßig sehr wenigen deutschen Verleger, deren Werke man viel in Italien kauft, dürften ähnlich Art sein. Andererseits aber hört man immer wieder Klagen darüber, daß dem deutschen Verlag die Fähigkeit, sich den Bedürfnissen seiner Kunden anzupassen, mehr oder weniger verloren gegangen ist.

Die »Messaggerie Italiane« in Bologna, als Importhaus die erste und bedeutendste Firma Italiens, unternahm in diesen Monaten eine großzügige Propaganda in Form einer Wanderausstellung, die in allen Kreisen außerordentlichen Beifall und eine Aufnahme erfahren hat, wie sie vielleicht nur in Italien dafür möglich ist. Klugertweise hatte man sich auf Kunstbücher beschränkt, und die Ausstellung hieß entsprechend »Mostra del libro d'arte«. Die Beschränkung ermöglichte eine ziemlich geschlossene Auswahl, andererseits durften gerade Kunstdokumentationen auf ein Interesse aller gebildeten Schichten rechnen. Schließlich aber ist in den letzten Jahren von Italien Vorzügliches in der Reproduktionstechnik geleistet worden, sodass es sich hier vielleicht am besten mit der ausländischen Konkurrenz messen kann. Daß auch rein wirtschaftlich eine Ausstellung teurer Kunstbücher besonders naheliegt, braucht wohl kaum hinzugefügt zu werden.

Mit den Ausstellungen begann man Anfang März in Bologna. Die erste Ausstellung wurde vor geladenem Publikum mit einem Vortrag von einem Universitätsprofessor über die Geschichte des illustrierten Buches und seiner Pflege in Italien eingeleitet. Nach dem Vortrag begab man sich aus dem Vortragssaal in den prächtigen Ausstellungssaal. Vielleicht kann man zu solchen Zwecken nur in dem Lande der Palazzi einen so herrlichen Rokokozaal mieten. Auf vier langen Tischen hatte man unter Verzicht auf Truhen und andere geschlossene Behälter die Produktion der vier vertretenen Länder — Deutschland, Italien, England und Frankreich — ausgelegt. Unter den Büchern der deutschen Abteilung fiel vor allem das große Werk: Joseph Wilpert: Die römischen Mosaiken und Malereien der kirchlichen Bauten vom 4. bis 13. Jahrhundert (Herder & Co.,

Freiburg) auf, zu den schönsten Werken gehörten vor allem auch die Drucke der Maréesgesellschaft. Überhaupt hatte man anscheinend die deutsche Abteilung besonders gepflegt und reich beschickt. Überraschend war auch, welche hervorragend gut gedruckte Bücher — geschmacklich und technisch gänzlich einwandfrei — der italienische Tisch zeigte. Man war geneigt, denen rechtzugeben, die Werke wie Disegni della Galleria degli Uffici (Olshki, Florenz) und Pietro Paoletti: L'architettura e la scultura in Venezia (Olshki, Florenz) zu den technisch besten der Ausstellung rechneten.

Das englische Kunstmuseum ist immer recht gut gewesen. Soweit die Ausstellung ein Urteil erlaubt, hat man in England in den letzten Jahren wenig experimentiert und sich mit der Pflege des traditionell einfachen und soliden, dabei aus guten Materialien hergestellten Buches begnügt. Allerdings vermißte man hier, ebenso wie auf dem französischen Tisch, irgendwelche besonders hervorragende Leistungen. Der Vorzug der französischen Kunstmuseum besteht wesentlich darin, daß sie den Geschmack sehr breiter Schichten des Publikums mit geringen Mitteln sicher zu treffen wissen. Die Bildtafeln der meisten ihrer Bücher lassen manches zu wünschen übrig, aber der Text ist gut gesetzt, und vor allen Dingen sind sie heute meist nicht unweesentlich billiger als das deutsche Buch. Der Preis deutscher mit Ausfuhrabgaben, Valutazuschlägen und italienischem Zoll belasteten Werke (in Verbindung mit dem noch nicht überwundenen Preisschaos) wird in absehbarer Zeit wohl kaum gegenüber den französischen und noch weniger gegenüber den italienischen Bücherpreisen konkurrenzfähig sein. Trotz vieler kostbarer Einzelwerke fehlte das eigentliche Luxusbuch. Man hatte Snobismus vermeiden und sich auf Gebrauchsbücher, soweit sie für das italienische Publikum Interesse haben, beschränken wollen. So fand man denn auch in der deutschen Abteilung illustrierte Inselbücher und die kunsthistorische Bibliothek von G. A. Seemann. Die vertretenen Verlage waren ferner: R. Piper & Co., Julius Bard, Julius Hoffmann, Verlag für Kunsthissenschaft, A. Schroll & Co., Georg Müller A.-G., Bruno Cassirer, Kurt Wolff Verlag A.-G., Insel-Verlag, F. Brudmann A.-G., Delphin-Verlag, Olshki, Alinari, Apollo Verlag, Fratelli Danesi, Orlandini, Celanza, Georg Allen, Methuen & Co., A. & Ch. Blaik, Flammarion, Hachette, Crès, Larousse, Lafitte, Ollendorff, Nilsson u. a.

Unaufhörlich flutete während der etwa 14-tägigen Dauer der Ausstellung ein solcher Menschenstrom durch den Saal, daß es in den Nachmittagsstunden fast Mühe machte, an die Tische heranzukommen. Ob es nun auf eine geschickte Ausstellungsleitung zurückzuführen ist, oder ob das Interesse der Italiener für solche Dinge spontan so lebhaft ist, jedenfalls war die Ausstellung sowohl in Bologna wie später in Florenz und Rom jedesmal ein Ereignis, das von der Presse sehr lebhaft in langen Artikeln als eine höchst bedeutende Kulturangelegenheit Italiens erörtert und gelobt wurde, und in den Sälen selbst konnte man Minister, bekannte Wirtschaftler und Professoren antreffen.

In Florenz war die Ausstellung Ende März, Mitte April in Rom. Später will man — auch für etwa je zwei Wochen — Mailand, Genua, Turin und Venedig besuchen. Der Werbe-Erfolg ist ohne Zweifel für den Buchimport und vor allem für die »Messaggerie Italiane« selbst, die, wie schon gesagt, heute bereits das bedeutendste Einführhaus ist, recht bedeutend und auch für den deutschen Verlag beachtenswert.

Wl.

**Fr. Ristner 1823–1923.** Ein Beitrag zur Geschichte des deutschen Musik-Verlages von Richard Linnemann. Leipzig: Fr. Ristner 1923. VIII, 139 S. mit 2 Bildnissen. Gr. 8°.

Die deutsche Musikgeschichte könnte ihrer Forschung viele interessante Früchte sichern, wenn sie tiefer in die Geschichte des deutschen Musikverlages eindringen würde. Aber diese Geschichte ist noch nicht geschrieben und wird auch so bald nicht geschrieben werden. Um so dankbarer müssen wir darum jeden Beitrag begrüßen, der einen Baustein darstellt zum Bau eines solchen Denkmals deutscher Musikkultur, zumal in einer Zeit, wo eine Flut auf den Augenblicksgeschmack der breiten Masse gegründeter neuer Verlagsunternehmen sich von den vornehmsten Traditionen des deutschen Musikverlages abwendet. Denn es läßt sich nicht leugnen: der deutsche Musikverlag steht an einer

entscheidenden Wende. Durfte er sich früher mehr als im Dienste Apolls und der Musen stehend betrachten, so sieht er sich heute durch die wirtschaftlichen Verhältnisse gezwungen, sich mehr und mehr unter den Fülligstab Merkurs zu beugen. In solch kritischer Zeit der Umstellung wendet sich der geistige Blick gern zur Rückschau auf das Einst, das nun verklärt im Lichte einer ruhigen, steten Entwicklung daliegt. Dazu aber auch die Vergangenheit nicht ohne Note und Kämpfe, vor allem aber nicht ohne schweres Ringen war, daß auch die gute alte Zeit ihre Schatten hatte, das vergessen wir über den Nöten der Gegenwart nur zu leicht.

Nun ist uns Gelegenheit gegeben, ein Jahrhundert deutscher Musikverlagsgeschichte zu überblicken, die Geschichte einer einzigen Firma nur, aber einer, deren Name besonderen Klang hat und die darum auch mit der Geschichte der deutschen Musik eng verknüpft ist. Schon daraus ergibt sich, daß die hundertjährige Geschichte der Firma Fr. Ristner, die einer ihrer jetzigen Inhaber, der im gesamten deutschen Buchgewerbe höchsten Ansehens sich erfreuende Herr Hofrat Richard Linnemann, anlässlich der Hundertjahrfeier seiner Firma herausgegeben hat, nicht nur die Kurve eines kommerziellen Aufschwungs darstellt, sondern vielmehr hochinteressante Kulturbilder aus der Geschichte der deutschen Musik entrollt, die dem Werk weit über die Verlagsgrenzen hinaus Beachtung sichern.

Es spricht genug für die persönliche Gesinnung des Verfassers als eines der jetzigen Verwalter des durch den Verlag Ristner angehäuften Kulturgutes, daß er seine Schrift nicht vom Standpunkt des Mefurjüngers mit dem volkswirtschaftlichen Nutzen trockener Statistiken in Angriff genommen, sondern in liebevoller Versenkung in die Schätze des Verlagsarchivs all die kleinen Blüte zusammengetragen hat, die imstande sind, von der engen Verknüpfung des deutschen Musikverlegers mit der Welt der schöpferischen Musiker ein anschauliches Bild zu geben. Es ergibt sich, daß zu allen Zeiten der Verkehr der Inhaber des Verlages Fr. Ristner mit ihren Komponisten von einer Herzlichkeit war, die es beinahe vergessen läßt, daß dieser Verkehr doch auf einer geschäftlichen Grundlage ruht; und daß Hofrat Linnemann gerade diese kulturell ungemein wichtige Seite der Verlagsgeschichte in den Vordergrund seiner Arbeit gestellt hat, beweist, daß die jetzigen Verlagsinhaber fest auf dem Boden der vornehmen Tradition ihrer Vorgänger stehen und ihren Beruf mit demselben Idealismus auffassen, der dem deutschen Musikverlag im vergangenen Jahrhundert jene einzigartige Bedeutung als Kulturfaktor gab, die man sonst kaum bei anderen geschäftlichen Unternehmungen so stark spürt.

Aus den Beziehungen zwischen Verleger und Musikern ergibt sich eine Menge seiner kleiner Blüte, die für die Charakteristik namhafter Größen der Musikgeschichte wesentliche Beiträge liefern. Die freundschaftlichen Beziehungen werden durch das Geschäftliche nicht getrübt, wie das sonst leicht zu geschehen pflegt; das Menschliche ringt sich überall gegen die Konvention durch, und darum bleibt es immer bei dem gemütlichen Ton, der dem Persönlichen entspringt, und der die geistige Grundlage des alten deutschen Musikverlages charakterisiert. Von Menschen, die noch Zeit hatten, sich um Kleinigkeiten, um Einzelnes zu kümmern, die auch im geschäftlichen Verkehr ihre Briefe persönlich zu farben verstanden und für persönliche Interessen des Alltags auch auf der anderen Seite ein Gegeninteresse voraussehen durften, sprechen die zahlreichen Belege über die Beziehungen zwischen Verlag und Musiker so deutlich und eindringlich, daß das Kulturgeschichtliche Ergebnis, das ganz nebenher herauspringt, die Bedeutung des Werkes weit über seine eigentlichen Grenzen hinaus erweitert.

Die verlagsgeschichtlichen Feststellungen des Werkes sind bereits anlässlich des Verlagsjubiläums in einem Rückblick (Bbl. Nr. 100) dargeboten worden und brauchen deshalb hier nicht wiederholt zu werden. Was aus den Schätzen des Verlagsarchivs ans Licht geholt und der Öffentlichkeit dargeboten wird, begrüßen wir voll Dankbarkeit und hoffen, daß aus dieser Gabe auch die Musikwissenschaft Gewinn ziehen wird.

In manchem Verlagsarchiv schlummern sicherlich noch viele solcher Dokumente, die für eine Geschichte des deutschen Musikverlages fruchtbar gemacht werden könnten. Wer jedoch soll sie heben? Nur wer mit dem betreffenden Verlag durch die allerinnigsten Fäden verknüpft ist, wer mit seinem Herzen an ihm hängt, nur der allein ist imstande, mit jener liebenden Hand solche Bilder eines Aufstieges zu zeichnen, die nicht trockene Sachlichkeit bieten, sondern Vergangenheit zu wirklichem, auch für das heute fruchtbaren Leben erwecken. Dies aber ist dem Verfasser gelungen, und er hat darum nicht nur dem Verlag Fr. Ristner ein Denkmal errichtet, sondern dem gesamten deutschen Musikverlag, zu dessen bestem Vorkämpfern sich die Firma zählen darf, und dem Geist, von dem er getragen und der hoffentlich auch weiterhin in ihm lebendig bleiben wird.

Dr. Max Schumann.

## Die Notwendigkeit der Goldmarkverrechnung

im Verkehr von Dr. Walther Mahlberg, Professor der Betriebswirtschaftslehre an der Handels-Hochschule Mannheim. 1922. G. A. Gloeckner, Verlagsbuchhandlung, Leipzig. Grossoktag. IV und 89 S. Grundzahl 1.

Das Buch gibt eine ausgezeichnete Begründung für die Notwendigkeit der Einführung der Goldmarkverrechnung im Verkehr. Wer etwa geglaubt hat, daß diese Verrechnungsart nicht notwendig geboten sei, und die Papiermarkverrechnung weiterhin gelten lassen will, wird durch die tiefgründigen Darlegungen des Verfassers seine Meinung ändern müssen und seinen überzeugenden Vorschlägen zur Schaffung eines offiziellen Geldmarktes auf Goldagiogrundlage ohne weiteres zustimmen. Diese Vorschläge sind wohl geeignet, zur Wiederherstellung der Krankheit unserer Wirtschaft und zur Stützung der Mark im Ausland beizutragen. In sesselnden Ausführungen bespricht der Verfasser die Geldentwertung, den Kredit- und Warenverkehr in Goldmark, den Wiederbeschaffungspreis und gleitende Löhne, verschleierte Geldwertsteigerungsmaßnahmen, die Maßstäbe der Geldentwertung, die Organisation eines Kreditgoldagios, Buchführung und Bilanz bei schwankender Währung. Erfreulich ist, daß die Vorschläge des Verfassers in der Öffentlichkeit bereits vielfach Anerkennung gefunden haben. Wer Aufklärung und Belehrung über diese für unser Wirtschaftsleben so ungemein wichtigen Fragen wünscht, der möge sich diese neue Schrift des Verfassers zulegen.

A. R.

## Kurt Pfister: Die mittelalterliche Buchmalerei des

Abendlandes. Mit 40, teils mehrfarbigen Tafeln. München: Holbein-Verlag 1922. 40 S. u. 40 Taf. 4°. Ladenpreis Hlwd. Gz. 18.

So viel auch über die mittelalterliche Buchmalerei in einzelnen Abhandlungen oder zusammenfassend geschrieben worden ist, es fehlt immer noch an einem einwandfreien, übersichtlichen und leichtfaßlichen Buch für diese nicht ganz einfache Materie. Die vorliegende Arbeit Pfisters hat zunächst einen großen Vorteil: es ist ihr eine ganze Reihe farbiger Tafeln beigegeben, die recht wohlgelungen sind und einen Begriff von der Pracht des mittelalterlichen Buches und seiner Kunst geben. Damit ist ein großer Fortschritt gegenüber anderen Veröffentlichungen solcher Art gegeben, die nur in schwarzen Abbildungen das Mittelalter vorführten. Was den Text betrifft, so wird man auch ihm seine Anerkennung nicht versagen können. Ist es doch Pfister gelungen, den Zeitraum von tausend Jahren auf knappstem Raum so vorzuführen, daß eine schnelle Orientierung möglich wird. Pfister beginnt mit den Fragmenten frühchristlicher Buchmalerei, führt von ihnen zu den Arbeiten fränkischer und irischer Mönche, geht dann zu den Evangelienbüchern der Karolinger und Ottonen über, gibt Einblick in das Buch der Gotik und behandelt schließlich die Stundenbücher, die am Ende des Mittelalters stehen. Mehr und mehr werden wertvolle Handschriften herausgegeben, und das ist recht erfreulich. Daß daneben nun auch Versuche gemacht werden, die Buchmalerei als Ausdruck der Ganzheit des katholischen Mittelalters darzustellen, ist nur zu begrüßen, wenn auch, wie es in der Natur der Sache liegt, noch nicht alles klarliegt und klarliegen kann.

Albert Schramm.

## Kleine Mitteilungen.

Arbeitsgemeinschaft junger Buchhändler Leipzigs. — Die nächste Aussprache findet am 5. Juni, abends 8 Uhr, im Vorstandszimmer des Börsenvereins statt. Auf der Tagesordnung steht: 1. Bericht über die Leuchtenburgtagung betr. Sommerakademien; 2. Buchmark-Rechnung. Gäste sind willkommen; Anmeldung (telephonisch, Nr. 22 343) an W. Lehmann, Deutsche Wanderbuchhandlung in Leipzig, erbeten.

**Neue Bezugs- und Verkaufspreise in Österreich.** — Aus Wien schreibt uns unser Mitarbeiter: In derselben Woche, in der in Frankfurt die namhaftesten Vertreter Deutschlands und Österreichs sich einfanden, den 75. Jahrestag der Eröffnung des 1848er Nationalparlaments festlich zu begehen — bei welcher Gelegenheit die Zuversicht ausgesprochen wurde, daß sich die derzeit unmögliche Vereinigung der Deutschen Österreichs und des Reiches dennoch in Zukunft erfüllen werde — in eben diesen Tagen wurden die Buchhändler Wiens und Österreichs durch eine Bekanntmachung im Ubl. Nr. 109 verständigt, daß sich die deutschen Verleger entschlossen haben, Österreich als Ausland zu betrachten und somit den österreichischen Firmen nur zum Auslandpreis, Be-

744

rechnung nach Schweizer Franken, zu liefern. Aus der Vorgeschichte dieser neuen, folgenschweren und charakteristischen Einrichtung ist ja manches bekannt und in den Blättern erörtert worden; so ist festgestellt, daß die unmittelbare Veranlassung dieser Maßregel — man kann wohl schon sagen: Maßregelung — in dem Umstande zu suchen ist, daß die österreichische Regierung die erwartete Ausfuhrkontrolle noch nicht ins Leben gerufen hat; allein, über den Grund dieser Hinausschiebung oder gänzlichen Verweigerung sind nur höchst unbeglaubliche Gerüchte verbreitet worden; es wurde allerhand gemunkelt, und Anschuldigungen gegen völlig unbeteiligte Firmen wurden ausgestreut, und so wie noch manches zur Vorgeschichte des Weltkrieges nach und nach enthüllt wird, so wird noch Aufklärung über lichtscheue Vorgänge, die den derzeitigen Zustand herbeigeführt haben, zu erteilen sein. Die Zukunft wird es an den Tag bringen, wie es kam, daß Sonderinteressen (eines Einzelnen?) über die allgemeinen Interessen gesiegt haben.

Zufolge obiger Bekanntmachung fanden Besprechungen Wiener Firmen statt, bei denen sich die erregte Stimmung in mehreren, zum Teil sehr radikalen Anträgen Lust machte; schließlich gewannen dennoch die gemäßigten Elemente, die sich gegen die vorgeschlagenen, scharfen Abwehrmaßregeln aussprachen, Oberhand, und es wurde beschlossen, neuerdings Schritte bei der österreichischen Regierung zu tun und mit den deutschen Verlegern Verhandlungen wegen des Exportrabatts einzuleiten. Übereinstimmung ergab sich in der Beurteilung der allgemeinen Lage, die eine Stagnation im Bücherabsatz erkennen läßt; mit der Stabilisierung der Krone ist eine Abschwächung der Kauflust, die seinerzeit durch die »Flucht vor der Krone« belebt wurde, eingetreten. Die Sparkassen und Banken verzeichnen in den letzten Monaten eine stetige Steigerung der Bareinlagen; damit hand in hand geht die Verringerung der Tageseinnahmen in den Kaufhäusern und auch im Buchhandel. Täglich, man kann beinahe sagen ständig erscheinen die Vertreter reichsdeutscher Verleger und erbitten Bestellungen auf Novitäten und Lagerartikel, aber sie dürften im allgemeinen wenig günstige Resultate nach Hause bringen, obwohl sie mitunter, wie es heißt, verlockende Bezugsbedingungen eintäumen: Berechnung zur Schlüsselzahl 1500, Rabatt 50% und 11/10. Klagen wurden laut über direkte Lieferungen mancher deutschen Verleger, die wissenschaftliche Werke an Studierende zu ermäßigtem Ladenpreise, ohne Berechnung des Teuerungszuschlags, nach Wien liefern. Daß solche, von ernster Seite vorgebrachte Beschwerden die Stimmung nicht eben günstig beeinflussen, kann sich jedermann denken.

Rechnerisch, ziffermäßig stellt sich die Angelegenheit des Verkaufspreises so: In der vergangenen Woche war die österreichische Schlüsselzahl für Werke reichsdeutschen Verlags 7500; somit wurde ein Buch mit Gz. 1 Mark für 7500 Kronen verkauft. Vom 22. Mai an erfolgt die Berechnung nach dem Auslandpreise; nun wird es notwendig sein, bei jedem Verkaufe in der Kartothek nachzusehen, welchen Schweizer Preis der Verleger aufgestellt hat. Ist Gz. 1 Mark gleich 1 Frank, so wird das Buch mit 9000 Kronen verkauft, was eine Verteuerung gegenüber der Vorwoche von 1500 Kronen, also 20% bedeutet; ist jedoch Gz. 1 Mark gleich 75 Cent, so kostet das Buch nur 6750 Kronen, also um 10% weniger als vor einer Woche. Die Schwierigkeiten, in der kurzen, zur Verfügung stehenden Zeit den richtigen Grundpreis in Schweizer Franken festzustellen, ist nicht gering einzuschätzen, und nicht selten werden die Hilfsmittel den Verkäufer im Stiche lassen.

Die deutschen Verleger werden nunmehr, entsprechend ihrer Berechnung, die Zahlung in österreichischen Kronen zu erhalten haben; auf welche Weise sie in den Besitz ihrer Guthaben gelangen werden, ist noch nicht ganz klar, da die Wiener Banken derzeit Annahme und Gutschrift von Kronenbeträgen auf ein ausländisches Konto verweigern; es wird die Sorge der deutschen Verleger und nicht der Wiener Sortimenter sein, hier einen Ausweg zu finden.

Wien, Pfingsten 1923. Friedrich Schiller.

**Abermalige Lohn- und Druckpreiserhöhungen im deutschen Buchdruckgewerbe.** — Durch das im Tarifvertrag vorgesehene Zentral-Schlichtungsamt war am 28. April ein, später vom Reichsarbeitsministerium für verbindlich erklärt Schiedsspruch gefällt worden, durch den der Spaltenlohn der Buchdrucker auf 81 937 Mark wöchentlich festgesetzt wurde. Dieser Lohn blieb bis zum 25. Mai in Kraft. Am 24. Mai trat in Berlin bereits wieder die Tarifkommission der deutschen Buchdrucker zusammen, da die Arbeitnehmer das den Arbeitgebern durch den Schiedsspruch aufgezwungene Lohnabkommen rechtzeitig gekündigt hatten. Den Arbeitnehmern kam diesmal zugute, daß sich tatsächlich die Tenerung in einem Maße entwickelt hatte, die eine Lohn erhöhung gerechtfertigt erscheinen ließ. Selbstverständlich forderten die Arbeitnehmer wieder viel mehr, als einerseits die Zeitverhältnisse be-

## Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

Schlüsselzahl des B.-W. und D.-W.: 3300

### A. Bibliographischer Teil.

#### Erläuterte Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Deutschen Bücherei.

Gz. ohne Zusatz = Grundzahl, die mit der Schlüsselzahl des Börsenvereins zu vervielfältigen ist. Schlz. = mitgeteilte Schlüsselzahl des Verlegers. T. = Teuerungszuschlag.

† vor dem Preise = durch 50% Aufschlag auf den Nettopreis gewonnener Verkaufspreis.

b = das Werk wird nur bar abgegeben; p = auch Partiepreise. Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.

Neuigkeiten, die ohne Angabe des Preises eingehen, werden mit dem Bemerk »Preis nicht mitgeteilt« angezeigt. Wiederholung der Titel findet bestimmungsgemäß nicht statt.

Fle] Alpenland-Buchhandlung Südmart G. m. b. H.  
in Graz.

Drašenovich, Adalbert, Dr.: Sommersonnenwende. In altdtschem u. christl. Glauben u. Brauch d. deutschen Volkes, in Dichtung, Lied u. Tanz, in Rede u. Spruch. Als Hilfsmittel zu würdiger Begehung d. Sonnwendfestes im Aufr. d. Südmart abgest. Graz: Alpenland-Buchhandlung Südmart 1923. (28 S.) fl. 8° — Gz. 1. —

Bo] Avalun-Verlag in Hellerau bei Dresden.

Avalun-Druck. 26.

Goethe, Johann Wolfgang von: Götz von Berlichingen mit der eisernen Hand. Ein Schausp. (Mit 17 Leingedr.) Orig. Holzschn. von Bruno Goldschmitt. Hellerau & Wien: Avalun-Verlag 1923. (116 S.) 4° = Avalun-Druck. 26.  
Ausg. A: Nr 1—50, jedes Vollb. vom Künstler sign., mit e. Mappe, enth. d. Sonderabzüge u. d. vom Künstler ausgemalten Drucke d. Holzschn. auf Japan, Vergbd;  
Ausg. B: Nr 51—200, jedes Vollb. sign., Vergbd, Preise nicht mitgeteilt;  
Ausg. C: im Druckvermerk sign. Gz. Hörgbd 100.—; Substr. Schlz. 2500

Hae] C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung (Oskar Beck)  
in München.

Müller, Johannes: Beruf und Stellung der Frau. Ein Buch f. Männer, Mädchen u. Mütter. Mit Buchschm. von Marianne Fiedler. (8., durchges. Aufl. 36.—38. Tsd.) München: C. H. Beck'sche Verlh. [1923]. (V, 241 S.) 8° — Gz. 2. 50; Papgbd 4. 20; Lwbd 5. 50

Müller, Johannes: Vom Leben und Sterben. (6. Aufl. 27.—29. Tsd.) München: C. H. Beck'sche Verlh. [1923]. (V, 58 S.) fl. 8° — Gz. 1. 20

Müller, Johannes: Von den Quellen des Lebens. 7 Aufläbe. (6., durchges. Aufl. 16.—18. Tsd.) München: C. H. Beck'sche Verlh. [1923]. (VIII, 359 S.) 8° — Gz. 3. 60; Papgbd 5. 50; Lwbd 7. — Berichtigung d. Firmenschrift zur Aufnahme im Btl. Nr 121 vom 28. 5. 23.

Mai] Verga-Verlag in Dresden.

Meister des Sports. Bd 4.

Blank, Matthias: Der schöne Männe. Dresden: Verga-Verlag 1923. (156 S.) fl. 8° = Meister des Sports. Bd 4. 1800. —

Vliß-Verlag in Wien 8 (Lange Gasse 44).

Schmid, Alexander: Das Weib. Bd 3. Wien 8 (Lange Gasse 44): Vliß-Verlag 1923. gr. 8°  
u. 1.—20. Tsd. (148 S.) 4000. —

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

Glaesnapp, Carl Jr.: Das Leben Richard Wagner's in sechs Bildern dargestellt. 5. Aufl. [Anast. Neudr. 1912.] Bd 1. Leipzig: Breitkopf & Härtel 1923. gr. 8°  
1. (1813—1843.) (XXIV, 528 S., 1 Titell.) Gz. 10. —; Lwbd 15. —

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 90. Jahrgang.

Breitkopf & Härtel in Leipzig ferner:

Breitkopf & Härtels Musikbücher.

Kleine Musikerbiographien.

Kroll, Erwin: Ernst Theodor Amadeus Hoffmann. Mit 1 [Titel-]Bildn. Leipzig: Breitkopf & Härtel 1923. (82 S.) fl. 8° = Kleine Musikerbiographien = Breitkopf & Härtels Musikbücher. Gz. 1. —

Thayer, Alexander Wheelock: Ludwig van Beethovens Leben. Auf Grund d. hinterlassenen Vorarbeiten u. Materialien weitergef. von Hermann Deiters. Bd 5. Leipzig: Breitkopf & Härtel 1923. gr. 8°  
5. (Schluß.) Drdg. von Hugo Riemann. 2.—4. Aufl. (Anast. Neudr.) 1908.) (VII, 507 S.) Gz. 10. —; Lwbd 12. —

Sta] Georg Brieger Verlag in Schweidnitz.

Radsportkarte und Autokarte der Provinz Schlesien (Universal-Karte). 2. Aufl. Lith. u. Druck v. Ed. Gaebler's Geogr. Inst., Leipzig. 1:500 000. Schweidnitz i. Schl.: G. Brieger [1923]. 58,5×42 cm. kl. 8° [Umschlagt.] [Farbendr.] Gz. —. 75  
[Kopft.] Provinz Schlesien.

Brieger's Reiseführer.

Patschovsky, Wilhelm: Führer durch Bad Altheide (Grafschaft Glas) und Umgebung. Mit 1 [farb.] lithogr. Begleit. 2. Aufl. Schweidnitz: G. Brieger [1923]. (72 S.) fl. 8° = Brieger's Reiseführer. Gz. —. 60

Patschovsky, Wilhelm: Führer durch das Altvater-Gebirge und die im Bereich desselben gelegenen Kurorte und Sommerfrischen nebst e. Wegekarte. 6. verl. u. verb. Aufl. Schweidnitz: G. Brieger [1923]. (128 S.) kl. 8° = Brieger's Reiseführer. Gz. —. 60

Patschovsky, Wilhelm: Führer durch das Bober-Katzbachgebirge unter Berücks. von Liegnitz und Umgegend. Nebst e. Wegek. vom Bober-Katzbachgebirge mit d. Farbenbezeichn. d. Wanderwege. 2. verb. Aufl. Schweidnitz: G. Brieger 1922. (VI, IV, 51 S.) kl. 8° = Brieger's Reiseführer. Gz. —. 60

Patschovsky, Wilhelm: Führer durch das Eulengebirge mit bes. Berücks. von Schweidnitz u. d. Weistritztalbahn sowie von Reichenbach u. d. Eulengebirgsbahn. Mit e. [farb.] Begleit. 4. verl. u. verb. Aufl. Schweidnitz: G. Brieger [1923]. (48 S.) fl. 8° = Brieger's Reiseführer. Gz. —. 80

Patschovsky, Wilhelm: Führer durch die Grafschaft Glatz und das Eulengebirge. 8., mit Unterstützung von Ortsbehörden, Gebirgsvereinen u. Badeverwaltungen verl. u. verb. Aufl. Schweidnitz: G. Brieger [1923]. (VIII, 176, 52 S., 2 farb. Kt.) kl. 8° = Brieger's Reiseführer. Gz. —. 90

Patschovsky, Wilhelm: Führer durch Bad Landeck und Umgebung. Neu durchges. von Fr. Liebich, Landeck. 5. verb. Aufl. Schweidnitz: G. Brieger [1923]. (80 S., 1 farb. Kt.) kl. 8° = Brieger's Reiseführer. Gz. —. 60

Reimann, Wilhelm: Führer durch das Waldenburger Bergland und das Eulengebirge insbes. durch Waldenburg, Salzbrunn, Fürstenstein, Charlottenbrunn, Görbersdorf, durch d. Weistritztal, Schlesiertal, Reimsbachtal sowie durch d. Adersbacher u. Weckelsdorfer Felsen. Mit [farb.] Spezial-Kt. d. Waldenburger u. Eulengebirges. 15. verb. u. verl. Aufl. Schweidnitz: G. Brieger [1923]. (130 S.) kl. 8° = Briegers Reiseführer. Gz. —. 90

Briegers Wegekarte vom Riesen- u. Iser-Gebirge mit d. farb. Wegemarkierungen (Umschlagt.: mit d. offiz. Farbenmarkierung d. Touristenwege). (Eduard Gaebler's Geograph. Institut, Leipzig.) 1:150 000. Schweidnitz: G. Brieger [1923]. 48×32 S. kl. 8° = Brieger's Reiseführer. Gz. —. 50

Schwarz, August: »Myrtenfranz.« Gedichte u. Aufführungen zur heiteren Hochzeits- u. Polterabendfeier. 2. (Umschlagt.: 3.) Aufl. Schweidnitz: G. Brieger [1923]. (126 S.) 8° Gz. —. 25

Sonntags-Ausflüge ins Schlesierland von Breslau aus mit bes. Berücks. d. Schlesiertsals, d. Zobten-, Eulen-, Waldenburgberggebirges u. d. Grafschaft Glatz. Mit [2 farb.] Wegek. 5. verl. u. verb. Aufl. durchges. von Alfons Hayduk. Schweidnitz: G. Brieger 1922. (96 S.) kl. 8° Gz. —. 90

- Noe] Döninghaus & Co. in Stuttgart.**  
Hammer, Otto: Übersehr. bei d. Landesversicherungsanstalt Württemberg: Schwäbisches Beamtenmuseum. Bilder aus j. Geschichte. Stuttgart: Döninghaus & Co. [1923]. (248 S.) 8° — Gz. 1. —; Hlwbd 1. 50
- Herb] J. Engelhorns Nachf. in Stuttgart.**  
Engelhorns Romanbibliothek. Reihe 37, Bd 3. 8.  
Härlin, Hans: Caro u. a. Geschichten. Stuttgart: J. Engelhorns Nachf. 1923. (140 S.) II. 8° — Engelhorns Romanbibliothek. Reihe 37, Bd 3. Gz. b —; 75; Pappbd b 1. 50
- Mewis, Marianne: Das Buch. Roman. Stuttgart: J. Engelhorns Nachf. 1923. (142 S.) II. 8° — Engelhorns Romanbibliothek. Reihe 37, Bd 8. Gz. b —; 75; Pappbd b 1. 50
- Ste] Ferdinand Enke, Verlag in Stuttgart.**  
Finanz- und volkswirtschaftliche Zeitfragen. Hrsg. von Georg Schanz u. Julius Wolf. H. 83.  
Milentz, Boris: Die Neuorientierung der bolschewistischen Finanzpolitik. Mit 1 [eingedr.] Kt. Stuttgart: F. Enke 1923. (124 S.) 4° — Finanz- u. volkswirtschaftliche Zeitfragen. H. 83. Gz. 4. —, Schlz. nicht mitgeteilt.
- S. Fischer, Verlag Altengegesellschaft in Berlin.**  
Flake, Otto: Das Logbuch. (25.—27. Tl.) Berlin: S. Fischer, Berl. 1923. (380 S.) 8° — Gz. 2. 50; Hlwbd 4. —
- Wassermann, Jakob: Das Gänsemännchen. Roman. (73.—76. Aufl.) Berlin: S. Fischer, Berl. 1923. (606 S.) 8° — Gz. 5. —; Hlwbd 7. —
- Wassermann, Jakob: Die Masten Erwin Reiners. Roman. (16.—18. Aufl.) Berlin: S. Fischer, Berl. 1923. (394 S.) 8° — Gz. 2. 50; Hlwbd 5. —
- Wassermann, Jakob: Die Schwestern. 3. Nonnen. (7.—9. Aufl.) Berlin: S. Fischer, Berl. 1923. (182 S.) 8° — Gz. 2. —; Pappbd 3. 50
- Ste] »Globus« Wissenschaftl. Verlagsanst. in Dresden.**  
Reininghaus, Fritz: (Berichtigte Grundlagen einer neuen Statistik. Festigkeitslehre u. Graphostatistik. [Aufgest.:] Bericht. Ausgabe 1923. [Rebst.] Begleitworte. Dresden & Leipzig: »Globus«, Wissenschaftl. Verlagsanstalt 1920. 1923. 8° — Preis nicht mitgeteilt.  
[Hauptw.] 34 S., S. 34 a, 35—39 mit Fig.  
Begleitw. 7 S.
- Bo] Hugo Heller & Cie in Wien.**  
Lehmann, Lotte: Verse in Prosa. (Einband u. Buchschm. von Raimund Germela. [Aufgekl. Titel]-Bildnis nach e. Miniatur von Ernst Mayer.) Wien & Leipzig: H. Heller-Bukum-A. G. [; It Mitteilung: H. Heller & Cie 1923]. (80 S.) kl. 8° —  
Ausz. A num. u. sign. Hldrbd Gz. 25. —; Ausg. B Pappbd Gz. 8. —
- Bo] Carl Heymanns Verlag in Berlin.**  
Durchführungsbestimmungen zum Gesetz über die Einkommensteuer vom Arbeitslohn vom 11. Juli 1921. (E. St. A. D. B.) Handausg. Deckblatt. ([Berlin: Carl Heymann] 1923). gr. 8° —  
Deckblatt auf Grund d. Verordnung zur Änderung d. Durchführungsbestimmungen zum Gesetz über d. Einkommensteuer vom Arbeitslohn vom 29. Dez. 1922 (Centralbl. f. d. Deutsche Reich. 1923, S. 60). (14 Bl.) Gz. — 40  
Wird nur mit d. Hauptwerk zusammen abgegeben. Gz. beider Ausgaben zusammen —. 70
- Entwürfe des Deutschen Reichstags. [1923, Nr 14.]  
Der Reichsminister f. Ernährung u. Landwirtschaft. Reichstag, 1. Wahlperiode 1920/23. Entwurf eines Gesetzes zur Sicherung der Broterwerbung im Wirtschaftsjahre 1923/24. (Berlin: Carl Heymann 1923). (4 S.) 4° [Kopft. = Entwürfe d. Deutschen Reichstags. 1923, Nr 14.] Gz. b n.n.n. —. 10
- Heyerling, Karl Wilhelm: Die Pflichten des Standesbeamten. 2. verb. Aufl. Nachtr. Berlin: Carl Heymann 1923. H. 8° — Nachtr. Weich über Standesamt. Gebühren vom 8. März 1923 (MGBL I, S. 167). (4 S.)  
Wird gratis zu dem 1921 ersch. Hauptwerk geliefert.
- J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung, Verlagskontor in Leipzig.**  
Valk, M. H. A. van der, Dr.: Zur Beurteilung des Propheten der Mormonen Joseph Smith jun. Aegyptologische Phantastereien d. Mormonenpropheten. Aus d. Holl. übers. von A. Basdow, Pfr. Leipzig: J. C. Hinrichs 1923. (VIII, 56 S., 8 Taf.) gr. 8° — Gz. 1. 50
- Flej] Heinrich Kisslinger in Nordhausen.**  
Kisslinger's Kompaß-Bücherei. Hrsg.: W. Friedrich u. G. Kronemann. F. 14.
- Anaeche, Willy: Vortragsperlen für ernste und frohe Stunden gesammelt. Nordhausen: H. Kisslinger (1923). (128 S.) gr. 8° — Kisslinger's Kompaß-Bücherei. F. 14. Gz. 1. 50
- Felix Meiner in Leipzig.**  
Schmidt, Richard: Einführung in die Rechtswissenschaft. Grundzüge d. deutschen Rechts mit d. Anfangsbegriffen d. Rechtslehre u. d. Anfangsgründen d. Rechtssphilosophie. 2., vervollst. Aufl. Leipzig: F. Meiner 1923. (VIII, 584 S.) 8° — Gz. 10. —; Hlwbd 12. —
- Bo] E. S. Mittler & Sohn in Berlin.**  
Gezeitentafeln für das Jahr 1924. Hrsg. von d. Deutschen Seewarte, Hamburg. Ausg. A (vollst. Ausg.). Mit 12 Kt. in Steindr. [auf 2 Taf.], enth. Darst. d. Gezeitenströme in d. Nordsee, d. brit. Gewässern u. an d. franz. Küste d. Kanals, ferner mit Darst. d. Tidekurven von 28 europ. Häfen [im Text u. z. T. farb. Abb., 1 farb. Taf.]. Berlin: E. S. Mittler & Sohn 1923. (XXII, 290, 10, 18 S.) 4° — Gz. b 11. —
- Dasselbe. Ausg. B (Europäische Häfen). Mit 12 Kt. in Steindr. [auf 2 Taf.], enth. Darst. d. Gezeitenströme in d. Nordsee, d. brit. Gewässern u. an d. franz. Küste d. Kanals, ferner mit Darst. d. Tidekurven von 28 europ. Häfen [im Text u. z. T. farb. Abb., 1 farb. Taf.]. Ebd. 1923. (XXII, 180, 10 S.) 4° — Gz. b 7. —
- Montanusdruckerei G. m. b. H. in Berlin (W. 35, Fürstenstr. 34).**  
Montanusstabelle A. 25. Besoldungstafel über das Monats-Einkommen der ledigen außerplanmäßigen Beamten mit 1700 vom Hundert Teuerungszuschlag ab 16. Mai 1923. Nachzahlung für Mai 518 vom Hundert. Hrsg. fr. von Emil Gleißle, Min. Amtm. Berlin W. 35, Fürstenstr. 34: Montanusdruckerei, G. m. b. H. (1923). (2 S.) 46,5×31 cm Preis nicht mitgeteilt.
- Montanusstabelle M. 26. Besoldungstafel über das Monats-Einkommen der ledigen planmäßigen Beamten mit 1700 vom Hundert Teuerungszuschlag ab 16. Mai 1923. Nachzahlung für Mai 518 vom Hundert. Hrsg. fr. von Emil Gleißle, Min. Amtm. Berlin W. 35, Fürstenstr. 34: Montanusdruckerei, G. m. b. H. (1923). (2 S.) 46,5×31 cm Preis nicht mitgeteilt.
- Bo] Friedrich Otto Müller in Altenburg.**  
Altenburger Fachdrogisten-Kalender. Hrsg. von Drogist Erich Lasch, Handelslehrer u. Gewerbelehrer, u. Emil Drechsler, Drogistenfachsch. Leiter- u. Lehrer, vereid. Sachverständ. Jg. 11. 1923/24. Altenburg (Thür.): F. O. Müller 1923. (80, IV, 204, 12 S.) kl. 8° — Gz. Hlwbd 1. —
- Springer's Glasindustrie-Kalender. Begr. von Dr. E. Tscheuschner; bearb. u. hrsg. von Stud. R. Dr.-Ing. Ludwig Springer. Jg. 21. 1923/24. Altenburg (S. A.): F. O. Müller (1923). (80, VIII, 256, IV, 32 S.) kl. 8° — Gz. Hlwbd 2. —
- Elektrotechnikers Notiz-Kalender, hrsg. von Obering. K. Wernicke. Jg. 28. 1923/24. Altenburg (S. A.): F. O. Müller (1923). (80, III, 148, 20 S. mit Fig.) kl. 8° — Gz. Hlwbd 1. —
- Bo] Orchis-Verlag Woldemar Klein in München.**  
Eliasberg, Alexander: Bildergalerie zur russischen Literatur. Eingel von Thomas Mann. München: Orchis-Verlag [1923]. (IX, 143 S. mit Abb.) gr. 8° — Gz. Hlwbd 12. —; Hldrbd 20. — (Neben: I. Eliasberg, Aleksandr: Rosskaja literatura v portretach i pismenach.)
- Orchis-Drucke. [1.]** München: Orchis-Verlag 1923. 4° — Tolstoi, A(lezej [Alekszej]) Konstantinovič, Graf: Die Familie des Vampirs [Sem'ja vurdalaka]. Aus d. Memoiren eines Unbekannten. (Litogr. [Taf.] von Rudolf Schlichter. Übersetzung von Eva Lüthner.) München: Orchis-Verlag (1923). (27 S.) 4° [= Orchis-Drucke. 1.] Gz. Hlwbd 6. —; Hlwbd 8. —; handkoloriert. Unterimbd 12. —; Hldrbd 25. —; Edrbd 50. —
- Philipp Reclam jun. in Leipzig.**  
Reclams Universal-Bibliothek. Nr 2494.
- Bühnen-Shakespeare [Shakespeare: Werke, Teilst.]. Bd 4.  
Shakespeare: Der Widerspenstigen Zähmung (The Taming of the shrew). Pustsp. in 5 Aufz. u. e. Vorw. Deutsch von Wolf Heinrich Graf Bandißen. Neue Bühnen-Einrichtung von Georg Mich. Kruse. Leipzig: Ph. Reclam jun. [1923]. (82 S.) II. 8° — Bühnen-Shakespeare. Bd 4 = Reclams Universal-Bibliothek. Nr 2494. Gz. b —. 30

- Vo]** **Julius Springer in Berlin.**  
Ellenberger-Schütz' Jahresbericht über die Leistungen auf dem Gebiete der Veterinär-Medizin. Unter Mitw. von Prof. Dr. Angeloff [u. a.] hrsg. von Prof. Dr. W. Ellenberger, Prof. Dr. K. Neumann u. Prof. Dr. O. Zietzschmann. Jg. 39 u. 40. (Jahr 1919 u. 1920.) Berlin: Julius Springer 1923. (V, 350 S.) 4° 50 000. —
- Naegele, Otto, Dr. Prof., Dir. d. med. Univ. Klinik: Blutkrankheiten und Blutdiagnostik. Lehrb. d. klin. Hämatologie. 4., verm. u. verb. Aufl. Mit 37 Abb. im Text u. 25 farb. Taf. Berlin: Julius Springer 1923. (XI, 588 S., 24 Bl. Erkl.) 4° Gz. Lwbd 31. —
- Bro]** **Urban & Schwarzenberg in Berlin u. Wien.**  
Abderhalden, Emil, Prof. Dr. med. et phil. h. c.: Lehrbuch der physiologischen Chemie mit Einschluss der physikalischen Chemie der Zellen und Gewebe und des Stoff- und Kraftwechsels des tierischen Organismus in Vorlesungen. 5., neu bearb. Aufl. Tl. 2. Berlin, Wien: Urban & Schwarzenberg 1923. gr. 8°  
2. Die anorgan. Nahrungsstoffe. Die Bedeutung d. physikal. Zustandes d. Zell- u. Gewebsinhaltsstoffe f. ihre Funktionen. Die Fermente, ihr Wesen, ihre Wirkung u. ihre Bedeutung. Fisher unbekannte Nahrungsstoffe mit spezif. Wirkungen. Probleme d. Gesamtstoff- u. -kraftwechsels. Stoff- u. Kraftwechsel einzelner Organe u. Zellen. Mit 38 Fig. (VIII, 660 S.) Gz. 18. —; Hlwbd 21. —
- Bachem, C[arl], Prof. Dr.: Arzneitherapie des praktischen Arztes. Ein klin. Leitf. 3. verm. u. verb. Aufl. Berlin, Wien: Urban & Schwarzenberg 1923. (VIII, 288 S.) 8° Gz. 6. —; Pappbd 7. 50
- Casper, Leopold, Dr. Prof.: Lehrbuch der Urologie mit Einschluss der männlichen Sexualerkrankungen. 4., neu bearb. u. verm. Aufl. Mit 225 teils farb. Abb. u. 2 farb. Taf. Berlin, Wien: Urban & Schwarzenberg 1923. (XI, 632 S.) gr. 8° Gz. 16. 20; Hlwbd 19. 20
- Herzog, Siegfried, Ing.: Der technische Verkauf. Handb. f. Fabrikanten u. Wiederverkäufer mit 22 Berechnungsbeisp., 93 [eingedr.] Briefvordrucken, 12 [eingedr.] Fragebogenvordrucken, 74 [eingedr.] Mitteilungsvordrucken, 90 [eingedr.] Tabellenvordrucken, 4 [eingedr.] Vertragsvordrucken u. 141 Abb. Berlin, Wien: Urban & Schwarzenberg 1923. (XVI, 506 S.) gr. 8° Gz. 20. —; Hlwbd 23. 10
- Kloss, Karl, Dr., u. Dr. Leo Hahn, Facharzt: Taschen-Lexikon für das klinische Laboratorium. 2., erw. u. verb. Aufl. Mit 18 Textfig. Berlin, Wien: Urban & Schwarzenberg 1923. (IV, 250 S.) kl. 8° Gz. 6. —
- Landois, Leonard: Lehrbuch der Physiologie des Menschen mit besonderer Berücksichtigung der praktischen Medizin. 18. Aufl. Bearb. von Dr. R[udolf] Rosemann, Prof. Dir. d. physiol. Inst. Hälften 2. Berlin, Wien: Urban & Schwarzenberg 1923. 4° Hälften 1 u. 2 in 1 Bde: Gz. 18. —; geb. 21. —  
2. Mit 158 Abb. im Texte u. 1 farb. Taf. (S. 491—975, XX S.) Gz. 8. —
- Schottmüller, Hugo, Dr. Prof.: Leitfaden für die klinisch-bakteriologischen Kulturmethoden. Berlin, Wien: Urban & Schwarzenberg 1923. (VII, 96 S., 1 Taf.) 8° Gz. 3. —
- Singer, Gustav, Prof. Dr.: Die Gallensteinkrankheit. Richtlinien d. inneren Klinik. Mit 19 Abb. im Text u. auf Taf. Berlin, Wien: Urban & Schwarzenberg 1923. (VI [vielm.: IV], 52 S.) 4° Gz. 2. 40
- Stoklasa, Julius, Ph. Dr., Dipl. Ing. Agron., Prof.: Die Beschädigungen der Vegetation durch Rauchgase und Fabrikexhalationen. Mit 36 Abb. im Texte u. 21 teils mehrfarb. Taf. Berlin, Wien: Urban & Schwarzenberg 1923. (XXIV, 487 S.) gr. 8° Gz. 21. —; Hlwbd 25. 80
- Herm]** **Verein für Verbreitung guter Schriften in Basel.**  
Verein für Verbreitung guter Schriften. Zürich. H. 130.  
Marti, Fritz: Die Stadt. Erzählungen. Zürich [Basel]: Verein f. Verbreitung guter Schriften 1923. (56 S.) 8° — Verein f. Verbreitung guter Schriften. Zürich. H. 130. Fr. —. 40
- Tho]** **Verlag für Börsen- u. Finanzliteratur in Berlin.**  
Handbuch der Deutschen Aktien-Gesellschaften. Jahrb. d. deutschen Börsen. Ein Hand- u. Nachschlageb. f. Bankiers, Industrielle, Kapitalisten, Behörden etc. Begr. von Robert Thiem. 27., umgearb. u. verm. Aufl. Ausg. 1922/1923. Bd 2. Berlin & Leipzig: Verlag f. Börsen- u. Finanzliteratur 1923. gr. 8°  
2. Nobst e. Anh., enth.: Deutsche Staatspapiere, Anleihen von Verbänden, Prov., Stadt- u. Gemeinde-Anleihen, Rentenbriefe, wertbeständ. Anleihen sowie ausländ. Banken u. Industrie-Gesellschaften (CXCVI, 2, 2438, 36, 2, XVIII S.) Gz. Hlwbd b.n.n. 28. —
- hSch]** **Verlag Josef Kösel & Friedrich Pustet in Kempten.**  
Rupprecht, Kronprinz von Bayern: Reise-Erinnerungen. [Bd. 2.] Kempten: Verlag J. Kösel & F. Pustet 1923. gr. 8°  
2. Aus dem Süd-Osten Europas und dem Orient. (XII, 430 S., Taf.) Gz. 16. 50; Hlwbd 20. —; Hldrd 40. —, Schiz. 2500
- Tho]** **Weiss'sche Universitätsbuchh. Inh. Eduard Weiss in Heidelberg.**  
Lohmeyer, Karl: Verzeichnis der im Kurpfälzischen Museum der Stadt Heidelberg vom 15. April bis 15. Oktober 1923 ausgestellten Werke der Romantiker-Familie Schmitt. Ein Jahrhundert Heidelberger Kunst. (Heidelberg 1923: Univ.-Buchdr. J. Hörring; [aufgest.]) Heidelberg: Weiss'sche Univ. Buchh. (31 S., 12 Taf.) 8° Gz. 2. —  
[Umschlagt.]: Die Romantiker-Familie Schmitt.
- Ernst Wunderlich in Leipzig.**  
Lüttege, Johanna, Lehrerin: Stilmuster-Diktate zur Lebens-, Bürger- und Wirtschaftskunde. Sprachganze f. d. Deutschunterricht. Leipzig: Ernst Wunderlich 1923. (IV, 48 S.) 8° Gz. 1. —
- Tischendorf, Julius:** Hilfsbücher für den geographischen Unterricht. Tl. 5.  
Tischendorf, Julius: Die außereuropäischen Erdteile. Ein method. Beitrag zum erziehenden Unterricht. 21. erw. Aufl. Mit 61 Abb. im Text. Leipzig: Ernst Wunderlich 1923. (XII, 458 S.) 8° — Tischendorf: Hilfsbücher f. d. geogr. Unterricht. Tl. 5. Gz. 4. 60; Pappbd 6.
- Wai]** **Zentralverlag, G. m. b. H. in Berlin.**  
Reichszentrale für Heimatdienst. Richtlinie Nr 61—63.  
Der soziale und wirtschaftliche Abwehrkampf. Berlin 1923: (Hempel & Co. [; It Mitteilung: Berlin: Zentralverlag]). (4 S.) 4° [stopft.] = Reichszentrale f. Heimatdienst. Richtlinie Nr 61. Preis nicht mitgeteilt.
- Die Berücksichtigung der Geldentwertung in den Steuergesetzen. Berlin 1923: Germania, A.-G. [; It Mitteilung: Berlin: Zentralverlag]. (8 S. mit Abb.) 4° [stopft.] = Reichszentrale f. Heimatdienst. Richtlinie Nr 63. Preis nicht mitgeteilt.
- Deutschlands Leistungen aus dem Waffenstillstands- und Friedensvertrag. Berlin: (Zentralverlag) 1923. (8 S. mit Abb.) 4° [stopft.] = Reichszentrale f. Heimatdienst. Richtlinie Nr 62. Preis nicht mitgelebt.
- Aus: Deutschlands Wirtschaftslage unter den Nachwirkungen des Weltkrieges.
- Fortsetzungen**  
**von Lieferungswerken und Zeitschriften.**
- Tho]** **J. F. Bergmann in München.**  
Zeitschrift für analytische Chemie. Begr. von R. Fresenius Hrsg. von Wilhelm Fresenius, Remigius Fresenius u. Ludwig Fresenius. Bd 62. H. 9. 10. Mit 2 in d. Text gedr. Abb. (S. 321—416.) München: J. F. Bergmann 1923. 8° n.n. 3000. —
- Fritzsche & Schmidt in Leipzig.**  
Ich will! Monatsschrift f. freie menschl. Entfaltung auf Grund sozialen Empfindens, naturgemäße Heilweise, Gesundheitspflege u. zeitgemäße Reformen. Organ d. Kosmosoph. Gesellschaft (Kulturbund). Schriftl.: C[urt] Drechsler-Melschesni. Jg. 1. [1922/1923]. (12 Nrn.) Nr 7. April. (S. 97—112, 2 S.) Dresden: Kosmosophischer Verlag ([; It Mitteilung: Leipzig: Fritzsche & Schmidt] 1923). gr. 8° Die Nr 500. —
- Vo]** **Carl Heymanns Verlag in Berlin.**  
Die Rechtsprechung der Landessfinanzämter, Finanzeriditie, sowie der ordentlichen Gerichte in Steuerfällen. Hrsg. von Otto Meissner. Reg. R. Bd 1, H. 2. (VI S., S. 65—120.) Berlin: Carl Heymann 1923. gr. 8° Gz. 1. 60

## Ste] W. Kohlhammer in Stuttgart.

Vierteljahrsschrift für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte. Unter ständ. Mitw. von Prof. Dr. Gius. Salvioli u. Prof. P. Vinogradoff hrsg. von Prof. Dr. St. Bauer, Prof. Dr. G. von Below, Prof. Dr. L. M. Hartmann, Wien, Prof. Dr. K. Kaser. Bd 17. (4 Hefte) H. 1/2. (246 S.) Berlin, Stuttgart, Leipzig: W. Kohlhammer 1923. gr. 8° Preis nicht mitgeteilt.

## Herm] C. F. Müller G. m. b. H. in Karlsruhe.

Sozialhygienische Mitteilungen. Zeitschrift f. Gesundheitspolitik u. -Gesetzgebung. Begr. von d. Bad. Gesellschaft f. soziale Hygiene. Schriftl. Dr. med. Alfons Fischer. Karlsruhe i. B.: Jg. 7. 1923. H. 1/2. Jan. u. April. (16 S.) Karlsruhe i. B.: C. F. Müller (1923). gr. 8° Gz. H. 1/2: —. 20

## Herm. Schlag Nachf. in Leipzig.

Neubert, Robert: Neues Monogramm-Album. 4. verm. u. verb. Aufl. Über 5000 Monogramme, Embleme, Sport- u. Gildezeichen. Neuzeitl. Schriften. Lfg 2—4. (Je 6 Taf.) Leipzig: H. Schlag Nachf. [1923]. 4° Lfg 11—20 mit 10%, Lfg 21—30 mit 20% Nachlass.

## Bo] Julius Springer in Berlin.

Archiv für mikroskopische Anatomie. Abt. 1 f. vergleichende u. experimentelle Histologie u. Entwicklungsgeschichte. Abt 2 f. Zeugungs- u. Vererbungslehre, begr. von Max Schultz, fortgef. von O. Hertwig u. W. von Waldeyer-Hartz, hrsg. von Oskar Hertwig †. Bd 97, H. 4 [Schluss]. Mit 63 Textabb. u. 11 [4 farb.] Taf. (9 S., S. 431—881, IV S.) Berlin: Julius Springer 1923. gr. 8° 37 500. —

Archiv für klinische Chirurgie. Kongressorgan d. Deutschen Gesellschaft f. Chirurgie. Begr. von Dr. B. von Langenbeck, weil. Wirkl. Geh. R. u. Prof. Hrsg. von Dr. W. Körte, Prof. Dr. A. Eiselsberg, Prof. Dr. O. Hildebrand, Prof. Dr. A. Bier, Prof. Bd 124, H. 2. Mit 12 Abb. im Text. (S. 199—386.) Berlin: Julius Springer 1923. gr. 8° 20 000. —

Archiv für Gynäkologie. Organ d. Deutschen Gesellschaft f. Gynäkologie. Hrsg. von Bumm [u. a.], red. von E. Bumm. Bd 118, H. 3 [Schluss]. Mit 11 Textabb. (S. 445—655, IV S.) Berlin: Julius Springer 1923. gr. 8° 22 500. —

Deutsche Zeitschrift für die gesamte gerichtliche Medizin. Forts. d. Vierteljahrsschrift für gerichtliche Medizin u. öffentliches Sanitätswesen. Organ d. Deutschen Gesellschaft f. gerichtl. u. soziale Medizin. Hrsg. von P. Fraenckel, G. Puppe, E. Schultz, Göttingen, F. Strassmann. Bd 2, H. 4. Mit 12 Textabb. (S. 381—492.) Berlin: Julius Springer 1923. gr. 8° 18 000. —

## Rit] Georg Stille in Berlin.

Ostdeutsche Monatshefte. Blätter d. »Deutschen Heimatbundes Danzig« u. d. »Deutschen Gesellschaften f. Kunst u. Wissenschaft in Polen«. Hrsg.: Carl Lange, Oliva bei Danzig. Jg. 4. 1923. (12 Hftn.) Nr. 1. April. (60 S. mit Abb.) (Danzig, Berlin: G. Stille 1923.) 4° Das H. 1800. —

## Bro] Urban &amp; Schwarzenberg in Berlin u. Wien.

Wiener Archiv für innere Medizin. Hrsg. von Priv. Doz. Dr. Richard Bauer [u. a.]. Geleitet von W. Falta u. K. F. Wenckebach Bd 6, H. 1. Berlin, Wien: Urban & Schwarzenberg 1923. 4° 6, 1. Festnummer. (Der Wiener Tagung d. Deutschen Gesellschaft für innere Medizin 9.—12. April 1923 gewidmet.) (Mit 15 Abb., 1 Titelb. u. 1 Taf.) (282 S.) Gz. 10. 80

## Verlag der Internationalen Revue in Leipzig (Rößler, 14).

Internationale Revue der gesamten Hydrobiologie und Hydrographie. Unter Mitw. von Sven Ekman [u. a.]. Hrsg. von C. Wiesenberg-Lund u. R. Woltereck. Bd 11, H. 1/2. (224 S. mit Fig., 12 [1 farb.] Taf., 1 Bl. Erkl.) Leipzig, Rossstr. 14: Verlag d. Internationalen Revue (1923). gr. 8° Gz. Der Bd 25. —

## Bo] Ernst Wasmuth A.-G. in Berlin.

Der Städtebau. Monatshefte f. Städtebau u. Siedlungswesen. Hrsg.: H. de Fries. Gegr. von Theodor Goecke u. Camillo Sitte. Jg. 19. 1922/1923. [3. Viertelj.] H. 7/8. (S. 61—84 mit Abb., 8 Taf.) Berlin: E. Wasmuth (1923). 4° Gz. H. 7/8: 2 —

## Berzeichnis von Neuigkeiten,

## die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

■ = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil. T = Zeitungsaufschlag.

R. G. Elwert'sche Verlagsbuchh., G. Braun in Marburg. 4152

Arbeiten zum Handels-, Gewerbe- u. Landwirtschaftsrecht.  
Nr. 36. Mühle: Die Grenzen der Erfüllungshaftung bei der Jagdpacht. Gz. 2.

Dialektgeographie, Deutsche.  
XVII. Mittka: Studien zum baltischen Deutsch. Gz. 3,5.

XVIII. Scheiner: Die Mundart der Kurzenländer Sachsen. Gz. 4,5.

Ennecker-Nipp u. Wolff: Lehrbuch des bürgerlichen Rechts.  
I/1. Allg. Teil. 18.—21. Aufl. Gz. 9,25, geb. Gz. 12,5.

I/2. Schuldverhältnisse. 19.—22. Aufl. Gz. etwa 15, geb. Gz. etwa 18,5.

II/2. Familienrecht. 12.—14. Aufl. Gz. 9, geb. Gz. geb. 12.

Klinghardt: Sprachmelodie u. Sprechkunst. Gz. 0,5.

Müller: Die Polen in der öffentlichen Meinung Deutschlands 1830

— 1832. Gz. 2.

Natorp: Philosophie u. Pädagogik. 2. Aufl. Gz. 5.

Noeschen: Der Vogelsberg. 3. Aufl. Gz. 1,5.

Schneiders Wanderbücher durch Oberhessen, neu bearb. v. H. Vez.

I. Das obere Lahntal. 4. Aufl. Gz. 1.

II. Burgwald, Lügder-, Winter-, Hainagebirge. 4. Aufl. Gz. 3,5.

v. Seldow: Der Kampf um das Posener Erzbistum. Gz. 5, geb.

Gz. 8.

\*— Der Ruf des Tages. 11.—15. Aufl. Gz. etwa 1, geb. Gz.

etwa 2,5.

\*— Von Trost u. Treue. 31.—35. Aufl. Gz. etwa 1, geb. Gz.

etwa 2,5.

Soldan u. Hefler: Die Waldecker Talsperre. 5. Aufl. Gz. 0,5.

\*Sprachen, Die neueren. 31. Bd. 2. Heft. Gz. etwa 1.

Ubbelohde: 6 Faksimile-Zeichnungen vom Marburger Schloss. In Mappe Gz. 5.

— Selbstporträt. Faks.-Kohlezeichnung. Gz. 1.

— Die Grimmschen Märchen. Auswahlband. Hlwbd. Gz. 6.

— Dasselbe. Vollständige Ausgabe in 3 Bdn. Hlwbd. jeder

Bd. Gz. 5, in 1 Hlwbd. Gz. 20, in 1 Hlwbd. Gz. 30.

Veröffentlichungen der historischen Kommission für Hessen u. Waldeck.

XIV. Reimer: Kurhessisches Ortslexikon. 2. Lfg. Gz. 2.

Ernst'sche Verlagsbuchh. in Leipzig. 4150

Anton: Der Kräuterarzt. Neu bearb. v. H. E. Grohinger. 9. Aufl. Gz. 8, Schlz. 1500.

Fadelreiter-Verlag in Werther bei Bielefeld. 4152

Paasche's Lukanga Mukara. Volksausg. 26.—35. Aufl. Gz. 0,5.

Feuer-Verlag zu Leipzig. U 1 u. 2.

Spötterbank, Die.

3. Bd. Techet: Vom toten Österreich. Gz. 3, Zwbd. Gz. 6.

\*Techet: Meine kleine Welt.

\*— Weib. Satiren.

Carl Flemming u. C. T. Wiskott Münchengesellschaft für Verlag u. Kunstdruck in Berlin. 4157

\*Flemmings Generalkarten Nr. 55. Baltische Länder. 3. Aufl. Gz. 2.

Frankfurter Verlagsb. in Stuttgart. 4161

\*Radioamateur, Der praktische. Hrsg. v. H. Günther.

1. Bd. Günther u. Fuchs: Radiosport. (Broadcasting). Gz.

etwa 2,5.

\*2. Bd. Günther: Schaltungsbuch für Radioamateure.

\*3. Bd. Günther: Bastelbuch f. Radioamateure.

\*Radiobüchlein, Das.

Frankfurter Societätsdruckerei G. m. b. H., Abt. Buchverlag in Frankfurt a. M. 4159

Foreign Affairs. A journal of international understanding. Hrsg.: E. D. Morel. Jährlich 3500 M, Einzelr. 800 M.

Geo-Verlag G. m. b. H. in Berlin. 4162

Geo-Eisenbahnkarte v. Osteuropa. 1 : 2 000 000. 2. Aufl. Gz. 2,25.

A. Gimmler in Langendreer. U 1.

Wanderliederbuch, Deutsches. Hrsg. v. H. Trile. Gz. 0,7, Kunstdrbd. Gz. 1,4.

Hakenkreuz-Verlag in Hellerau-Dresden. Pudor: Nordland-Fahrten. Kart. Gz. 4,5.	4159	C. C. Poeschel Verlag in Stuttgart. *Hindeisen: Unternehmung u. Steuer (Steuerbetriebslehre). Geb. Gz. 9.	4163
H. Haessel Verlag in Leipzig. Erzähler, Indische. Eine Sammlung, hrsg. v. J. Hertel. 6. Bd. Pantchahjäma-Wärtika. Eine Sammlung volkstümlicher Märchen u. Schwänke. Verdeutsch v. J. Hertel. Gz. 3, Hlwbd. Gz. 4,5, Ldrbd. Gz. etwa 25.	4153	Julius Springer in Berlin. Buchner: Hilfsbuch für Metalltechniker. 3. Aufl. Geb. Gz. 10. Fester: Die Entwicklung der chemischen Technik bis zu den Anfängen der Grossindustrie. Gz. 7,5, geb. Gz. 9. Handbibliothek für Bauingenieure. Hrsg. v. R. Otzen. 1. Tl. Hilfswissenschaften. 3. Bd. Maschinenkunde. Von H. Weihe. Geb. Gz. 6,4.	4158
12. Bd. Die wichtigsten Erzählungen des Mahābhārata. I. Liebesgeschichten. Übers. v. W. Porzig. Gz. 3, Hlwbd. Gz. 4,5, Ldrbd. Gz. etwa 25.		Kaczmarek: Die moderne Stanzerei. Gz. 1,1. Meyer u. Zehetner: Technik u. Praxis der Kammgarnspinnerei. Geb. Gz. 20.	
Carl Heymanns Verlag in Berlin. *Ebel u. Blücher: Das Mieterschutzgesetz. Kommentar, Grz. etwa 2.	4149	Paulmann u. Blaum: Die Bagger u. die Baggereihilfsgeräte. 1. Bd. Die Nassbagger u. die dazu gehörenden Hilfsgeräte. 2. Aufl. Geb. Gz. 21.	
Karl W. Hiersemann Verlag in Leipzig. Vouga: La Tène. Monographie de la Station. Lwbd. Gz. 54.	4151	Volk: Einzelkonstruktionen aus dem Maschinenbau. 5. Heft. Zahnräder. Von A. Schlebel. 2. Tl. 2. Aufl. Gz. 4,5.	
Ernst Neill's Nachf. in Leipzig. Gartenlaube, Die. 23. Heft. 1100 M.	4147	Franz Bahlen in Berlin. Wolffsohn: Gesetz über den Verkehr mit Grundstücken von 10. Febr. 1923. Kart. Gz. 1.	4160
Mosaik Verlag in Berlin. Münzer: Sturm u. Sterne. Erzählungen. Hlwbd. Gz. 2.	4149	Verlagsbuchhandlung »Styria« in Graz. Michelitsch: Einleitung in die Naturphilosophie. 2. Aufl. Gz. 16.	4162

## B. Anzeigen-Teil.

Bekanntmachungen  
buchhändlerischer Vereine,  
soweit sie nicht Organe des  
Börsenvereins sind.

## Verein Dresdner Buchhändler.

Entgegen der Behauptung des Vereins Leipziger Kommissionäre, daß ihm innerhalb der letzten Jahre überhaupt keine brauchbaren Reformvorschläge des Verlehrts über Leipzig im allgemeinen zugegangen sind, stellen wir fest, daß von uns vor einem Jahr gemachte — heute ohne den Verein Leipziger Kommissionäre glänzend in die Tat umgesetzte — Vorschläge zwar nicht Gegenliebe, aber Widerstand beim Verein Leipziger Kommissionäre gefunden haben.

Wir bitten auch heute unsere Mitglieder, trotz der „Zalko“ u. „Gilkos“ keine andere Entschließung zu treffen und der Bag berechtigtes Vertrauen entgegenzubringen. Die Vorteile liegen unbedingt auf Seiten der Bag.

Der Vorstand des Vereins  
Dresdner Buchhändler.

Franz Schäfer, 1. Vors.

Vorstehende Bitte richtet der Sächsische Verband in gleicher Weise an seine Mitglieder.

Der Vorstand.  
i. V. Reithold.Geschäftliche Einrichtungen  
und Veränderungen:

Die Buch- und Antiquariats-handlung

B. Fett in Debica (Kleinpolen)  
hat uns von heute an ihre Vertretung übertragen.

Leipzig, den 30. Mai 1923.

Koebler & Goldmar U.-G. & Co.  
Abteilung Ausland.

MEINEN GESCHÄFTSFREUNDEN  
und dem Buchhandel erlaube ich mir  
bekanntzugeben, dass ich aus dem VER-  
LAG DER NEUEN GESELLSCHAFT  
G.m.b.H., Berlin W 15, Sächsische Str. 7  
als Geschäftsführer und Anteilbesitzer  
ausgeschieden bin und am 1. Mai 1923  
meine EIGENE FIRMA begründet habe:

FELIX STÖSSINGER  
VERLAG UND ANTIQUARIAT

BERLIN-SCHÖNEBERG,

WARTBURGSTRASSE 18

Telephon: Nollendorf 4166  
Postscheck: Berlin 24503  
Bank: Darmstädter und Nationalbank  
Berlin W 62, Schillstrasse 7

VERLAGSPROSPEKTE, GRUND-  
ZAHLVERZEICHNISSE, AUKTIONS-  
UND ANTIQUARIATSKATALOGE  
BITTE ICH MIR REGELMÄSSIG  
ZUZUSENDEN.

Meine Vertretung hat Herr CARL FR.  
FLEISCHER freundlichst übernommen.

Felix Stössinger

Zur gef. Kenntnisnahme, dass ich mein am 1. März 1922 gegründetes Med. Antiquariat am heutigen Tage mit dem Gesamtbuchhandel in Verbindung gebracht habe. Meine Leipziger Vertretung hat das Grosso- u. Kommissionshaus Deutscher Buch- u. Zeitschriften-händler e. G. m. b. H. übernommen.

Besonders pflege ich Kunst u. schöne Literatur in dtscr., engl. u. franz. Sprache. — Angebote, auch Restposten, sind mir stets erwünscht; Antiquariatskataloge in doppelter Anzahl erbeten.

Hochachtungsvoll  
15. 5. 1923.

Walter Göritz  
Antiquariat  
Berlin W 15, Sächsische Str. 75.

## Achtung, Sortiment!

Mit Wirkung ab heutigen Tages findet die Auslieferung unserer sämtlichen Verlagserscheinungen nicht mehr durch den Verlag Junge Garde, Berlin D, statt. Die Erledigung aller Bestellungen erfolgt entweder über Leipzig durch unseren Kommissär Herrn F. C. Fischer oder direkt durch uns.

Unser Verlagsverzeichnis ist im Neudruck und steht in Kürze auf direkte Anforderung zur Verfügung.

Verlag d. Jugendinternationale  
Fritz Reußner  
Berlin-Schöneberg, Feuerstr. 63

Ich übernahm die Vertretung der Firma

Unselm Morwitzer in Graz.  
Leipzig, Mai 1923.

H. Haessel Comm.-Gesch.

# ZALKO

die spesenfreien Sammelüberweisungen des Buchhandels

---

## A. Handhabung:

Sie haben Zahlungen an buchhändlerische Firmen zu leisten:

- 1) Sie schreiben über jeden Zahlungsposten unmittelbar nach Erhalt der Faktur einen Zahlzettel in duplo aus.
- 2) Sie heften das Duplikat als Beleg an die Buchungsunterlage an.
- 3) Sie sammeln die Originale in einem Kasten bei Ihrer Kasse.
- 4) Sie nehmen, sobald Sie zahlen müssen und können, die in Betracht kommenden Zahlzettel zur Hand, versehen sie mit dem Datum des Zahltages und senden sie mit der Zahlzettelzusammenstellung und der Deckung nach Leipzig.

## B. Vorteile für das Sortiment:

- 1) Der bei weitem billigste Verkehr, keine Umlagen, keine Beiträge, keine Provisionen.
- 2) Keine Mitgliedschaft, keine Anmeldung, kein Benutzungzwang, keine Haftpflicht.
- 3) Die Initiative des Zahlens beim Schuldner.
- 4) Das Mindestmaß an Schreib- und Nachschlagearbeiten. Vereinfachte Buchführung.

## C. Vorteile für den Verlag:

- 1) Der bei weitem billigste Verkehr, keine Umlagen, keine Beiträge, keine Provisionen.
  - 2) Keine Mitgliedschaft, keine Anmeldung, kein Benutzungzwang, keine Haftpflicht.
  - 3) Verfügung über die geleisteten Zahlungen spätestens nach 8 Tagen.
  - 4) Vereinfachte Buch- und Kontenführung.
- 

**ZALKO arbeitet für Verlag und Sortiment völlig spesenfrei**

Die Kommissionäre haben sich verpflichtet, die kostenlose Besorgung des Zalko, solange er besteht, nicht ohne Zustimmung des Vorstandes und Beirates des Deutschen Verlegervereins bzw. der Deutschen Buchhändlergilde und des Verbandes der Orts- und Kreisvereine abzuändern.

**VEREIN LEIPZIGER KOMMISSIONÄRE**

## Freiwirtschaft! Ehereform! Jugendbewegung!

**Z** In unseren Verlag ging über:<sup>\*</sup>  
Ernst Hunkel zu Dannershag

## Verkündigung der Frauenrechte.

Dr. Landmann, Verfasser der „Neuen Mutterchaft“, schreibt im „Neuen Kurs“:

„Mit erfrischender Rücksichtslosigkeit reißt er, Dr. Hunkel, dabei den finsternen Mächten die Maske herunter, die das Weib wirtschaftlich und geschlechtlich verschlängt und dadurch die allgemeine Entartung der Kulturmenschheit wesentlich mitverschuldet haben... Das Buch ist deshalb für die männlichen Leser dieser Zeitschrift nicht minder wichtig als für die weiblichen; es zeigt uns Männern, wo letzten Endes die Ursachen unserer staatsbürglerlichen Impotenz gelegen sind und was wir zu tun haben, um der uns so dringend notwendigen Wiedergeburt und Wesenserneuerung teilhaftig zu werden... Ich begrüße daher seine Schrift als eine wertvolle Bereicherung unserer Literatur und möchte nur wünschen, daß sie recht vielen Gesinnungsgenossen zur Klärung und Vertiefung ihrer freiirtschaftlichen Einsichten, soweit sie die Frauenfrage betreffen, verhelfen möchte.“

Grundzahl gebunden 2.50, gehäftet 2.—, Schlüsselzahl des B.-V.  
Grundzahl = Schweizer Franken.

## Margarete Hunkel zu Dannershag Die Jungfrau und der Wanderer. Ein Weihnachts-Weihspiel.

Dr. Emmy Martin schreibt i. d. „Frauenwelt“ des „Neuen Kurs“:  
Ein Weihnachts-Weihspiel nennt die Verfasserin ihre kleine, märchenhaft anmutende Dichtung. Den Inhalt bildet die Vermählung einer freien, nach Liebe verlangenden Jungfrau, die ebenso gut der Vergangenheit wie der Gegenwart oder der Zukunft angehören könnte, mit dem lebenspendenden, zeugenden Sonnengott in der mythischen Gestalt des wandernden Wotan zur Weihnachts-Sonnenwende. Der Sinn der allegorischen Dichtung ist die Veredelung der Mutterhausaufgabe. Für ihre Gedanken hat die Verfasserin dieses hohen u. Frauenideals eine sehr gefällige Form gefunden“.

Grundzahl -50, Schlüsselzahl des B.-V.  
Grundzahl = Schweizer Franken.

\*  
Bei Abnahme von 1—10 Stück 35%, 11—25 Stück 40%,  
26 u. m. Stück 45% Nachlaß. Auch gemischt.

Auslieferung nur durch unseren Vertreter Gustav Brauns, Leipzig.

<sup>\*</sup> Wird bestätigt: Verlag Wilhelm Hartung, Leipzig.

**F**rei-Deutschland  
Verlags-, Versand- u. Altbuchhandlung G.m.b.H.  
Sontra in Hessen

### Schweizer Handlungen

wollen vormerken, dass mir Post-scheck-Konto eröffnet wurde:

**= Zürich =**  
**VIII. 10 027**

worauf ich mir die fälligen Zahlungen erbitte.

Stuttgart, 25. Mai 1923.

**Wilhelm Violet.**

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,  
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

### Verkaufsanträge.

**Leihbibliothek**, ca. 10 000 Bände,  
ganz oder geteilt, sofort gegen Kasse  
zu verkaufen. Angebot an: Buch-  
handlung Christian Neupert in  
Würzburg.

### Kaufgesuche.

**Guteingeführte  
Musikalienhandlq.**  
eventuell samt Haus  
zu kaufen gesucht.

Angebote mit genauen Angaben (Preis, Lage usw.) an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Nr. 1061 erbeten.

Bermittler verbieten.

### Sortiment

in Berlin, möglichst Zentrum oder Südwest

### zu kaufen gesucht.

Gef. Angebote unter # 1057 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

### Teilhaber gesucht.

Israelit. Inhaber einer alten geachteten, gut fundierten Firma — mod. u. wissensc. Antiquariat u. Sortiment. — in Großstadt Mitteldeutschlands sucht zu seiner Entlastung einen tüchtigen sympath. Mitarbeiter für das noch sehr ausdehnungsfähige Geschäft. Geeigneten unverheirateten Bewerbern im Alter von 35—45 Jahren ist auch Gelegenheit zum Familienanschluß geboten. Nur ausführl. Angebote, welchen unbedingt strengste Verschwiegenheit zugesichert ist, werden u. „Charakterfest“ Nr. 1048 an die Geschäftsst. des B.-V. erbeten.

### Fertige Bücher.

## ARTIS MONUMENTA:

Gediegensester Lagererwerb mittlerer Preislage (Grz. 25). Qualitativ höchsten Ansprüchen genügend. Themenwahl so, dass sich allgemeinmenschliches Interesse mit rein künstlerischem verbindet. Geeignet auch für solche Reisebuchhandlungen, welche gebildete Kreise bearbeiten. Im Auslande und an ebenso auch Ausländer in Deutschland noch besonders leicht verkäuflich, weil die Redaktion der mehrsprachig beschrifteten Bände die Psychologie auch der ausländischen Bildungsschichten berücksichtigt und der Preis wesentlich unter dem Normalpreis für gleichwertige ausländische Publikationen liegt. — Bisherige drei Bände: Baukunst — Kinderbildnisse — Musik. Der vierte dieser Monumentalbände erscheint im August. Sehr gute Bedingungen laut bei Vorzugsangebot.

### ZETTEL

**Z**

Karl Robert Langewiesche

Mit Wirkung vom 1. Juni erhöhe ich meine Schlüsselzahl auf

**2000**

**Siegfried Seemann, Verlag**  
Berlin NW 6

## Die Gartenlaube

Neuer Preis  
ab Heft 23:

**M. 1100.- ord.**

**M. 660.- no.**

**Ernst Keil's Nachf.**  
**Leipzig**

## WICHTIGE SCHRIFTEN

# Jahrbuch

## Für Wirtschaft, Politik und Arbeiterbewegung 1922/23

XXXV u. 1108 S. mit 4 Kartenbeilagen u. 6 Kartenskizzen.

Grundzahl in Ganzleinen 30.— / Schlüsselzahl: 1700.

N. BUCHARIN  
Der Klassenkampf  
und die Revolution in Russland  
104 Seiten. Grundzahl 0.25

\*

N. BUCHARIN  
Theorie des historischen  
Materialismus  
IX u. 372 S. Grundzahl brosch. 10.—  
in Halbleinen 13.—

\*

N. BUCHARIN  
und E. PREOBRASCHENSKI  
Das ABC des Kommunismus  
(3. Auflage.)  
368 Seiten. Grundzahl 8.—

\*

P. M. KERSCHENZEW  
Das schöpferische Theater  
204 Seiten. Grundzahl 7.—

\*

N. LENIN und G. SINOWJEW  
Gegen den Strom  
Aufsätze aus den Jahren 1914—1916.  
XV u. 536 S. Grundzahl brosch 5.—  
in Halbleinen 7.—

\*

KARL LIEBKNECHT  
Reden und Aufsätze  
VII u. 374 S. Grdz. in Pappe geb. 4.—,  
in Ganzleinen 5.—

\*

W. P. MILJUTIN  
Sozialismus und Landwirtschaft  
101 Seiten. Grundzahl 0.90

\*

W. NEWSKI u. S. RAWITSCH  
Arbeiter- und Bauernuniversi-  
täten in Sowjetrussland  
39 Seiten. Grundzahl 0.30

EUGEN PAWLOWSKI  
Der Bankrott Deutschlands  
189 Seiten. Grundzahl brosch. 1.—,  
in Halbleinen 1.90

\*

E. PREOBRASCHENSKI  
Die Ergebnisse der Genueser  
Konferenz und die wirtschaft-  
lichen Aussichten Europas  
51 Seiten. Grundzahl 1.—

\*

M. PHILIPS PRICE  
Die Russische Revolution  
497 Seiten. Grundzahl brosch 3.—,  
in Halbleinen 4.—

\*

KARL RADEK  
Rosa Luxemburg, Karl Lieb-  
knecht, Leo Jogiches  
48 Seiten mit 6 Illustrationen nach  
Zeichnungen von Käthe Kollwitz und  
Originalphotographien.  
Grdz. brosch. 0.80, in Pappe geb. 1.40

\*

KARL RADEK  
Wege der russischen Revolution  
71 Seiten. Grundzahl 0.50

\*

KARL RADEK  
Nach Genua und Haag  
72 Seiten. Grundzahl 0.40

\*

KARL RADEK  
Die Liquidation des Versailler  
Friedens  
72 Seiten. Grundzahl 2.50  
(Diese Schrift ist in unserem Verlage  
auch englisch u. französisch erschienen)

\*

MANABENDRA NATH ROY  
Indien  
XVI und 229 Seiten.  
Grdz. brosch. 4.50, in Pappe geb. 6.—

P. STUTSCHKA  
Das Problem des Klassenrechts  
und der Klassenjustiz  
52 Seiten. Grundzahl 0.40

\*

L. TROTZKI  
Terrorismus und Kommunismus  
VIII u. 161 Seiten. Grundzahl 0.90

\*

L. TROTZKI  
Die neue Etappe  
VIII u. 167 S. mit drei graphischen  
Darstellungen.  
Grdz. brosch. 1.—, in Pappe geb. 2.—

\*

L. TROTZKI  
Zwischen Imperialismus  
und Revolution  
(II. Auflage.)  
VIII und 149 Seiten. Grundzahl 2.—,  
in Halbleinen 3.—

\*

E. VARGA  
Die Krise der kapitalistischen  
Weltwirtschaft  
(II. Auflage.)  
148 Seiten. Grundzahl brosch. 2.—,  
in Halbleinen vergriffen.

\*

E. VARGA  
Die Niedergangperiode des  
Kapitalismus  
54 Seiten. Grundzahl 1.10  
(Diese Schrift ist in unserem Verlage  
auch englisch u. französisch erschienen)

\*

CLARA ZETKIN  
UM Rosa Luxemburgs Stellung  
zur russischen Revolution  
XV und 224 Seiten. Grundzahl 4.—

— Schlüsselzahl des Börsenvereins. —  
Grundzahlliste auf Wunsch zur Verfügung.

Z Lieferungsbedingungen: Nur bar 40 Proz. Rabatt  
Auslieferung nur durch Kommissionär  
Herrn Otto Klemm, Leipzig, Salomonstrasse 16.

Z

**VERLAG CARL HOYM NACHF., HAMBURG 8.**



**Carl Heymanns Verlag  
zu Berlin W 8**

Demnächst wird in meinem Verlage erscheinen:

## **Das Mieterschutzgesetz Kommentar**

[Z] von [Z]  
**Dr. Martin Ebel** **E. Büchler**  
Regierungsrat im Obergerichtsrat  
Reichsarbeitsministerium in Danzig

Gj. etwa 2,00, 2 Stück bar zur Probe mit 40%  
Der Kommentar bildet Band II des Wohnungsnorechtes

Regierungsrat Dr. Ebel, der zuständige Sachbearbeiter im Reichsarbeitsministerium, ist über die Gründe für die Auffassung der einzelnen Gesetzesbestimmungen genau unterrichtet. Der Kommentar erläutert in gemeinverständlicher Form die neue Regelung und bringt die Verordnung der Reichsregierung über das Verfahren vor den Mietseinsigungssämttern.

Das Werk wird jedem Vermieter und Mieter das Verständnis der neuen Regelung wesentlich erleichtern und auch für den Richter und die Mitglieder von Mietseinsigungssämttern von besonderem Wert sein. Als Abnehmer kommen besonders auch Haus- und Grundbesitzervereine und Mietervereinigungen in Frage, für deren Geschäfts- und Auskunftsstellen.

Früher erschien:

**Ebel, Dr. Martin.** Regierungsrat. **Das Reichsmietengesetz u. die Preuß. Ausführungsverordnung.** Erläutert. Dritte, ergänzte Auflage. (Bd. I des Wohnungsnorechtes. Gj. 2,20, gebunden 3,00)

**Ebel, Dr. Martin.** Regierungsrat. **Was bringt das Reichsmietengesetz?** Der in Preußen geltende Rechtszustand. Gemeinverständl. dargestellt. Gj. 0,20

**Reichsmietengesetz.** Textausgabe. Gj. 0,20

**Preuß. Ausführungsverordnung zum RMG.** Textausgabe. Gj. 0,25

Ich empfehle, diese gangbaren Schriften zum RMG. auf Lager nicht fehlen zu lassen. Unter Haus- und Grundbesitzern, Mietern und Vermietern, Mietervereinigungen, Mitgliedern der Mietseinsigungssämtter usw. ist dauernd Bedarf davon.



**Kurt Münzer**

## **Sturm und Sterne**

**Erzählungen**

In diesen Novellen stürmen irdische Leidenschaften und glänzen himmlische Ekstasen. Alltägliches wird in großes Abenteuer gesteigert, und das Wunderbare, Seltsame und Grausige wandelt selbstverständlich und gelassen durch den Alltag. Es sind zumeist elegische Geschichten, die von dem dämonischen Eingriff fremder Gewalten in die Schicksale schwächer und beeinflussbarer Menschen handeln. Das Ineinandergreifen von Wirklichkeit und „sonderbarem“ Zufall ist Münzers Stärke. Niemand wird diese feingeschliffenen Erzählungen unergriffen aus der Hand legen.

Umfang 6½ Bogen / Holzfreies Papier

Einband von Erich Büttner

Preis in halbleinen Grundzahl 2.—

Schw. fr. 2.—\*)

Schlüsselzahl des Börsenvereins

Vorzugsangebot auf dem Bestellzettel

[Z]

**Mosaik Verlag, Berlin W 50**

\*) Von der Außenhandelsnebenstelle gemäß § 7 der Verkaufsordnung für Auslandslieferungen genehmigt.

## **Deutsche Romane**

erscheinen bei der Hinckeldey'schen Verlagsbuchhandlung, Wismar in den Werken

## **Nathanael Jüngers**

Hof Volks Ende, Heidekinds Erdenweg, Pfarrer von Hohenheim, „... die Größte unter ihnen“, Joachim-Kronbergs verborgene Sendung, Pfarrhausgeschichten, Die lieben Vetter, „Revanche!“, Pastor Nitgerodt's Welt, J. C. Nathmann & Sohn, Volk in Gefahr!, „Tubingia sei's Panier!“

Grundzahl geb. je 3,50, in Ganzleinen je 6.—  
Schlüsselzahl des Börsenvereins

## Günstiges Angebot! Nur bar, solange Vorrat reicht!

Grundzahl 12.— mal Schlüsselzahl 1500



Verkleinerte Abbildung der Umschlagsausstattung

Beste Friedensausstattung! Glänzend illustriertes  
gemeinverständliches Prachtwerk!

308 Seiten Umfang mit ca. 300 Textillustrationen,  
42 Kunstdrucktafeln u. 3 Kunstdruckbeilagen.

Ersetzt eine Bibliothek über  
**Gesundheits- und Körperpflege.**

Wir bitten zu verlangen. Bezugsbedingungen  
auf beiliegendem Verlangzettel.

[Z]

Verlag F. W. Gloeckner & Co., Leipzig

## Kehrt zur Natur zurück!

Soeben erschien in 9. Auflage:  
Grundzahl 8.— × mal Schlüsselzahl 1500

[Z]

## Der Kräuterarzt

Eine Beschreibung der heilkraftigen Pflanzen und Kräuter, ihr Anbau und Einsammeln als Nebenerwerb, und ihr Gebrauch bei vorkommenden Krankheiten, nebst einem genauen alphabeticischen Register der Krankheiten mit Angabe der anzuwendenden Kräuter und Heilpflanzen.

Mit einer Trauben- und Obstkur.

Von Dr. med. C. Anton  
prakt. Arzt.

Neu bearbeitet von

### A. E. Grohinger

Begründer der Diätreformlebens- und Heilweise, Leiter der Sanatorien Diätreform Lehndrade bei Moelln, Lbg.

Mit 12 Tafeln farbiger Abbildungen der bekanntesten Heilpflanzen.



Wundklee (Anthyllis vulneraria L.)

Bezugsbedingungen auf beiliegendem Verlangzettel.

Ernst'sche Verlagsbuchhdlg., Leipzig

Soeben erschien in französischer Sprache das Werk des bekannten Schweizer Gelehrten

Paul Vouga:  
**La Tène**  
 Monographie de la Station

Ein Quartband mit IX, 169 Seiten, 12 Textabbildungen und 50 Lichtdrucktafeln, darunter 2 vierteilige und 2 Pläne. Ganzleinenband nach Entwurf Erich Gruners. Rohgewicht 1800 g

Grundzahl 54. Auslandspreis: Schweizer Frs. 36.—\*)

In den Jahren 1907—1917 wurden in La Tène am Neuenburgersee ganz bedeutende Funde gemacht, welche die früheren an Wichtigkeit übertrafen. Der Leiter dieser Ausgrabungen war Paul Vouga, Professor der Archäologie an der Universität in Neuchâtel. Im Auftrag der „Commission des Fouilles de la Tène“ faßte er die Ergebnisse der Entdeckungen in dem vorliegenden Werk zusammen, erweiterte es jedoch zu einer Monographie von La Tène überhaupt.

Es handelt sich also um eine abschließende Arbeit über diese letzte prähistorische eisenzeitliche Epoche. Während die früheren Funde längst in vielen Museen verstreut sind, war es durch diese reichhaltigen neuen Ausgrabungen möglich, eine Gesamtdarstellung zu geben. Auf gründlichste Orts- und Sachkenntnis aufgebaut und durch reiches Bildmaterial nach Originalaufnahmen des Verfassers illustriert, wird sie der archäologischen Wissenschaft unentbehrliches Material erschließen.

— Rabatt 30% —

(Z)

Karl W. Hiersemann / Verlag

Leipzig, Ende Mai

Königstr. 29

\*) Von der Außenhandelsnebenstelle gemäß § 7 der Verkaufsordnung für Auslandslieferungen genehmigt.

**R. G. Elwert'sche Verlagsbuchhändl., G. Braun, Marburg/L.****Wichtige Neu-Erscheinungen und Fortsetzungen!****Enneccerus - Ripp und Wolff,****(2) Lehrbuch des Bürgerlichen Rechts**I/1. **Allg. Teil.** 18.—21. Aufl. 1923. Gj. 9.25, geb. 12.50I/2. **Schuldverhältnisse.** 19.—22. Auflage. 1923.**Soeben erschienen!**

Gj. höchstens 15.—, geb. höchstens 18.50

Bis 15. Juni bleibt der Preis von 45000 bestehen. Die Grundzahl wird am 15. Juni entspr. dem dann gültigen Schlüssel festgesetzt.

II/1. **Sachenrecht.** 15.—19. Aufl. 1923. **Soeben erschienen!**

Gj. 10.—, geb. 18.50

II/2. **Familienrecht.** 12.—14. Aufl. 1923. **Soeben erschienen!**

Gj. 9.—, geb. 12.—

II/3. **Erbrecht im Druck** und Juli zu erwarten.**Natorp, Paul, Philosophie und Pädagogik.** 2. Auflage. Brosch. Gj. 5.—**v. Selchow, B., Von Trost und Treue.** 31.—35. Tausend. Gj. ca. 1.—, geb. ca. 2.5**v. Selchow, B., Der Ruf des Tages.** 11.—15. Tausend. Gj. ca. 1.—, geb. ca. 2.5

Sofort Lager reichlich ergänzen! Die seitherige Auflage liefere ich bis auf weiteres noch mit Gj. 0.5. Selchows Gedichte, jedem Deutschen bekannt, sind zum

**Massenabsatz**

in jedem Sortiment geeignet. Bei Bestellungen von 25 Stück gemischt lieferre ich gratis 1 Wandtisch „Ich bin geboren . . .“ oder „Ein jedes Volk bestimmt sich selbst sein Los . . .“

Von dem gleichen Verfasser erschien soeben:

**v. Selchow, B., Der Kampf um das Posener Erzbistum.**

Graf Ledochowski und Oberpräsident von Horn. Ein Vorspiel zum Kulturmampf. 214 S. Gj. 5.—, geb. 8.— Glänzend geschrieben! In D.A.B. durch Prof. Bradmann ausgezeichnet besprochen und allen Historikern und Politikern empfohlen.

**Müller, Dr. J., Die Polen in der öffentlichen Meinung Deutschlands 1830—32.** 101 S. Gj. 2.—

Diese Arbeit wendet sich an die gleichen Kreise, wie diejenige v. Selchows.

**Klinghardt, H., Sprachmelodie und Sprechakt.** Gj. 0.5 Sonderdruck aus „Die Neueren Sprachen“.**Deutsche Dialektgeographie.** XVII. Migla, W., Studien zum baltischen Deutsch. Gj. 3.50

— XVIII. Scheiner, A., Die Mundart der Burzenländer Sachsen. Gj. 4.50

**Arbeiten zum Handels-, Gewerbe- u. Landwirtschaftsrecht.**

Nr. 36. Mittschke, S. U., Die Grenzen der Erfüllungshaftung bei der Jagdpacht. Gj. 2.—

Für Gemeinden, die Jagden verpachten, wie besonders für jeden Jagdpächter!

**Reimer, H., Kurhessisches Ortslexikon.** 2. Lfg. Gj. 2.— (Veröff. d. Histor. Kommission für Hessen und Waldeck, XIV.)**Die Neueren Sprachen.** Zeitschrift für den Unterricht im Englischen, Französischen, Italienischen und Spanischen. XXXI. Bd. 2. Einzelberechnung etwa Gj. 1.—

Wir versenden unverlangt zur Fortsetzung, bitten aber zu kontrollieren, ob das 1. Heft bestellt und geliefert wurde.

**Neue Führer!****Der Vogelsberg,** von Dr. A. Roßchen. 3. Aufl. Gj. 1.50**Schneiders** Wanderbücher durch Oberhessen, neu bearb. v. H. Peßl. I. Das obere Lahntal- und Edertal. 4. Aufl. Gj. 1.—

II. Burgwald, Lüdlicher-, Winter-, Hainagebirge, Edertalsperre, Kellerwald, Hohlohr und Zeust. 4. Aufl. Gj. 3.50

**Waldecker Talsperre,** auf Grund amt. Materials bearb. von Soldan und Hefler. 5. Aufl. Gj. 0.50**Otto Ubbelohde †.**

6 Faks.-Zeichnungen vom Marburger Schloß. In Mappe. Gj. 5.— Selbstporträt. Faks.-Kohlezeichnung. Gj. 1.—

**Die Grimmschen Märchen.** Mit etwa 150 Zeichnungen. Auswahlband geb. in Halbleinen Gj. 6.—

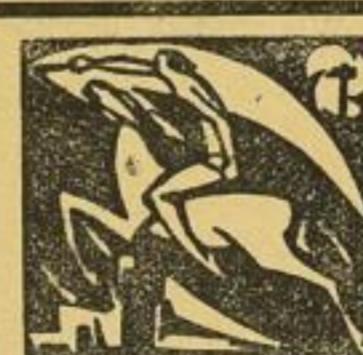
— Vollständige Ausgabe in 3 Bänden, geb. in Halbleinen. Jeder Band Gj. 5.—

Da auch hier Erhöhung der Grundzahl auf 6 wahrscheinlich ist, empfiehlt sich reichliche Bestellung.

Ab 25 Bänden (auch gemischt) 40%.

— In einem Halbleinenband Gj. 20.

— In einem Halbpergamentband Gj. 30.

**Z** Zur Lager-Ergänzung seien ferner empfohlen:**Ubbelohde- und andere Heimatkunsthefte.** Noch sehr billig! Meist nur Gj. 0.5.**Bauern,** 3 stimmig gesetzte Volkslieder. 1. Alte Volkslieder, 2. Heitere, 3. Thoräle, 4. Hessengärtlein. In Wandervogelfreisen sehr geschätzt! Je Gj. 0.5.**R. G. Elwert'sche Verlagsbuchhändl., G. Braun, Marburg/L.****Schlüsselzahl-Änderung****bis auf weiteres 3000.****Verlag Berliner Buchversand  
Berlin-Grunewald**

Soeben erschien:

Nochmalige ungekürzte

Volksausgabe von

HANS PAASCHES

**LUKANGA MUKARA**

zur Grundzahl von nur 0.50

26.—55. Tausend.

Der Fackelreiter-Verlag  
nur WERTHER Bielefeld**Preisänderung.**Wir erhöhen die Bezugspreise für den **PLUTUS** ab 1. Juli 1923 wie folgt:

Vierteljährlich: ord. M 16000.—, bar M 12000.—

Einzelheft: ord. M 3000.—, bar M 2250.—

Sondervorzugspreis: für Mitglieder des Deutschen Bankbeamtenvereins; der Vereinigung der leitenden Angestellten in Handel und Industrie und der Vereinigung von Oberbeamten im Bankgewerbe:

Vierteljährlich ord. M 12000.—, bar M 9000.—

Auf Postabonnements vergüten wir M 3000.— für das Vierteljahr.

**Berlin W 62, Kleiststr. 21.  
Plutus-Verlag.**



# INDISCHE ERZÄHLER

Eine Sammlung, herausgegeben von Prof. Dr. Johannes Hertel

Gebunden in Halbleinen- und in flexiblen Ganzlederbänden in gefälligem Taschenformat

## NEUESTE BÄNDE

**Band 6: Panchâkhjâna-Bârtîka.** Eine Sammlung volkstümlicher Märchen und Schwänke. Vollständig verdeutscht von Johannes Hertel. Broschiert Grundzahl 3.—, Halbleinen Grundzahl 4.50, Ganzleder Grundzahl ca. 25.—

Der vorliegende Band enthält 48 großenteils humoristische und durchgehends interessante Erzählungen aus Gußcharat, d.h. aus demjenigen indischen Lande, in welchem die Erzählliteratur in besonderer Blüte stand und in der Literatur wie im Volksmunde ganz besonders gepflegt wurde. Was diesem Bändchen einen ganz besonderen Reiz verleiht, ist der Umstand, daß es nicht wie die anderen bisher in unserer Sammlung veröffentlichten Werke ein literarisches Buch im indischen Sinne, sondern eine Sammlung rein volkstümlicher Geschichten darstellt, die in einer einzigen Handschrift überliefert sind. Die Handschrift stammt nach dem in ihr gegebenen Datum aus dem 17. Jahrhundert, während der Text selber jedenfalls älter als die Handschrift ist, wie der Übersetzer in der Einleitung nachweist. Das Bändchen bietet einen vergnüglichen Lesestoff, der zugleich tiefe Einblicke in das Leben, Fühlen und Denken des indischen Volles gestattet.

**Band 12: Die wichtigsten Erzählungen des Mahâbhârata I: Liebesgeschichten** (Devajâni, Schakuntala, Ardschunas Verbannung). Aus dem Sanskrit übersetzt von Walter Porzig. Brosch. Gz. 3.—, Halbleinen Gz. 4.50, Ganzleder Gz. ca. 25.—

Mit diesem Bande beginnen wir die Veröffentlichung der wichtigsten Erzählungen des Mahâbhârata, jenes berühmten Epos der Inder, an dem in weit vorchristlicher Zeit schon viele Hände gearbeitet haben, bis es zu einem Umfang anstößig, den kein zweites Epos der Weltliteratur aufzuweisen hat. Es ist in Wahrheit eine Enzyklopädie des indischen Wissens. Seit dem frühen Mittelalter ist es in Indien ein autoritatives Werk, und die indische Dichtung schöpft aus ihm bis heute ihre Stoffe wie aus einem nie versiegenden gewaltigen Quell. Niemand, der sich mit diesem Epos nicht vertraut gemacht hat, wird die Inder wirklich verstehen lernen. Vor allem aber ist es wichtig wegen der ungeheuren Menge von Erzählungen verschiedenster Art, die es enthält. Sein gewaltiger Umfang macht eine vollständige Übersetzung unmöglich. Darum werden wir in mehreren Bänden eine Auswahl der wichtigsten und charakteristischsten Erzählungen in guter und ungekürzter Übersetzung bringen. Dr. Porzig, der die nicht leichte Aufgabe übernommen hat, bietet in diesem ersten Bändchen drei Liebesgeschichten, die die indische Auffassung legitimer und illegitimer Liebe unter verschiedenen Aspekten zur Anschauung bringen. Freunde der zartesten und schönsten Dichtung der indischen Literatur, der Sakuntala des großen Dichters Kalidasa, werden sich namentlich freuen, hier das epische Urbild dieser Dichtung zu finden.

(Z)

H. HAESSEL • VERLAG • LEIPZIG



## 7. Preisliste zum Verzeichnis Februar 1923

\*

### NEUE PREISE, GÜLTIG AB 29. MAI

Die Preisangaben verstehen sich als Tausende.

1 18	55 14
2 Pbd. 18, Hldr.	56 35
28, Ldr. 140	57 6,5
3 i. Druck	58 8,5
4 Lwd. 50,	59 9
Hldr. 80	60 11
5 35	61 11
6 9	62 11
7 9	63 11
8 14	64 8,5
9 Hln. 14,	65 11
Seide 35	66 8,5
10 14	67 11
11 35	68 35
12 Ldr. 500,	69 9
Hldr. 400,	70 Hpgt. 45,
Hln. 250	Pgt. 90
13—15 je 18	71 7
16 erscheint im Sommer	72 Pbd. 45, Lwd. 70,
17 Pbd. 28,	Hldr. 100
Hldr. 60	73 vergriffen
18 Lwd. 22, Ldr. 60	74 je 35
19 5	75 7
20 7	76 Pbd. 9,5,
21 7	Hldr. 25
22 3,5	77 Hln. 400,
23 8,5	Hpgt. 550
24 Pbd. 14, Lwd. 28, Hpgt. 35	78 45
25 Hln. 40,	80 11
Hldr. 80	81 16
26 11	82 11
27 2,5	84 28
28 2,5	85 7
29 vergriffen	86 6
30 14	87 Pbd. 14
31 18	88 Pbd. 11,
32 6,5	Hpgt. 18
33 i. Druck	89 10
34—36 jed. Band	90 Hln. 28,
Pbd. 18,	Hpgt. 40
Hpgt. 28	91 Hln. 50,
Ldr. 190	Hldr. 80,
37 6,5	Lwd. 20
38 Hln. 28,	92 Pbd. 25,
Hpgt. 45,	Hldr. 40
Pgt. 110	93 Pbd. 18,
Hpgt. 28	Hpgt. 28
39 Lwd. 18,	94 Lwd. 540,
Hpgt. 28	Ldr. 1200
40 Hln. 18,	95 Lwd. 35,
Hldr. 28	96 Lwd. 28,
41 10	Ldr. 85
42 14	97 Lwd. 55,
43 9,5	Ldr. 70
44 9,5	98 Pbd. 14,
45 13	Hldr. 28
46 Lwd. 35,	99 Pbd. je 18,
Ldr. 85	Hpgt. je 28
47 Hln. 35,	100 Lwd. 20,
Hpgt. 55	Ldr. 60
48 Pbd. 10	101 Pbd. 28,
49 Pbd. 8,5,	Hldr. 40
Hldr. 20	102 Hln. 20,
50 8,5	Hldr. 36
51 Hln. 34,	103 i. Druck
Hldr. 70	104 Lwd. je 25,
52 vergriffen	Ldr. je 100
54 Pbd. 35,	105 Hln. 40, Hldr. 75
Hldr. 55,	106 11

169 Hln. 17, Hldr. 35	248 Hln. vergr. Hpgt. 100	310 25
170 10	249 11	311 25
171 Pbd. 20, Hldr. 40	250 16	312 Hln. 45, Hpgt. 65
172 11	251 i. Druck	313 20
173 Pbd. 13, Hpgt. 20	252 11	314 11
174 16	253 5	315 11
175 8,5	254 Hln. 28, Hldr. 50	316 14
176 11	255 Hln. 30, Hpgt. 40	317 Hln. 38, Hpgt. 50
177 140	256 25	318 9
178 28	257 Hln. 35, Hpgt. 50	319—321 je 25
179 11	258 14	322 90
180 25	259 11	323 4
181 11	260 11	324 20
182 A: 550	261 8,5	325 35
B: 280	262 Lwd. 200, Ldr. 500	326 vergriffen
C: 170	263 16	327 Pbd. 20, Hpgt. 35
183 5,5	264 Lwd. 165, Ldr. 420	328 11
184 18	265 Lwd. 20, Ldr. 60	329 18
185 i. Druck	266 18	330 9
186 5,5	267 8	331 9
187 14	268 Hln. 45, Hldr. 85	332 14
188—196 je 8	269 i. Druck	333 14
197 16	270 14	334 14
198 16	272 14	335 18
199 14	273 Pbd. 10 (Doppelbd. 13)	336 18
200 i. Druck	274 Hln. 14, Hpgt. 22	337 Pbd. 18, Hpgt. 28
201 18	275 18	338 Pbd. 17, Hpgt. 27
202 Pbd. 18, Hldr. 35	276 20	339—341 je 10
203 40	277 Lwd. 28, Ldr. 70	342 Pbd. 20, Hldr. 30
204 i. Druck	278 Lwd. 28, Ldr. 70	343 i. Druck
205 vergriffen	279 Lwd. 28, Ldr. 70	344 Hln. 20, Hpgt. 30
206 18	280 Lwd. 175, Ldr. 425	345 Pbd. 20, Hldr. 30
207 18	281—284 jeder Bd.	346—349
208 35	Lwd. 35, Ldr. 85	je Pbd. 22, Hldr. 36
209 25	285 Hln. 165, Hpgt. 250	350 erisch. i. Juni
211 6,5	286 5,5	351—353
212 6,5	287 11	je Hln. 30, Hpgt. 45
213 Hln. 18, Hldr. 40	288 16	354 i. Druck
214 25	289 16	355 i. Druck
215 14	290 5,5	356 Hln. 22, Hpgt. 30
216 Hldr. 35, Ldr. 110	291 5,5	357 Hln. 25, Hpgt. 35
217—219 je 6,5	292 je Lwd. 35, Ldr. 85	358 Hln. 22, Hpgt. 30
220 Hln. 11, Hpgt. 18	293 i. Druck	359 Hln. 25, Hpgt. 40
221 28	294 22	360 Hln. 20, Hpgt. 30
222 Pbd. 22, Hldr. 40	295 16	361 Hln. 20, Hpgt. 40
223 Pbd. 22, Hldr. 40	296 16	362 Hln. 20, Hpgt. 30
224—228	297 Hln. 160, Hpgt. 250	363 Hln. 20, Hpgt. 30
je Hln. 20, Hpgt. 35	298 Hldr. 55, Ldr. 180	364 je 17 (Doppelbd.)
229 16	299 Pbd. 13, Hpgt. 20	je 20)
230 6,5	300 16	365 je Pbd. 20, Hldr. 40
231 Pbd. 13, Hldr. 90,	301 25	366 Lwd. 28, Ldr. 70
232 Pbd. 18, Ldr. 160	302 11	367 Lwd. 55, Ldr. 140
233 Pbd. 22, Hldr. 40	303 6,5	368 Lwd. 28, Ldr. 70
234 25	304 10	369 Lwd. 28, Ldr. 70
235 14	305 Pbd. 14, Hpgt. 20	370 Lwd. 28
236 9,5	306 11	371 2,2
238 20	307 11	372 2,2
239 Pbd. 13 Hldr. 25	308 Hln. 20	
240 vergriffen	309 20	
241 70		
242 Hln. 22, Hpgt. 35		
243 11		
244 i. Druck		
245 Pbd. 16, Hldr. 28		
246 16		
247 14		

Bestellungen bis zum Betrage von 30000 Mark werden  
nur gegen bar oder unter Postnachnahme ausgeführt.

DER INSEL-VERLAG

Soeben erschien:

## Das Marstallmuseum in München

Hofwagenburg und Sattelkammer

Kleiner Führer

Mit 8 Abbildungen

Herausgegeben

von der Direktion der Museen  
und Kunstsammlungen des ehe-  
maligen Krongutes in Bayern

Gründzahl — 30

Schl. des B.-V.

Hugo Schmidt Verlag / München



## Im deutschen Wald Liebesfest des Waldfreiherrn

Von Maximilian Böttcher

„Der Tag“: „Ein märkischer Edelwildroman, der die Herrlichkeiten der großen, weiten Natur in wechselvollen Farben malt ... die romantische Liebes-Geschichte eines kapitalen Rehbocks ... ein kraftvolles Buch, mit Bildern von Fritz von Forell.“

„Der Deutsche Jäger“: „Der Verfasser ist ein fabulierender Jägerdichter, der sein Wild ebenso kennt wie seinen Wald. ... Sein unterhaltsames und launig-fröhliches Werk wird zum Jagd-Idyll.“

\*

## Vom Äquator Zwischen Krebs und Steinböck

Tropische Tiergeschichten in Wort und Bild  
von Käthe Olshausen-Schönberger

„Das Echo“: „Das Werk einer Tiermalerin von einzigartiger, künstlerischer Individualität, verblüffend und geistvoll die Wirkungen zwischen Tier- und Menschenleben. Tiergeschichten, köstlich und in einzigartiger Frische und Unmittelbarkeit mit zahlreichen Text-Illustrationen.“

Ernst Keil's Nachfolger, Leipzig



## Deutsches Lesebuch für Ausländer

Bearbeitet von Dr. Otto Dräger u. Wilh. Rumpf  
200 Seiten. Halbleinen 3.50 ord., 2.45 bar (13/12)  
Auslandpreise in Schweizer Franken

Das vorliegende Prosa-Lesebuch ist aus der Tätigkeit der Bearbeiter am Böttlinger-Studienhaus, dem bekannten deutschen Institut für Ausländer in Berlin, hervorgegangen. Es ist dazu bestimmt, Ausländer im Gebrauch des Deutschen zu vervollkommen und in die deutsche Kultur einzuführen.

Die Bearbeiter sind darauf bedacht gewesen, möglichst nur neuere Meister des Stils zu Worte kommen zu lassen und Stoffe zu wählen, deren Kenntnis von jedem gebildeten Deutschen erwartet werden darf. So ist das Bekannteste ausgewählt aus der Fülle der Märchen, Sagen und Volksbücher, wie sie in den verschiedensten Gauen Deutschlands so überreich hervorgesprosst sind; der deutschen Landschaft, deutschen Volksbräuchen und Lieblingshelden der deutschen Geschichte sind einige bezeichnende Abschnitte gewidmet. Außerdem bietet das Buch Proben aus den Werken einiger unserer besten neueren Erzähler. Wir nennen nur folgende Namen: Gebrüder Grimm, Ludwig Uhland, Theodor Fontane, Paul Ernst, Heinrich Seidel, Marie v. Ebner-Eschenbach, Peter Rosegger, Gottfried Keller, Paul Lindenbergs, Friedrich Ratzel, Wilhelm Raabe, Bielschowsky

Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung.  
(Prof. G. Langenscheidt), Berlin-Schöneberg  
(Gegr. 1856)

3

## Nichters Reiseführer

München Bayr. Königsschlösser, Oberammergau, Augsburg. Halbl. Gr. 4.—\*)

Thüringen Von der Werra bis zur Elster. Vom Kyffhäuser bis zum Stoffelberg. . . . . Halbl. Gr. 5.—

Hamburg 150 Ausflüge in Hamburgs Umgebung . . . Halbl. Gr. 4.—\*)

Kursbuch- u. Verkehrs-Verlags-  
gesellschaft m. b. H. Leipzig

\*) neue Grundzahlen

555

# NEUERSCHEINUNGEN

In den letzten Wochen wurden versandt:

**Hilfsbuch für Metalltechniker.** Einführung in die neuzeitliche Metall- und Legierungskunde, erprobte Arbeitsverfahren und Vorschriften für die Werkstätten der Metalltechniker, Oberflächenveredelungsarbeiten u. a. nebst wissenschaftlichen Erläuterungen. Von Georg Buchner, selbständiger öffentlicher Chemiker in München. Dritte, neubearbeitete und erweiterte Auflage. Mit 14 Textabbildungen. 1923. XIII und 397 Seiten. 8°. Gewicht 790 g. Gebunden GZ. 10; Schw. Fr. 12.—\*)

Die dritte Auflage dieses Buches, dessen beide ersten Auflagen in dem in meinen Besitz übergegangenen Verlag A. Seydel erschienen sind, ist gegenüber der vorliegenden Auflage völlig umgearbeitet, ergänzt und bereichert. Es nimmt vor allem Rücksicht auf die in unseren Tagen erhöhte Notwendigkeit der Oberflächenveredelungsarbeiten und bietet dem Metalltechniker alle chemisch-physikalischen Anleitungen zu einer neuzeitlichen Metall- und Legierungskunde.

Abnehmer finden Sie unter allen Metalltechnikern, in der gesamten Maschinenindustrie und metallverarbeitenden Industrie ferner auch unter den Chemikern.

## Einzelkonstruktionen aus dem Maschinenbau.

Von Ingenieur C. Volk, Direktor der Beuth-Schule und Privatdozent an der Technischen Hochschule in Berlin.

**Fünftes Heft: Zahnräder.** Von Dr. A. Schiebel, o. ö. Professor der deutschen technischen Hochschule zu Prag. Zweiter Teil: Räder mit schrägen Zähnen. (Räder mit Schraubenzähnen und Schneckengetriebe). Zweite, vermehrte Auflage. Mit 187 Textfiguren. 1923. 4°. Gewicht 300 g. GZ. 4,5; Schw. Fr. 5.—\*)

Der am 12. Mai 1922 als drittes Heft der „Einzelkonstruktionen aus dem Maschinenbau“ erschienenen zweiten Auflage des ersten Teiles der „Zahnräder“ folgt hiermit die zweite Auflage des zweiten Teils. Die Arbeit Schiebels über die Zahnräder bietet ein zeitgemäßes Bild vom gegenwärtigen Stand des Zahnräderbaus, der Konstruktionen, Berechnungen und Herstellung.

Liefert Sie das vorliegende Heft allen Beziehern des I. Teils (Heft 3) zur Fortsetzung und benutzen Sie die Gelegenheit, um noch einmal besonders auf die Volkschen „Einzelkonstruktionen“ hinzuweisen, die sich an Schulen und Fabriken, besonders unter den jüngsten Technikern einen festen Platz erworben haben.

**Die Entwicklung der chemischen Technik** bis zu den Anfängen der Großindustrie. Ein technologisch-historischer Versuch. Von Dr. phil. Gustav Fester, a. o. Professor an der Universität Frankfurt a. M. 1923. VIII u. 225 Seiten. 8°. Gewicht 445 g. GZ. 7,5; Schw. Fr. 7,50\*)

Gebunden Gewicht 560 g. GZ. 9; Schw. Fr. 9.—\*)

Dieses Buch ist aus Vorlesungen des Verfassers an der Frankfurter Universität hervorgegangen und bietet zum ersten Male eine Darstellung der vorgroßindustriellen Epoche der chemischen Technik vom frühen Mittelalter an.

Außer den Historikern der Chemie und Pharmazie sind Chemiker und Pharmazeuten, ferner die chemische Industrie, Kulturhistoriker, Volkswirtschaftler und Betriebswissenschaftler Interessenten und Abnehmer für dieses Werk.

**Die moderne Stanzerei.** Ein Buch für die Praxis mit Aufgaben und Lösungen. Von Eugen Kaczmarek, Ingenieur. Mit 30 Textabbildungen. 1923. 49 Seiten. 8°. Gewicht 100 g. GZ. 1,1; Schw. Fr. 1,10\*)

Die vorliegende Untersuchung zeigt die Schwierigkeiten der Stanzerei sowie den kürzesten Fabrikationsgang der verschiedenen Stanzereigebilde.

Alle in der Metallindustrie und deren mechanischen Werkstätten tätigen Fachleute, Betriebs-Ingenieure und Meister sind Interessenten.

## Technik und Praxis der Kammgarnspinnerei.

Ein Lehrbuch, Hilfs- und Nachschlagewerk. Von Oscar Meyer, Spinnerei-Ingenieur, Direktor des öffentlichen Warenprüfungsamtes für das Textilgewerbe zu Gera-Reuß, und Josef Zehetner, Spinnerei-Ingenieur, Betriebsleiter in Teichwolframsdorf bei Werdau i. Sa. Mit 235 Abbildungen im Text und auf einer Tafel, sowie 64 Tabellen. 1923. XI und 420 Seiten. 4°. Gewicht 1210 g. Gebunden GZ. 20; Schw. Fr. 20.—\*)

In der seltherigen Fachliteratur auf dem Gebiete der Kammgarnspinnerei fehlte ein Lehrbuch und Nachschlagewerk für Fachschüler, für die im Betriebe stehenden Facharbeiter, Meister, Techniker, Betriebsleiter und alle am Fabrikationsprozeß beteiligten Praktiker der Kammgarnspinnereibranche.

Diese Lücke wird durch das vorliegende Werk ausgefüllt, in dem der gesamte Stoff den Anforderungen der Praxis entsprechend erschöpfend behandelt wird. Das Buch ist ebenso ein Lehrbuch für den Studierenden und Anfänger wie ein Hilfs- und Nachschlagewerk für den Praktiker.

## Handbibliothek für Bauingenieure.

Ein Hand- und Nachschlagebuch für Studium und Praxis. Herausgegeben von Robert Otzen, Geh. Regierungsrat, Professor an der Technischen Hochschule zu Hannover.

### I. Teil: Hilfswissenschaften.

Dritter Band: **Maschinenkunde.** Von H. Weil, o. Professor an der Technischen Hochschule zu Berlin. Mit 445 Textabbildungen. 1923. VIII und 232 Seiten. 8°. Gewicht 850 g. Gebunden GZ. 6,4; Schw. Fr. 7,50\*)

Dieser neue Band der „Handbibliothek für Bauingenieure“ vermittelt dem lernenden und dem praktisch tätigen Bauingenieur das Verständnis für die Grundlagen des Maschinensens und befähigt ihn zum Studium von Spezialwerken. Die Arbeitsprozesse der einzelnen Maschinen werden behandelt, hierauf die Betriebseigenschaften entwickelt und das Anwendungsbereich unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit erörtert.

Abnehmer sind alle Studierenden der Bauingenieurwissenschaften an den Technischen Hochschulen. Liefert Sie vor allem diesen Band auch allen Abnehmern der bisher erschienenen Bände zur Fortsetzung.

## Die Bagger und die Baggereihilfsgeräte.

Ihre Berechnung und ihr Bau. Von Regierungs- und Baurat M. Paulmann, Emden und R. Blaum, Regierungsbaumeister, Direktor der Atlas-Werke A.-G., Bremen.

**I. Band: Die Naßbagger und die dazu gehörenden Hilfsgeräte.** Bearbeitet von M. Paulmann und R. Blaum. Zweite, vermehrte Auflage. Mit 598 Textabbildungen u. 10 Tafeln. 1923. VIII u. 281 Seiten. 4°. Gewicht 1000 g. Gebunden GZ. 21; Schw. Fr. 24.—\*)

Die „Naßbagger“, deren erste Auflage im Jahre 1912 veröffentlicht wurde, erscheinen in neuer Auflage als erster Band eines Werkes, das den gesamten Baggerbau behandelt. Der später erscheinende zweite Band wird die „Trockenbagger“ behandeln.

Bei der Neubearbeitung des Buches sind die seit dem Erscheinen der ersten Auflage in Gebrauch gekommenen beachtenswerten Geräte mitbesprochen und in die Zahlentafeln aufgenommen worden.

Neu hinzugekommen in der zweiten Auflage ist ferner ein Quellenverzeichnis, in dem besonders die ausländische Literatur und Sonderbauten für außereuropäische Länder berücksichtigt sind.

Abnehmer sind alle Baggereihilfsgeräte, Werften, Frachtschiffahrts-Gesellschaften, Fluss- und Hafenbaubehörden und -Unternehmer sowie die Schiffsbau- und Schiffsmaschinenbau- und Maschinenbau-Ingenieure. Ich bitte Fortsetzungslisten anzulegen.

## Schlüsselzahl des Börsenvereins

**BERLIN W 9**

Ende Mai 1923

(Z)

**JULIUS SPRINGER**

\*) Von der Außenhandelsnebenstelle gemäß § 7 der Verkaufsordnung für Auslandslieferungen genehmigt.

Ein genialer Mensch zweifellos, ebenso medizinisches wie psychologisches Problem, dabei ein wüster Gesell, ein bärenstarker, ungeschlachter Kerl, ziel- und ziellos wie er ist, hebt sich Florian Windmacher

## Der Astralstrolch

säftig und lebensübergossen von dem bestechend-farbenreichen Kolorit der okkultistischen Kreise ab. Ein geheimnisvoller und schwuler Hauch lagert über den mysteriösen Scancen der Eingeweihten, und mit unheimlicher Spannung folgen wir der fern-sonderbaren Gedanken- und Lebensart der Okkultisten.

Sport im Bild: „Man wird diesen Roman gelesen haben müssen, falls man auf dem Gebiet modernster Geistesströmungen mitreden will. Es handelt sich hier um die mit hoher Künstlerschaft und dem Leben treu nachgezeichnete Geschichte eines der okkultistischen Wissenschaft Ergebenen, von Schauungen, magnetischen Kräften, astralischen Verfessheiten und einem Samsara von Leidenschaften.“



**Die okkultistische Roman-Sensation Berlins von GUSTAV KOEHLER.**

Eleg. Halbleinen-Bd. Grundzahl 6  
in allen Buchhandlungen erhältlich  
Ernst Keil Nachf. (August Scherl) G.m.b.H., Leipzig

Berliner Lokalanzeiger: „Der Astralstrolch . . . der erste okkultistische Schlüsselroman . . . eine Überraschung! Man wird gründlich eingeweiht in die okkultistische Lehre, in ihre bestechenden und gefährlichen Ideen, sowie in Theosophie, Anthroposophie . . . eine Mischung von Ironie und tiefer Bedeutung ist in dem Buch vereinigt. Satire erfüllt das Ganze, und die Sprache ist oft ins Pathos gesteigert . . .“

Ein kostlich-freches Buch, nichts verschleiernd, sondern läßt, fek und kraftvoll in Handlung und Sprache. Eine mit hoher Künstlerschaft gestaltete Geschichte eines übernatürlich veranlagten, dabei wüsten und sinnlichen Menschen, Florian Windmacher

## Der Astralstrolch

Seine Visionen und Schauungen, magnetischen Kräfte und ziellosen Leidenschaften geben sich im bunten Reigen dieses Buches die Hand. Dieser sensationelle Roman ist aus raffinierter Kenntnis der okkultistischen Geistesrichtung und Lebensart herausgental gestaltet worden.

[Z] Noch lieferbar ist: [Z]

## Feldmarschall Conrad Aus meiner Dienstzeit

III. Band  
**1913 und das erste Halbjahr 1914**

**Der Ausgang des Balkankrieges und die Zeit bis zum Fürstentum in Sarajevo**

Mit einem Anhang und drei Beilagen

Zettel anbei

**Rikola Verlag**  
München Wien

[Z] Flemming  
**FLEMMINGS GENERALKARTEN**

In neuer, berichtigter Auflage gelangte soeben zur Ausgabe:

Generalkarte Nr. 55  
**Baltische Länder**

Die von diesem Kartenblatt, das sowohl politisch als auch physikalisch gehalten ist, soeben erschienene 3. Auflage zeigt bei einem Ausmass von 110 auf 74 cm und einem Massstab von 1:725,000 die neuen aus den russischen Ostseeprovinzen entstandenen selbständigen Staaten. Die Grenzen sind nach neuestem amtlichen Material bearbeitet und die politische Einteilung des Gesamtgebietes durch klares Bänderkolorit zur Darstellung gebracht. Die hauptsächlichsten Ortsnamen sind doppelsprachig angegeben, und zwar sowohl in deutsch als in der jeweiligen Landessprache. Das Bahnnetz ist auf den neuesten Stand gebracht. Die Karte ist für den Hand- sowie für den Bureaugebrauch geeignet.

Gefalzt und in Umschlag gelegt  
2.— Grundzahl Schlüsselzahl des B.V.  
Auslandpreis: 2 Schw. Franken.

Wir liefern: Einzelne Exemplare mit 35% Rabatt  
von 10 Exemplaren an mit 40% Rabatt  
von 50 Exemplaren an mit 45% Rabatt

Carl Flemming und C. T. Wiskott A.-G., Berlin W 50

**Karten des Reichsamts für Landesaufnahme  
und des  
Württembergischen Statistischen Landesamts**

**Schlüsselzahl**

für Monat Juni

**= 2000 =**

Amtliche Hauptvertriebsstelle des  
Reichsamts für Landesaufnahme  
**R. Eisenschmidt, Berlin**

Für Besteller aus dem Gebiet  
östlich der Weichsel:  
**Gräfe & Unzer, Königsberg i. Pr.**

Kartenstelle  
des Württembergischen Statistischen  
Landesamts  
Stuttgart,  
Büchsenstrasse 54

**Heinrich Sienkiewicz' Werke**

[Z]

Vorrätig sind:

- Auf dem Felde der Ehre. Roman aus der Zeit des Königs Joh. Sobieski. Mit 6 Vollbildern. 2. Aufl. 3.—/2.10  
Durch Wüste und Wildnis. Roman. 3.—/2.10  
Quo vadis? Historischer Roman aus der Zeit des Kaisers Nero. Mit Vollbildern. 32.—36. Tausend. 4.—/2.80  
\*Mit Feuer und Schwert. Historischer Roman. Mit Einleitung und 16 Vollbildern. 2 Bände. 11.—/7.70  
\*Sturmflut. Historischer Roman. Mit Einleitung u. 18 Vollbildern. 3 Bände. 16.—/11.20  
Ums liebe Brot und andere Novellen. Mit Einleitung u. Bild des Verfassers. 2.40/1.68

Schlüsselzahl des B.-V.

\*Vorrat gering, Lieferung daher freibleibend.

Wir bitten zu verlangen; Bestellzettel liegt bei.

**Verlagsbuchhandlung „Styria“ in Graz.**

Unsere Schlüsselzahl vom 28. Mai an beträgt bis auf weiteres **3000.**

Wir bitten um Beachtung.

**Reutlingen / Ensslin & Lalbins Verlagsbuchhandlung**

**Bolt im Erwachen**

Ein Schauspiel  
in vier Aufzügen  
von  
**Heinrich Schotte**

219 Seiten.

Volksausgabe gehäftet 1.—,  
gebunden 1.50

Geschenkausgabe auf holzfreiem  
Papier in Halbleinenband 3.—,  
in Halblederband 4.—

Preise Goldmark,  
Umrechnung freibleibend.

**Verlag von Josef Habbel  
in Regensburg.**

Das Werk führt uns in die Zeit Julius' II., des mächtigsten aller Päpste der Renaissancezeit. Es ist gegen Ende seiner Regierung — mit dem Tode ringend liegt der einst so kraftvolle Herrscher einfach in seinem Palast. Die auswärtigen Feinde, Franzosen und Spanier, dringen erneut gegen Italien vor, und nun erhebt auch im Lande selbst, vom Grafen Colonna angestiftet, die Empörung ihr Haupt. In glanzvollen Bildern, die uns bald nach Rom, bald in die Campagna führen, sehen wir das Feuer des Aufruhrs weiterfressen und zu offener Flamme emporlodern, bis die Hauptstadt selbst den Empörern in die Hände fällt. Auch in das Sterbegimmer des Papstes bringt die Kunde, gerade als dieser seinem Feldhauptmann Gonzaga und Michelangelo ein Bild seines Wollens entworfen, das stets der Einheit und Einigkeit seines Volkes gegolten hat. Revolution in Rom? Des Papstes eiserner Wille drängt den Tod zurück, ohne Waffen und Schutz läßt er sich durch die Strafen tragen, und alle Guten im Volk jubeln ihm voller Vertrauen zu. In neugewonnener Einigkeit wendet sich Italien unter seines Papstes Führung geschlossen gegen den äußeren Feind. „Ist aus dem Innern erst der Feind verbannt, — den Feind von außen wollen wir schon packen!“ so klingt die Stimme des Volkes, und der Vorhang fällt über dem prophetischen Wort des Papstes, das auch dem ganzen Werk als Motto vorangestellt ist:

Das Volk, das seinem Genius vertraut,  
Das still und stark nur auf sich selber baut,  
Das wird kein Sturm verwittern  
und verwehn,  
Ein solches Volk wird niemals untergehn.

„Bolt im Erwachen“ ist ein historisches Drama, aber es ist geboren aus den deutschen Nöten unserer Tage. Alles, was das damalige Italien bedrängte: Feinde an den Grenzen, Zwietracht im Innern, wirtschaftliche Sorgen, Wucher und Verhebung — alles das ist ja nur ein Spiegelbild unserer Zeit. Aber was uns fehlt und worauf wir hoffen, die Führerpersönlichkeit von unerschütterlicher Willenskraft, das war dem bedrohten Italien damals gegeben. Mächtig ragt die greise Gestalt Julius' II. aus diesem Drama hervor. In ihm verkörpert sich das

Beste des Volkes, in ihm und mit ihm an der Spitze findet Italien seine Einigkeit wieder.

Das Werk wird bald von den Bildhuren zu den breitesten Kreisen unseres Volkes sprechen, und es wird in seiner schönen sentenzreichen Sprache, die alle echten Deutschen paden muß, vielen Beifall erringen. Es ist aber darüber hinaus auch wie wenige dramatische Werke zum Lesen geeignet, und es sei besonders unserer heranwachsenden Jugend eindringlichst ans Herz gelegt.



**Sammlung  
Thümmler**

Die farbenfrohen Bände

gehen immer!

Ladenhüter ausgeschlossen!

**H. Thümmlers Verlag**  
Chemnitz

**Preiserhöhung  
ab 20. Mai.**

Fürs Haus und Hausfrauenblätter

pro Nummer M 350.— ord.

Mädchenpost M 150.— ord.

Das Schiff M 300.— ord.

Rabattsätze wie bisher.

**Deutsches Druck- und  
Verlagshaus G.m.b.H.**

Berlin SW 68, Lindenstr. 26.

**Schlüsselzahl**

**/ 2500 /**

**Grundzahl**

der Taschenbücherei 1.—

**Eugen Salzer Verlag,**  
Heilbronn.

Das Erscheinungsjahr ist den eingehenden Neuigkeiten sehr oft nicht aufgedruckt. Wir bitten, uns dieses bei den Einsendungen für das Neuigkeiten-Verzeichnis auf der Begleitkultur in solchen Fällen besonders anzugeben.

Deutsche Bücherei und  
Bibliographische Abteilung  
des Börsenvereins der  
Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

## E. A. SEEMANN / LEIPZIG

### *Ermäßigte Auslandpreise:*

Seemanns Künstlermappen je Schw. Fr. 4.- \*)  
 Berühmte Kunststätten je Schw. Fr. 4.50\*)

Die Preise für die übrigen Währungen gemäss dem Umrechnungsschlüssel der Aussenhandelsnebenstelle.

\*) Von der Aussenhandelsnebenstelle gemäss § 7 der Verkaufsordnung für Auslandlieferungen genehmigt

## = Foreign Affairs =

A Journal of International Understanding

Herausgeber

E. D. Morel, London

Erscheint monatlich einmal

Bezugspreis pro Jahr . . . M 3500.—  
 Preis der Einzelnummer . . . M 800.—

**Foreign Affairs** kämpfen gegen die Schuldslüge und  
für die Revision des Versailler Friedens.

**Foreign Affairs** werden in der ganzen Welt gelesen.

**Foreign Affairs** auch in Deutschland zu verbreiten, ist Dienst an der deutschen Sache.

Wir haben ab 1. 4. 23 von Hans Robert Engelmann in Berlin W 15 die Auslieferung der „Foreign Affairs“ für Deutschland übernommen und bitten den verehrlichen deutschen Buchhandel um tägliche Verwendung.

**Frankfurter Societätsdruckerei**

G. m. b. H.

Abteilung Buchverlag

Frankfurt a. M.

Für die Reisezeit!



## Nordland-Fahrten

von Dr. Heinrich Pudor

Schön kartoniert Grundzahl 4.50

Wie ein deutscher Forscher und Streiter für den germanischen Hochgedanken das Land seiner Sehnsucht, die Urheimat seiner Ahnen, die Wiege einer schöneren Zukunft, den Norden bis Finnland hinauf aufsuchte und dadurch sein Herz beglückte. Allen germanischen Blutsverwandten, in denen die gleiche Sehnsucht lebt, zum Miterleben, Nachdenken und Dafürstreiten er-

(Z) zählt und mit vielen Lichtbildern ausgestattet. (Z)

Bruno Tazzmann: „Gebt es der heranwachsenden Jugend, damit sie mit glänzenden Augen u. klopfenden Herzen den neuen Weg findet in nordgermanische Zukunft. Das ist der schönste Dank an den Wanderer auf Wodans Spuren!“

**Hakenkreuz-Verlag / Hellerau-Dresden**

— Postcheckkonto: Dresden 10 068. —

©

Soeben erschien:

# Gesetz über den Verkehr mit Grundstücken

vom 10. Februar 1923

nebst den Ausführungsbestimmungen vom 27. Februar 1923

Erläutert von

Dr. John Wolffsohn und Martin Wolffsohn

Rechtsanwälte in Berlin

Kartoniert Grundzahl 1

In diesem Kommentar sind alle für den Grundstücksverkehr infolge des Genehmigungserfordernisses entstandenen Zweifelsfragen bei der Grundstücksveräußerung eingehend behandelt und für alle Bedürfnisse der Praxis erläutert. Für den Grundstückshandel, den Grundbesitz und die Behörden ist dieses Gesetz mit seinen einschneidenden Bestimmungen nicht zu entbehren. Diese erläuterte Ausgabe entspricht daher einem dringenden Bedürfnis der **Grundbuchämter, Bürgermeister, Landräte, Regierungspräfekten, Rechtsanwälte, Notare, Grundstückshäuser und Verkäufer, Terrain- und Baugesellschaften**. — Verlangzettel liegt bei.

Berlin W 9, Linkestraße 16.

Franz Bahlen.

## Verlag Aurora / Weinböhla b. Dresden

Z

Für das Sommergeschäft empfehlen wir in neuer guter Ausstattung mit mehrfarbigem Titelbild von J. Fiedler:

Ruth M. Roellig

## Lutetia Parisiorum

Pariser Roman

Geb. M. 12 000.—

**Badische Nachrichten:** Die Lichtstadt! Selten noch ist der Glanz, die Feste, das „Leben“, die Suggestion des Großstadtkults, aber auch die höllische Sittenverderbnis der Weltstädte anschaulicher und verständnisvoller geschildert worden als in dem vorliegenden Roman. Der Wert des Werkes in sozialer Hinsicht ist unstrittig; kann uns heute ein leuchtenderes Warnungszeichen gegeben werden als der Einblick in die tiefen Höhlen des Lasters, die, finanziert von den aus dem Volk geschöpfsten Geldern, von den Faulenzern, Degenerierten und gesellschaftlichen Auswüchsen besucht und vermehrt werden, während das arme Volk wie Marionetten hin- und hergeschoben wird, bald da, bald dort, um dem Hungereleend zu entgehen. Nicht der Anregung zum Hineinstürzen in den Strom genussüchtiger Lustlinge und schwärmerhafter Dirnenknchte, sondern der Erwerbung der sittlichen vitalen Abwehrkraft, des reinen Lebensgeistes, der allein produktiv tätig sein kann, auf kulturellem wie wirtschaftlichem Gebiet, gilt der Zweck dieses Buches. Er leuchtet ständig im Hintergrund empor, während die im Vordergrund der Handlung, die eigentlich nur ein Ausschnitt aus einem Film über das Leben der Großstadt genannt werden kann, tanzenden Personen uns immer und immer wieder die Tiefe des existierenden Sumpfes vor Augen führen müssen.

Rabatt: bar mit 40%, 10 Exemplare 45%, 25 Exemplare 50%.

Z

Der  
„Blitz“-Fahrplan  
für  
Sachsen und Mitteldeutschland

erscheint bedeutend erweitert in neuer

50. Auflage

— Ende Mai 1923 —

Preis Gdz. 1.20 ord. mit 40% Rabatt, ab 100 Stück 45%  
Schlüsselzahl des B.-V.

Der Blitzfahrplan erfreut sich infolge seiner übersichtlichen und originellen Registereinteilung grösster Beliebtheit.

Paul Eberhardt, Leipzig, Königstrasse 19.

Verlag

Josef Kösel & Friedrich Pustet  
Kommanditgesellschaft München

Von heute ab neue Schlüsselzahl:

3000

für Verlagsabteilung Kempten  
und für Verlagsabteilung Regensburg

Für die Lehrmittelabteilung  
München gilt dagegen von jetzt ab  
die Schlüsselzahl des B.-V.

München, 30. Mai 1923

Im Interesse des rechtzeitigen Erscheinens und des leichteren Absatzes des im „Börsenblatt“ vom 28. 4. 1923 unter dem Titel

# Der Funker (Radioamateur)

angekündigten neuen Bandes unserer Sammlung „Wege zur Praxis“ haben wir uns entschlossen, den ursprünglich vorgesehenen größeren Band in eine Reihe handlicher und billiger Einzelbändchen zu zerlegen, die unter dem Gesamttitle

# Der prakt. Radioamateur

Ein ABC der Wellentelegraphie u. Wellentelephonie z. prakt. Gebrauch f. jedermann

Herausgegeben von

**Hanns Günther**

erscheinen werden. Im Druck befindet sich als 1. Bändchen des Werkes

## Radiosport (Broadcasting)

Von Hanns Günther und Dr. Franz Fuchs (München)

8—9 Bogen H.-8°, mit zahlreichen Bildern und Tabellen, Grundzahl geheftet ca. 2,5

Inhalt: Der Radiosport in Amerika, England, Frankreich, Deutschland und der Schweiz. — Die physikalischen Grundlagen des Radiosports. — Wie man die Morse sprache erlernt. — Die Geheimsprache der Stromläufe und ihre Entzifferung. — Was der Radioamateur von der Wellentelegraphie wissen muss. — Die Wellentelephonie. — Die Apparatur der modernen Röhrenempfänger. — Amateurstationen. — Aufstellung und Betrieb einer Amateurstation.

\*

Der in Vorbereitung befindliche 2. Band gibt unter dem Titel

## Schaltungsbuch für Radioamateure

Von Hanns Günther

eine Sammlung praktisch erprobter Stromläufe und Schaltungsskizzen, an deren Hand unter Benutzung überall läufiger Einzelteile die Zusammenstellung und Montage von Amateurstationen aller Art — von den einfachsten Detektor- bis zu den vollkommensten Röhrenempfängern mit Vielfachverstärkern — möglich ist.

\*

Als 3. Band wird im Laufe des Jahres erscheinen:

## Bastelbuch für Radioamateure

Von Hanns Günther

Der bekannte Verfasser unseres „Elektrotechnischen Bastelbuchs“ und zahlreicher anderer volkstümlich technischer Werke (Gesamtausgabe über 500000 Exemplare) gibt darin sorgfältig durchdachte Anleitungen zur Anfertigung aller selbst herstellbaren Einzelteile von Amateurstationen der verschiedensten Bauart.

Nähere Mitteilungen über Bd. 2 und 3 folgen. — Weitere Bändchen des gleichen Werkes sind geplant.

\*

Als Ergänzung dazu erscheint in der Reihe unserer bekannten Jahrbüchlein: erstmal im Winter 1923

## Das Radiobüchlein

Eine Jahresschau über die Fortschritte auf dem Gebiet der Wellentelegraphie und -telephonie für Radioamateure und Freunde der Radiotechnik

Franchsche Verlagshandlung / Stuttgart

In 2. Auflage erscheint soeben:

# Gea-Eisenbahnkarte von Osteuropa

1 : 2000000

In Größe von ca. 80 : 100 cm werden die Gebiete von **Stettin** im Westen bis **Moskau** im Osten, **St. Petersburg** im Norden bis **Bukarest** im Süden gezeigt. Eine reiche Ortsbeschriftung und klare Zeichnung der Eisenbahnen erheben das Werk zu der

## Verkehrskarte von Osteuropa,

die für die neue Ausbildung wirtschaftlicher Beziehungen

## für Industrie, Handel und Verkehr

unentbehrlich ist.

Gefalzt im Umschlag · Grundzahl 2.25 — Schw. Fr.

### Auslieferungsbedingungen:

Wir liefern zu der am Tage der Auslieferung gültigen Schlüsselzahl des Börsenvereins. Rabatt: 33½% und auf je 10 Exemplare ein Freiexpl. Verkauf erfolgt ab Haus Berlin gegen Voreinsendung des Betrages oder gegen Postnachnahme (Spesen zu Lasten des Bestellers). Wir verkehren nur noch direkt. Erfüllungsort: Berlin-Mitte.

♦ ♦ ♦ Gea Verlag G. m. b. H., Berlin W 35 ♦ ♦ ♦

Soeben ist erschienen:

## Einleitung in die Naturphilosophie

Von

**Dr. Anton Michellitsch**, Univ.-Prof.

2., vermehrte Auflage. Gr.-8°, 180 Seiten. Grdz. 16.— ord., 11.20 no.

In der zweiten vermehrten Auflage wurde die Einsteinsche Relativitätstheorie berücksichtigt. Die physikalische Atomtheorie und die Radioaktivität wurde nach den neuesten Forschungen dargestellt. Verbesserungen wurden an zahlreichen Stellen angebracht. Von demselben Verfasser sind früher erschienen:

### Einleitung in die Metaphysik

Gr.-8°, 146 Seiten. Grdz. 13.— ord., 9.10 no.

### Einleitung in die Erkenntnislehre

2., umgearbeitete Auflage. Gr.-8°, 152 Seiten. Grdz. 13.— / 9.10

Wir bitten zu verlangen.

## Verlagsbuchhandlung „Styria“ in Graz.

Fortsetzung der Fertigen u. künftig erschein. Bücher s. nächste Seite.

### Angesehene Bücher.

Franz Pechel in Graz:

1 Köchel, Verzeichniss d. Mozartschen Tonwerke. (1862.)

1 Meyers Konvers.-Lex. 6. Aufl. 24 Bde. Hlz. Gut erhalten.

Adolf Ebel in Marburg:

### Seltenes Angebot!

Moltke, Ges. Schriften.

1902. 7 Bde. Halbfanz.

Gebote direkt mit Preis.

Hans Beyer in Durlach i. B.: Die Woche 1900—1922 einschl. Ungebunden.

Rotteck-Welcker, Staatslexikon. 3. Aufl. 14 Bde.

Poppel, malerische Ansichten. 28 Bde.

Emil Richter, Abtlg. Buchhandel, in Dresden-A.: Rafael-Werk. Sämtl. Tafelbilder u. Fresken des Meisters in Nachbildgn.

n. Kupferst. u. Photogr., hrsg. v. A. Gutbier. Mit erl. Text v. Wilh. Lübke. Lichtdr. v. M. Rommel, Stuttgart. Druck von Drugulin, Leipzig. Drei Bände O.-Band, reiche Goldpressung. Ein Text-, zwei Tafelbde. Gr. 8°. Dresden 1875.

Gebote mit Preis direkt erbeten.

E. Mähnhardt in Gmunden:

1 Kuhn, allg. Kunstgeschichte. Lfg. 1—42. Tadell. Geg. Gebot.

Lafaire & Strosser in Hannover:

20 Marienlieder, Bruder Hansens. Hrsg. v. Minzloff. Hann. 1863. Gr.-8°. M. Miniatur-Handschr. a.

d. 14. Jahrh. auf Schreibpapier gedr. Vergr. à 9000 M.

50 Gunkel, 200 Jahre Rechtsleben i. Hannover. Hannov. 1911. 4°. Orig.-Lwd. Vergr. à 5000 M.

10 Karpeles, Geschichte d. oriental. Literatur in alter Zeit. Berl. o. J. M. viel. Illustr. Lex.-8°. Orig.-Lwd. à 8000 M.

20 Renaissance-Schlösser Niedersachsens, bearb. v. Neukirch u. Niemeyer. Hannov. 1914. Tafelbd. m. Lichtdrucktaf. auf 83 Bl.

Orig.-Lwd. Textbd. m. vielen Illustr. Kart. Fol. I/II. à 25 000 M.

20 Osnabrück. Kunstdenkmäler d. Prov. Hannover. Stadt Osnabrück. Hannov. 1907. M. 33 Taf.

u. 254 Abb. 4°. Orig.-Lwd. à 17 500 M.

Alles neue Exempl. Versand geg. Nachnahme oder Voreinsendung.

Benno Goeritz in Braunschweig:

Gartenflora. Jahrg. 1906/10. Grün Leinen. Wie neu.

Berichte d. dtscr. bot. Ges. 1907

— 1910. Grün Leinen Wie neu.

Kultur d. Gegenw. III, 5. Anthro-

pologie. Halbleinen. Neu.

Sieche, Grundriss d. Zoologie.

Halbleinen. Wie neu.

Treitschke, histor.-polit. Aufsätze.

3 Bde. 4. Aufl. Hldr. Gut erh.

Heinemann, Goethe. I/II. 1895.

Leinen. Sehr gut erh.

Kurz, Gesch. d. dtscr. Literatur.

7. Aufl. 1876. 4 Bde. Halbleder.

Gut erhalten.

## Schöne alte Bücher.

Plantae medicinales oder Sammlung officineller Pflanzen mit lithograph. Abbildgn. von A. Henry (in feinstem Handkolorit) mit Beschreibungen von Weyhe, Wolter, Funke, Esenbeck; 2 Bände, Halbfiz. der Zeit. Düsseldorf 1828.

Johann Ludwig Gottfrieds Historische Chronik od. Beschreibung der merkwürdigsten Geschichten, so sich von Anfang der Welt bis auf den heutigen Tag zugetragen. Mit vielen **Merian**-szenen Kupferstichen und einem vollständigen Register. Frankfurta. M. 3 Bde.

1743. 1745. 1759.

Alle de Werken van Flavius Josephus behelzende Twintig Boecken van de Joodse Oudheden etc. (Reich mit prachtvollen Kupfern geschmückt.)

Amsterdam by Pieter Mortier, Boekverkooper 1704.

Gebote an  
**F. Nemnich**, Mannheim.  
Nur direkt!

## Fertige u. künftig ersch. Bücher ferner:

**L. Staackmann,  
Leipzig**

liefert die von uns aus dem Paul Hartung Verlag, Hamburg übernommenen Schriften aus:

**Dr. Harry Schmidt  
Das Weltbild der  
Relativitätstheorie**

Dritte Auflage.

**Einstein** über das Werk:  
„Der Verfasser hat nicht nur ein ganz seltenes Talent der Darstellung, sondern versteht auch meisterhaft, den Gedankengang herauszuschälen. Das Büchlein verdient verbreitet zu werden und ich werde keine Gelegenheit versäumen, es zu empfehlen.“

Grundzahl geb. 4.-, brosch. 3.-

Vom gleichen Verfasser erschien:

**Zahl und Form  
Leichtfassliche Einführung in die Mathematik**

Grundz. geb. 3.50, brosch. 2.50

**Weltäther,  
Elektrizität,  
Materie  
Physikalische Fragen  
der Gegenwart**

Grundzahl geb. 3.-, brosch. 2.-

Wir liefern einmalig zur Probe mit 40%, bei Abnahme von je 10 Expl. mit 45%, bei Abnahme von je 50 Expl. mit 50%. Schlüsselzahl 2500 bis 15. VI. 23. Später eingehende Bestellungen zur B.-V.-Schlüsselz. Lieferung nur bar

**Hansa-Buchhandel  
Hamburg 3**

## Angebotene Bücher ferner:

**Schwarzenberg & Schumann**  
Leipzig, Kreuzstr. 1 c:

**Latham, Charles**, The gardens of Italy. With descriptions by E. March Phillips. 2 Mappen Gr.-Fol. London 1905. 159 u. 143 S. m. vielen wundervollen, grössten Teils ganzseitigen Abbildungen nach Originalaufnahmen.

M 400 000.—

**Nash, Joseph**, Altenglische Herrensitze. Fassaden u. Innenräume in englischer Gotik u. Renaissance. (Faksimiledrucke des unter dem Titel „Mansions of England in the olden time“ 1839—49 in London erschienenen Werkes.) Berlin o. J. 104 vorzügliche Lichtdrucktafeln im Format 49×35 cm in Halbleinenmappe.

M 120 000.—

**Triggs, H. Inigo**, Formal gardens in England and Scotland. Their planning and arrangement architectural and ornamental features. 72 Taf. nach Zeichnungen des Autors u. 53 herrliche Lichtdrucke nach Photographien von **Charles Latham**. 3 Halbleinenmappen im Format 46×23½ cm. 63 Seiten Text kartoniert mit Leinenrücken. M 450 000.—

**Lemberger, Ernst**, Meisterminiatur aus fünf Jahrhunderten. Stuttg. 1911. Gr.-4°. Zu 75 farbigen Autotypie-Taf. mit ganz entzückenden Miniaturen 36 Seiten beschreib. Text u. ein Künstler-Lexikon der Miniaturmalerei von 111 Seiten. In Ganzleinen gebnd. M 400 000.—

**Lemberger, Ernst**, Die Bildnis-Miniatur in Skandinavien. Berlin 1912. 30×38 cm. 100 farbige Lichtdrucktafeln m. ganz wundervollen Miniaturen in herrlicher Ausführung mit 268 Seiten erklärendem Text in zwei Ganzleinenbänden mit Goldpressung gebunden.

M 1 300 000.—

## NEUERSCHEINUNG!

(Z) Demnächst erscheint:

**UNTERNEHMUNG  
UND STEUER**

*(Steuerbetriebslehre)*

von

**PROF. FRANZ FINDEISEN**

Dozent a. d. Handelshochschule Nürnberg

185 Seiten — Gr.-8°

G.-Z. geb. 9.- / S.-Z. d.B.V. / Ausland 8 Schw. Fr. usw. \*)

Mit dem obigen Werk legen wir DIE ERSTE SYSTEMATISCHE DARSTELLUNG DER GESAMTEN BEZIEHUNGEN ZWISCHEN UNTERNEHMUNG UND STEUER aus der Feder eines bestbekannten Fachschriftstellers und Hochschuldozenten der Betriebswirtschaftslehre vor. Das außerordentlich inhalts- und aufschlussreiche Werk wird für alle Privatunternehmer, Direktoren von Gesellschaftsunternehmungen, Revisoren, für Steuerbeamte und Steuerredakteure, für den Studierenden und den Forscher der Betriebswirtschaftslehre gleichermaßen als völlige Neuerscheinung von höchstem Werte sein.

Die Interessentenkreise und Absatzmöglichkeiten für diese Novität sind ausgedehnt und günstig.

Wir bitten sie reichlich auszunützen.

**SONDERPROSPEKT**

mit ausführlicher Inhaltsangabe wird hergestellt. Bei gleichzeitiger Barbestellung Abgabe in bemessener Zahl umsonst, mehr gegen Selbstkostenanteil. Firmen, die größere Posten Prospekte, evtl. mit Firma, wünschen, wollen sich umgehend direkt an uns wenden.

Zettel liegt bei

**C. E. POESCHEL VERLAG  
STUTTGART**

\*) Von der Aussenhandelsnebenstelle gemäß § 7 der Verkaufsordnung für Auslandlieferungen genehmigt.

Gebr. Koppel in Oschersleben-Bode:  
Langenscheidt, engl. Briefe. 1/36 i. L. Schutzhülle. 20.—  
Tiebault, Friedr. d. Gr. 1./2. Bd. Ganzleinen. 7.—  
Steinhoff, Gesch. d. Grafschaft Blankenburg. 1891. Hldr. 6.—  
Heusinger, Geschichte der Resid. Braunschweig. 1861. Hldr. 6.—  
Wilkert, Elektrizität. 1893. 6.—  
Bibl. ausl. Klassiker. 18 Bde. 1865. Halbleder. à 3.—  
Heines sämtl. Werke. 9 Bde. 1876. Hoffmann & C. Kleinen. à 2.—  
Pestalozzi's sämtl. Werke. 9 Bde. 1869. Ad. Müller. Klein. à 2.—  
Byrons sämtl. Werke. 4 Bde. 1865. Hoffmann & Comp. Hldr. à 2.50  
Jean Pauls sämtl. Werke. 1/18 in 6 Bdn. Gust. Hempel. Rot Halbleder. à 2.50  
— do. 19/59 in 8 Bdn. Gust. Hempel. Rot Halbleinen. à 2.—  
Voss, J. H., poet. Werke. 15 in 2 Bdn. Gust. Hempel. Rot Halbleder. à 2.50  
Wielands Werke. 1/17 in 5 Bdn. G. Hempel. Rot Hleder. à 2.50  
— do. 18/40 i. 11 Bdn. G. Hempel. Rot Halbleinen. à 2.—  
Klopstocks Werke. 1/6 in 3 Bdn. G. Hempel. Rot Halblein. à 2.—  
Köppen, Fürst Bismarck. O. Spamer. Halbleinen. 1876. 4.—  
Brehms Tierleben. 3. Aufl. 1—10. Halbleder. Gut erhalten. 80.—  
Weltall u. Menschheit in 5 Orig.-Bdn. Hldr. Gut erhalten. 80.—  
1001 Nacht in 8 Ganzsaffianbdn. Reclam. Sehr gut erh. 50.—  
Reitter, Fauna germanica: Käfer. 1—4. Ganzleinen. 1908. 15.—  
Rey, Eier d. Vögel Mitteleuropas. II. Teil Tafeln. Halbleder. Wie neu. 1912. 12.—  
Treptow, Bergbaukunde. II. Bd. 1918. 3.—  
Sachs-Villatte. I. Teil. Gr. Ausg. Halbleder. 1896. 12.—  
Schule d. Pharmazie. IV. Teil. 1909. Ganzleinen. 5.—  
Der gute Kamerad. Bd. 29. 30 in Orig.-Bd. Gut erhalten. à 4.—  
Alle Preise sind X Schlz. d. B.-V.

Buchhdg. Gruber, Prien (Obb.): Fürst Hohenlohe-Schillingsfürst, Denkwürdigk. 2 Bde. Halbldr. Tadellos erh., Gegen Gebot.

Victor Zimmer in Breslau: Salzer, ill. Gesch. d. dt. Liter. 3 sehr gute Halblederbde.. Holz, Arno, Phantasmus. Neues Halbleinenexemplar. Weltall u. Menschheit. 5 gut erh. Halblederbände. Leonhard, Paphlagonia. (Berlin 1915.) Neues Ganzleinenexpl. Brehms Tierleb. 2. (kolor.) Aufl. 10 gute Halblederbände. Ranke, Mensch. 1886. 2 Hldrbd.

**B. Gurski, Grossantiqua,** Berlin SW. 68, Friedrichstr. 214:

Artzibaschew, Ssanin. Br. (Harz) Gz. 1,5 no.  
Bélard, Nietzsches Leben. Br. Gz. 2 no.  
Bettelheim-G., Gabillon. Br. (Hartleben) Gz. 6 no.  
Borch, Einf. in e. Geistesgesch. Pappe Gz. 3 no.  
— do. Halbl. Gz. 4 no.  
Bjerre, genialer Wahnsinn. Br. (Naumann) Gz. 2 no.  
Bund, Kant als Philos d. Kath. Br. Gr. 5 no.  
Coulin, soz. Weltanschauung in d. franz. Malerei. Hl. Gz. 5 no.  
Goethe, Torquato Tasso. Kunstleder (Nicolai 93). Gz. 5 no.  
Grautoff, Kunstverwaltung in Frankr. Br. Gz. 3 no.  
Gruber, Hygiene des Geschlechts. Br. Gz. 1 no.  
Hirth, Wege zur Kunst. Pappe. Gz. 4 no.  
Hirth, Wege zur Liebe. Pappe. Gz. 4 no.  
Hirth u. Muther, Meisterholzschnitte aus 4 Jh. In Mappe. 1893. Gz. 13,5 no.  
Houben, Jungdt. Sturm u. Drang. (Brockhaus 1911.) Halbl. Gz. 6 no.  
Jung, Geschlechtsmoral d. dt. Weibes. Halbl. (Kraus). Gz. 8 no.  
Karpeles, Gesch. d. orient. Literatur. Original-Lwd. (Baumgärtel) Gz. 5 no.  
Kloot, Urträchte. Hall. (Müller.) Gz. 1 no.  
Lemcke, Ästhetik. 2 Bde. Br. (Seemann) Gz. 8 no.  
Lotzes Mikrokosmus. Geb. (Greiner & Pf.) Gz. 1 no.  
Napoleon, Schriften u. Gespräche. Geb. (Pan-Vlg. 1912) Gz. 1 no.  
Rousseau, Briefe. (Greiner & Pf.) Geb. Gz. 1 no.  
Séailles, künstl. Genie. Lwd. (Seemann) Gz. 5 no.  
Seipp, ital. Materialstudien. 133 Abbild. Br. (Enke) Gz. 6 no.  
Storek, Leben Jesu Christi in Bildern Rembrandts. Br. Gz. 0,75 no.  
Technisches Praktikum. (Hörisch). 2 Bde. Orig.-Hld. 1923. Gz. 10 no.  
Türkheim, Psychol. des Geistes. Br. Gz. 1,5 no.

**Schlz. des B.-V.**

Alles neu und mehrf. Lieferung gegen Nachn. oder Voreinsendung. Postscheckkonto: Berlin 139618.

**M. M. Taffet's Nachf. in Krakau, Polen:**  
1. Cicero, Opera omnia. illustr. 11 Bde. Collegit Verburgius. Amstel. 1724, Wetstenios. Prgb.  
2. Goesius, Rei agrariae auctores legesque variae, m. Holzschnitt. Amstel., Janssonius à Waesberge, 1674. Pgtbd.  
3. Tertullianus, Apologeticus. Lugduni. Severinus illustr. 1718. Pgtbd.  
4. Plautus, Comoediae, ex recensione Gronovii. Lugduni, officina Haekiana, 1669. Ldrbd.  
5. Havercampus, Consorini liber de die natali et Lucilli satyrae. Lugduni, Luchtmanus, 1767. Pgtbd.  
6. Justiniani codicis repetit. praelectionis XII. Antwerpiae, Verdussen, 1724. Ldrbd.  
7. Valesius, Historiae ecclesiasticae scriptores graeci, grecce et latine. Amst., Wetstenius, 1695.  
8. Pallavicinus, Concilihi Tridentini historia. Antwerpiae 1673. — Chemicus, Examen concilii Tridentini. Franfurti, Saurius, 1609. Pgtbd.  
9. Plinius Secundus, naturalis historia 5 t. Parisiis, Muguet, 1685. Ldrbd.  
10. Brissonius, de formulis et solennibus populi romani. Hallae, Sumptibus Krugii, 1731. Ldrbd.  
11. Gesta dei per Francos sive orientalium expeditionum et Regni Francorum Hierosolimitani historia. Hannoviae, Typis Wechelianis apud heredes Aubrii, 1611. 2 Ldrbd.  
12. Acta primorum martyrum, ed. Ruinart. Amstel., Officina Wetsteniana, 1713. Ldrbd.  
13. Leimborch, Historia inquisitionis cui subj. liber sententiarum inquisitionis Tholosanae ab anno 1307 ad ann. 1323, ill. Amstelodami, Wetstenius, 1692.  
14. Lucillus, Satyrae, edid. Dousa. Lugduni, Officina Plantiniana Raphelengij, 1579.  
15. Aurelii Victoris historiae romanae breviarium, edidit Pitiscus. 1696, — de vita et moribus imperatorum Romanorum excerpta ex libris Aurelii Victoris, edid. Pitiscus Water, 1696, illustr. Pgtbd.  
16. Aurelii Cassiodorii opera omnia. Venetis, typis Grophii, 1729.  
17. Zonar, Compendium Historiarum in tres tomes distinctum. Basileae, Operinus, 1557, — Acominati Choniatae annales. Basileae, Operinus, 1557. Ldrbd.  
18. Summa conciliorum omnium, anno de minimo 1639 uti ex privilegio regis Ludovici infra inserto collique est. Ohne Titelblatt.

**M. M. Taffet's Nachf. in Krakau, Polen, ferner:**  
19. Therapie d. Gegenwart 1899—1908. Originalbde.  
20. Deutsche Klinik. I—XIV. Originalbde.  
21. Bibliothek d. medizinischen Wissenschaften. 12 Bde. Origbde.  
22. Eulenburgs Realencyklopädie. 4. A. Bd. 3—8, 10, 11. Origbde.  
23. Oesterr.-Ungarn in Wort u. Bild. 19 Origbde.  
Preis-Gebote nur direkt erbitten.

**F. Burchard in Elberfeld-Sonnab.: Berichte d. Chem. Gesellsch. 1893—1917.**  
Zeitschr. d. V. D. Ing. 1877—1918. Generalstabswerk 1870/71.  
System Karnack-Hachfeld: Maschinenkonstrukteur.  
— Rustin: Oberrealschule.  
Musik. Konv.-Lexikon. 12 Bde. Enzyklopädie d. Tierheilkde. 11. Friedrich, kulturtechn. Wasserbau. 2. A.  
Grahn, Wasserversorgung.

**Hoffmannsche Verlagsbuchh. in Berlin W. 9, Köthenstr.: Fuchs, Sittengeschichte. I—III. Leinen, wie neu. Gebote nicht unter 300 000.**

**Fr. Karafiat in Brünn:**  
Arago, sämtl. Werke, dtch. von Hankel. 1854/60. 16 i. 8 Lwd.  
— do. Bd. II—V u. IX.  
— popul. Astronomie. 1865. 4 in 2 Hfzbdn.  
Schaller, Topogr. v. Böhmen. 1785—1791. 16 in 18 Ppbdn.

1. Fuchs, Sittengesch. Bd. 1 u. 2. Imit. Wildkr.  
2. Schlau, schlauer am schlauen. Ägyptische Humoreske. Niedergeschr. u. abgemalt 1316 Jahre vor Christi Geburt von C. M. Seyppel, Hofmaler u. Poet Seiner Majest. d. Königs Rhampsinit III. Memphis. 40 S. Pappe in L. eingef. m. Bindf. geb. Bindfadenende auf Deckel versiegelt. (Große Siegel: König Rhampsinit III. Gebote u. Nr. 1065 an d. Gesch-St. d. B.-V. erbitten.)

**Karl Hess Buchh. in Darmstadt: Der Bär. Berliner Blätter f. vaterländ. Gesch. u. Altertumskde., hrsg. von Hilti u. F. Meyer. 1. Jahrg. Berlin 1875. Didaskalia. Bell. Beilage d. Frütm. Zeitung. 48. Jahrg. Juli—Dez. 1870.**

**W. Fiedlers Antiqua. in Zittau: Bildersaal dt. Gesch. Gzlnbde. Doré, Bibel. 2 B. Schwarz. Orbd. Burger, Hdb. d. Kunsthistorisch. 1—156.**

Brechtsche Buchh. in Hameln: Teuthorn, G. J., Gesch. v. Hessen. 11 Bde. 1770/80. Orig.-Halbfdr. Bd. d. Zeit. Gut erhalten.	Carl Fr. Fleischer in Leipzig: Bornemann, Kohlensäure u. Pflanzenwachstum.	H. Ebbecke in Leipzig, Eilenburgerstr. 4: Manzoni, Verlobten. Uebers. von Bülow. (Brockhaus.)	P. Schober in Berlin N. 4: *Aereboe, Buchführung.
Meyers Konv.-Lex. 5. A. 21 Bde. Halbleder. Gut erhalten.	Wegener, Thermodynamik.	Oskar Müller in Köln: Scheibler-Aldenhoven, Kölner Mäderschule.	*Zola, Rom. Insel. Nur gut erh.
Meth. Rustin: Der Mittelschullehrer. Teil: Pädag.; Geschichte; Religion; Erdkunde; Englisch. Jede Abt. vollst. in Heften. Gut erhalten.	Posner, Lehrb. d. synth. Method. organ. Chemie.	Bonner Jahrb. Bd. 118. 2mal.	*Engl. Textbibl., ed. Hoops:
Bang, Blutzucker.	Brockelmann, syrische Grammat.	Bergengrün, David Hansemann.	4. Fielding, Tom Thumb.
Rein-Wirtz, Lehrb. d. drahtlosen Telegraphie.	Rein-Wirtz, Lehrb. d. drahtlosen Telegraphie.	Ribbert, path. Anatomie. 1915.	5. Shelley, Epipsychedion u. Adonais.
Meerwarth, Einl. i. d. Wirtschaftsstatistik.	Strasburger, Lehrb. d. Botanik.	Migula, Pflanzenbiologie.	13. — Prometheus unbound.
Raphael, Isolationsmessungen.	Zeitschr. f. Augenheilkunde. Bd. 45—49.	Strasburger, Lehrb. d. Botanik.	*Hänig, Erz- u. Metallmarkt. 1910.
Freudenberg, Chemie d. natürl. Gerbstoffe.	Hegi, Flora v. M.-Europa. IV, 2; V.	Zeitschr. f. Augenheilkunde. Bd. 45—49.	*Lampert, Grossschmetterl. u. R.
Emich, Lehrb. d. Mikrochemie.	Boehler, Hans, Bruckner dirigierend. Schattenriss.	A. Wallachs Bh., Annaberg, E.: *Spengler, Unterg. d. Abendland.	*Feldhaus, Technik d. Vorzeit.
Dammer, Hdb. d. chem. Technol. 1—3.	Finkelstein, Lehrb. d. Säuglingskrankheiten.	*Bielschowsky, Goethe. II.	*Zimmermann, Rechentafeln. Gr. Ausg.
Schultz, Chemie d. Steinkohlenzeers. Bd. 1.	Krause, Messgn. elektr. Maschin.	*Adressb. d. chem. Industrie.	*Törf- u. Moorkultur. Alles um 1800 u. früher.
Krause, Messgn. elektr. Maschin.	Feer, Diagnostik d. Kinderkrankheiten. (Springer.)	*Schultz, Farbstofftabellen.	*Oberhöffer, schmiedbare Eisen
Finkelstein, Lehrb. d. Säuglingskrankheiten.	Finkelstein, Lehrb. d. Säuglingskrankheiten.	*Bielschowsky, Goethe. II.	*Bielschowsky, Goethe. II.
Gegen Gebot!	Handb. f. Eisenbeton. Bd. VI.	Angebote direkt erbeten.	Angebote direkt erbeten.
<b>Gesuchte Bücher.</b>			
* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.			
J. Ricker'sche U.-B. in Gressen: Strasburger, Lehrb. d. Botanik. 14. A.	Mossatsch, Syndikate u. Kartelle. Salmon-Fiedler, analyt. Geometr. II. Teil.	Deutsches Bücher-Versandhaus in Berlin C. 54:	Grossohaus in Leipzig:
Blätt. f. höh. Wahrheit, v. Meyer. 11 Sammlgn. 1819—32, a. einz.	Roscher, Kolonien.	Handlex. d. Staatswissenschaft.	Bumm, Geburtshilfe.
Michaelis, Wasserstoffionen. 2. A. Tschirch, Pharmakognosie.	Kneser, Lehrb. d. Variationsrechn.	Grossohaus in Leipzig:	Flügge, Hygiene.
Toussaint-L., portug. Unt.-Briefe.	Klin. Wochenschr. 1922 Nr. 2—4	Karl May-Jahrbuch 1918/1919.	Quervain, Diagnostik.
Zöller, Deutsche in Brasil. 1883.	König, Nahrgsmittelchemie. III 2.	Buchh. Lucke in Stuttgart:	Bleuler, Psychiatrie.
Bugge, nordische Sagen. Heft 3.	Ramann, Bodenkunde.	*Lübke-S., Kunstgeschichte. VI.	Krehl, Physiologie.
Wolff, Vulkanismus. 11.	Parow, Stärkefabrikation.	*Manet, Duret. (Cassirer.)	Klemperer, Diagnostik.
Otto Härtel in Wittenberg (Bez. Halle):	Kormann, System d. Staatsakten.	*Klossowski, Daumier. (Piper.)	Wullstein, Chirurgie.
Schmeller, Carmina burana.	Sahli, Lehrb. d. klin. Untersuch.-Methoden. Bd. 1.	*Grimm, Michelangelo. 2 Bände. (Spemann.)	Külbs, Propädeutik.
Mehring, z. Gesch. d. Sozialdem.	Trabert, kosmische Physik.	*Justi, Giorgione. 2 Bde. (Bard, B.)	Matthes, Diff.-Diagnose.
Burggraf, Schiller.	Wolff & Hohorst NL, Hannover:	*Loga, Giorgione. (Grote, Bln.)	Küstner, Gynäkologie.
Wunder der Natur.	*Aegypten, — Babylonien, — Assyrien. Alles Beschreibende in guter u. bester Ausstattung.	*Meier-Graefe, Impressionisten. (Piper.)	Jacobi, Atlas d. Hautkrankh.
Granand, erot. Komödiengärtlein.	*Cajet, die Kunst im Zusammenhang d. Kulturercheinungen?	*Philippi, kunstgeschichtl. Einzel-darstellungen. Bd. V. Malerei in Belgien. Bd. VI. Malerei in Holland. Kröner, Lpzg.	Riecke, Hautkrankheiten.
Freytag, Soll u. Haben. Bd. II.	*Corneille, — Racine, — Voltaire. Gute Übersetzungen (auch Auswahlbände) in guter und bester Ausstattg., mögl. ohne Illustrat.	*Wölfflin, klassische Kunst. (H. Brückmann, Mchn.)	Rauber-Kopsch, Anatomie.
6. u. 7. Buch Moses.	*Oncken, Lassalle.	*Wuertembergica, Ältere u. wertvolle. Stets.	Spalteholz, Anatomie.
Luthers ausgew. Werke. 10 Bde. Hg. v. Buchwald. (Heinsius N.)	*Taine, Entstehung des modernen Frankreich.	*Stuttgardia, do. do.	Denker, Krankh. d. Ohres.
Wuest, deutsch-latein. Wortkunde.	E. Morgenstern, Breslau, Ohlauerstr.:	*Schuchardt u. Schütte, technisch. Hilfsbuch. Mehrfach.	Lewandowsky, Neurologie.
G. A. v. Halem, Export- u. Verlagsbuchhdg., A.-G. Abt. »Buc in Bremen:	*Dangelmaier, Philosophie d. Militärrechts.	Finnische Buchhdg., A.-G. in Helsinki:	Schmieden, Operationskursus.
Pinder-Parthey, Itineraria rom.	*Frank, Komm. z. Strafgesetzb.	Schubert, M., d. Holzstoff- u. Holzschiiffabrikation.	Maier-R., Handelswiss. 3 Bde.
Hampel, Altertümer d. Bronzezeit in Ungarn. 3 Bde.	Herm. Lorenzen, Altona-Elbe: Semi-Gotha.	Bücher über Holz-Ornamentik.	Widmann, Sommerwanderungen.
Schweizer, Bauzeitg. 1922. Kpit.		Schuchardt-Schütte, techn. Hilfsb.	Fleiner, Schweiz. Bundesstaatstr.
		G. Doppler-Morf in Baden:	Feer, Kinderheilkunde.
		Maier-Rothschild-Bibl. 18. 19. 20	Arnold, Starkstromtechn. Bd. 1—5 I/II.
		21. 23. 24. Ganzleinwand.	Nur neueste Auflagen.
		Stratz, letzte Wahl.	Künzi-Locher in Bern:
		Adlersfeld-Ball., Maskenball i. Ca' Torcelli	*Müller, Festgabe der Leipziger Jurist.-Fakult. z. 14. V. 1892.
		— weisse Tauben.	*Lehmann, Karl, d. Recht d. Akt.-Gesellsch. Bd. I/II.
		Stebler, Alpenfutterpflanzen.	*Gildemeister u. Hoffmann, die äther. Oele.
			Lincke'sche Leihbibl. in Leipzig:
			Histor. Hausbibliothek, hrsg. von Fr. v. Bülow. (Lorek.) Bd. 7. 14.
			21. 24. 25. 34. 35. 37—40.
			Boehn, Bl. u. Verf. d. Osmanenr.
			Kulturgesch. Hausbibliothek.
			Lorek's Hausbibliothek.
			Hausbibliothek f. Länder- u. Völkerkunde. (Lorek.)
			Otto Ryssel in Baden-Baden:
			*Heliand.
			Heinrichshofen in Magdeburg:
			Schliemann, Ilion.
			Meyer. 5. Aufl. Bd. 18—21.
			Kerst, Beethoven.
			Seydlitz, Handb. d. Geographie.
			Spemanns gold. Buch d. Musik.
			Naumann, Naturgesch. d. Vögel.

Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig: (L) Biedermann, Pharisäer. (L) Friedländer, Zeit d. Tanaiten. (L) Gutmann-Schm., Atl. d. dt. u. bayr. G. (V) Hartmann, Färben. (V) Stichel, Argentinien. (V) Bar, Privatrecht. Bd. II. (V) Adler, Gesellschaftsrecht. (V) Longus Soph., Pastoralia. (V) Klein, Praxiteles. (V) Hommel, sum. Lesest. (V) Tallquist, assyr. Beschwör. (V) Ullmann, Praktikum. (V) Kraus, Dante. (V) Hettinger, göttl. Kom. (V) Nik. Akom., ed. Wilken. (V) Parow, Stärkefabrik. (V) Hellin, Multiparität. (V) Stutzer, Kohle. (V) Paulke, Exp. in d. Geolog. (V) Buchner, Tier u. Pflanze. (E) Stekel, Onanie u. Homosex. (E) Hartleben, Goethebrev. 2. A. (E) Der Leuchter. Jg. I. 1919. (E) Dresdner Salonblatt. Jg. II. 1876. (E) Ahlfeld, Missbildg. d. Mensch. (E) Cancerinus, Beschreibung d. Bergwerke in Hessen. 1767. (E) Bresadola, Fungi Tridentini. (E) Dufour, Atlas fungorum. (E) Krombholz, Conspectus fung. (E) Secretan, Mycograph. suisse. (E) Fries, Icones selectae. (E) Werke über Pilze. (E) Geyser, Logik, — neue u. alte Wege. (E) Klimke, Monismus. (E) Cathrein, Moralphilosophie. (E) Pesch, Welträtsel. (E) Goetz, Verkehrsweg. (E) Reitzenstein, Urgesch. d. Ehe. (E) — Epigramm u. Skolio. (E) Remak, Entwicklg. d. Wirbelt. (E) Remy, chem. Wörterb. (E) — Kartoffelbau. (E) Retzius, Menschenhirn, — Werke, — biolog. Unters. (E) Reuper, Deutsche im Westen. (E) Reuter, Lebenskünstler. (E) — Gesch. i. relig. Aufklärung. (A) Das Recht. Jg. 1917—19. (A) Zentralbl., Chem., 1921, 22. (A) Magg, Verbrenn.-Kraftmasch.	Qu Haslinger in Linz /D.: *Guil. et Joh. Blaeu, novus Atlas. 3 vol. Amsterdam 1641. Angebote direkt.	F. K. Wiebelt in Villingen: Stegemann, Gesch. d. Weltkriegs Kplt. u. einzeln. Kunstgeschichte: Kuhn, — Woer- mann, — Springer, — Lübke. Riehl, kulturgesch. Studien. Scherr, Kulturgeschichte.	Walter Bangert in Hamburg: *Baur, W., Stein u. Perthes. 1862. *Alexis, Perthes. 1855. *Lyser, Campe. 2 Bände. *Cornaw, L. v., sonniges Alter ed. 4 Abhandl. einer Hundertjahr. (Möglichst gebunden.)
Heinr. Stenderhoff, Münster, W.: Kunst. Jg. XV, H. XI. Zahlreiche gut. Preis.	Buchh. Kuntze (W. Krauss) in Barmen, Berliner Str. 26: Brockhaus' Lex. 18 Bde. Hleder. Woermann, Kunstgesch. 6 Bde. Schillings, mit Blitzlicht. Toussaint-L., lat. Unterr.-Briefe. Reile, die neue Perspektive der Architekten. Angebote mit Preis.	Fr. König's Hofbh. in Hanau: Meyer. 6. A. Bd. 24. Zahlreiche sehr guten Preis!	Literar. Institut Universum Max Kienberger in Freiburg i. Br., Oberau 71:
Chr. Kaiser in München: Wilmanns, Walther von d. Vogel- weide. Geb.	Kattowitz Buchdr. u. Verlags- A.-G. in Kattowitz, Poln.-Schl.: *Zollinger, nordamerikan. Inter- essen in Südamerika. *Wirth, Handelskrisen. *Otto, Gründ. u. Beteil.-Geschäfte d. Grossbanken. *Gumpel, Spekulation in Minen- werten.	Richard Quitzow in Lübeck: *Grove, Beethov. u. s. 9. Sinfonie. *Werke Friedr. d. Gross. 12 Bde. Leder. Luxus. Angebote direkt.	*Baumgartner, Weltliterat. Kplt. *— do. Bd. 3. *Bibl. d. Kirchenwälder. Bd. 16 u. 33. Lwd. *Grisar, Luther. 1. *Hergenröther, Kirchengesch. 1. 2. *Kuhn, Kunstgeschichte. *Pastor, Gesch. d. Päpste. 1—5. *Pesch, Nationalökonomie. 1 u. 3. *Scherer, Exempellexikon. 1. *Weiss, Weltgeschichte. *Doré-Bibel. Kath. Ausg. *Schürer, Gesch. d. jüd. Volkes. Angebote direkt erbettet.
Collectio rituum Monasteriense. Lamprecht v. Regensburg, St. Franziskuskloster.	Max Weg in Leipzig, Königstr. 3: Brehms Tierleben. 4. A. Bd. 1. Zeitschr. f. prakt. Geologie. Penck u. Brückner, Alpen i. Eis- zeitalter. Günther, vom Urtier z. Menschen.	Ernst Ohle in Düsseldorf: *Bücherei d. Abtei Thelem. Hldr. *Thackeray, Werke. Seide oder Halbled. *Kierkegaard. Bd. 9 u. 11. (Died.) *Luthers Werke. (D. V.-A., Stgt.) *Augustins Bekenntnisse. (Gött. 1907.) *Thomas a Kempis, Nachf. Christi. *Günther, Rothwelsch. *Braun, O., Schriften. (Insel.) *Fauth-Hörbiger, Glacial-Kosmog. *Fontanes Werke. 1. R. Bd. 1. *Böhmes sämtl. Schriften. *Rosenkreutz, chymische Hochzeit. *Immermann, Memorabilien. — Werke, hrsg. v. Boxberger.	Herm. Roller, Balingen (Württ.): Vergangenheit u. Gegenwart. Jg. 1913—1922.
C. Liehner in Sigmaringen: Meyers Hochtourist in d. Ostalp. II. 1912.	Josef Zander in Düren: *Fuchs, Weiberherrschaft. Geb. *Georges, latein. Wtb. Gr. Ausg.	Niemeyer'sche Bh. in Bielefeld: Luthers Werke, v. Berger. 3 Bde. Bibl. Inst. Grube, wie erziehen wir unsere Tochter Ruth. Fischhart, poet. Werke. Lpz. 1866 3 Bde. Michel, Leo Putz.	Dehio, Handbuch d. Kunstdenk- mäler. Bd. 4 u. 5. Aus der Chronika derer v. Zim- mern. Zimmersche Chronik.
R. Jantzen in Hamburg: Alte Werke über Japan.	Ludwig Theleman in Weimar: *Goethes Werke. Ausg. 1. Hand. *— do. Sophien-Ausgabe. *— Clavigo, — Egmont, — Far- benlehre, — Iphigenie, — Tas- so, — Diwan in Erstausgaben. *Lessings Werke. Alte Ausgab. *Kleists Werke. 1826. Reimer. *Schillers Werke. 1812—15. *— Braut. 1803, — Dom Carlos. 1787. 1802, — Jungfrau. 1802, — W. Tell. 1804, — Stuart. 1801. *Wielands Werke. 1794, 1824. *Gellerts Schriften. Weidmann. *Thylmann-Bonaventura, Nacht- wachen. *Thylmann-Wieland, Biribunker. *Chodowiecki, Anekdoten Friedr. d. Gr. Kiepenheuer. *— Blaise-Gaulard, Kiepenheuer. *Goethe, italien. Reise. Insel. Gr. Auszgabe. *Zachariae v. Lingenthal, Handb. d. franz. Zivilrechts. 1894/95. *Gurlitt, Geschichte d. Barock- stiles. 3 Bde. *Schmarsow, Alles, bes. Masaccio- Studien. *Wölfflin, klass. Kunst.	R. Jantzen in Hamburg: Alte Werke über Japan. Journal des Luxus u. d. Moden. London und Paris. Montaigne, Werke. (Müller.) Goethes Werke. Prop.-A. Hfrz. Pforr, 16 illum. Kupfer zu Hü- nersdorf, Anleitung. Pferde abzu- richten. — Abb. d. vorzügl. Pferderassen. Chippendale, the gentlemans and cabinetmakers director. Lond. 1762. Rietstap, Armorial général. 1. A. Bursch, Originale von ihm. Plinius (Wolff), die kl. Leiden d. menschl. Lebens. Kleists Werke. Alte A. Das mal. u. romant. Deutschland: Der Herz. Musäus, Volksmärchen d. Deut- schen. Alte A. Heister, prakt.-med. Handb. Sehr frühe A.	Walter Momber in Freiburg i. Br.: *Hartlebens chem.-techn. Bibl. Bd. 125 (Oertel). *Burte, Wiltfeber. 1. Aufl. Orig. Angebote nur direkt.
R. Knuth's Buchh. in Drossen: *Freitag, Bilder. Kplt. *Schäfer, Weltgesch. d. Neuzeit. *Dächsel's Bibelwerk.	Kölner Dom. Illustrierte Werke. Angebote direkt.	Robert Hoffmann G. m. b. H. in Leipzig: Touss.-Langensch., Briefe: Franz.	Otto F. Sippel in Nürnberg: Rabelais, Gargantua u. Pantagruel. illustr. v. Robida.
Herb. Lang & Cie., Bern (Schw.): *Natorp, Sozialpädagogik. *Helmert, die math. u. physikal. Theorien d. höheren Geodäsie. Teubner.	C. Wild's Hofbh., Baden-Baden: Denis, Grünewald. Nach d. Tode. (Geheimwissenschaftl. Hausebi- bliothek Bd. 1.)	Atlas statistique de transport en Suisse. 1916.	Lehmann, aus d. guten alt. Zeit. (Zahn, Nbg.).
Hohmann'sche Bh., Plauen i. V.: Haupltmann, Gerh., Werke. Volks- ausg. 6 Bde. Gelb Ganzleinien. Band: Narr in Chr. einzeln od. das ganze Werk kompl.	Nürnberg Büch.- u. Verl.-Ges. Döllinger & Co. in Nürnberg: 1 Wilhelm Busch-Album. (Bassermann.)	*Grundriss d. Sozialökonomik. V. Abtlg. 2. Teil.	*Grundriss d. Sozialökonomik. V. Abtlg. 2. Teil.
Franz Schnyder in Bern: *Velhagen & Klasings Almanach 1909—1910.		*Katalog Sammlg. Lipperheide.	

Atlantic Book & Art Corporation, New York, Vertreter: Erich Herzog, Leipzig, Inselstr. 4: Treitschke, dt. Gesch. i. 19. Jahrh. Klaatsch, Werdegang d. Menschh. Spengler, Untergang. 2 Bde. Jahresbericht üb. d. Fortschritte d. Tierchemie. Bd. 1—19 u. 45. Deutsche Kunst u. Dekoration. Bd. 41—44, 47, 48. Tieck, kritische Schriften. 1848 — sämtl. Werke. 20 Bde. 1828/46. — Lenz' Schriften. 1828. Koepke, nachgelassene Schriften v. Tieck. 1855. Holtei, 300 Briefe aus 2 Jahrhund. 1872. — Briefe an Tieck. 1864. Retschke, Nana Sahib. 4 Bde. Polko, Faustina Hasse. Geb. Sanjuines, das heut. Bolivien. Gb. Lipperheide, 100 histor. Kostüme u. Volkstrachtenbilder. Bibliothek d. Unterh. u. d. Wiss. Jahrg. 1920 Bd. 11, 13. Mehrf. Ueber Land u. Meer 1922, Heft 1. Mehrheit. Kraemer, Weltall u. Menschheit. <b>Karl W. Hiersemann in Leipzig:</b> Nernst, d. Weltgebäude etc. 1921. Jacobi, Vorlesgn. üb. Dynamik. 1866 od. 1884. Sammlg. Schubert. Bd. 35 u. 36: Schoute, mehrdimens. Geom. 1902—05. Reiche, Quantentheorie. 1921. Lampe, grosse Geographen. 1915. Helbig, d. Italiker i. d. Poebene. 1879. Reinhard, weltwirtschaftl. Erd- kunde. 1921. Hausdorff, Mengenlehre. 1914. Schlosser, Quellenkde. d. Kunsts- gesch. H. 1—4. 1914—17. Burekhardt, Cicerone. 3- od. 4- bdige. Ausg. 1909. Abhandlungen, Kirchenrecht, v. Stutz. Kplt. u. einz. Forschungen z. neueren Literatur- gesch. Kplt. u. einz. Schriften d. lit.-hist. Ges. zu Bonn. Kplt. u. einz. Unters. z. neuer. Sprache u. Lite- raturgesch. Kplt. u. einz. Jahrb., Neue, f. d. klass. Altert. Kplt. u. einz. Corpus inscript. lat. 15 vol. Kplt. u. einz. Steinmann, Sixtin. Kapelle. 3 Bde. 1905. Topographie d. hist. u. Kunstd. i. Kgr. Böhmen. Bd. 7: Bezirk Klattau, Bd. 22: Bezirk Polička, Bd. 24: Bezirk Böhmisch-Brod, Bd. 34: Bezirk Rakonitz, Bd. 38: Bez. Prachatitz, Bd. 35: Bez. Beneschau. Knackfuss, Künstlermonogr.: Bd. 33: Leonardo da Vinci. Bd. 13: A. v. Dyck. Brünnow, classified list of all simple. 3 vol. Leyden 1889/97. <td>Karl W. Hiersemann in Leipzig ferner: Neumann, Dom v. Parenzo. Wien 1902. Breydenbach, les saintes peregrina- tions de iherusalem. Fol. Lyen 1488. Koch, G., Kunstu. u. Bücher am Markte. Teppiche, Oriental. 1911. Holleman, Lehrb. d. anorg. Chem. Jaffe, bischöfl. Klosterkirche zu Curtea de Arges. Revillout, Corpus papyr. Aegypti. 4 vol. 1885. Sottas, le papyrus démot. de Lille Paris 1920. Zeitschr. f. physikal. Chemie. Bd. 32, 77, 78, 79, General-Index zu Bd. 25—50. Rieder, Beiträge z. Kenntnis des Rundkäsereibetriebes. Dissert. Mchn. 1922. Justi, Velasquez, by Keane. 1889. Reumont, biograph. Denkmäler. 1878. — Charakterbilder Italiens. 1886. Achelis, Ekstase. 1902. Mauthner, Kritik d. Sprache. 1921. Ztschr. f. d. ges. Strafrechtswiss. Bd. 39 (1918). Durm, Baukunst d. Etrusker u. Römer. (Hdb. d. Architektur.)</td> <td>Franz Deuticke in Wien I: Vierordt, Daten u. Tabellen. Finkelstein, Säuglingskrankhth. Voelker-W., Oper.-Lehre. 2 Bde. Müller, veg. Nervensystem. Tendeloo, allg. Pathologie. Gerlach, Handb. d. spez. Anatom. 2 Bde. Henke, Vorträge über Plastik. Tawara, Säugetierherz. Pappenheim, Atlas d. Blutzellen. I. II u. Suppl. Bruhns, Kieferschussverletzung. Heft 4. 5. 6. Putscheller, Fels u. Firn. Darwins Werke. Stuttgart 1878 Lfg. 44. 46. 47. Weltgesch. Monographien. (Vel- hagen.) 6. 8. 10. 29. Monographien z. Kulturgesch. (Diederichs.) 9. Kultur d. Gegenwart. Bezold, Staat u. Ges. in neuerer Zeit. Baumgarten, Gesch. Karls V. Stgt. 1885—92. 4 Bde. Bezold, König Siegmund und die Reichskriege geg. d. Hussiten. Keller, Gesch. d. Wiedertäufer. Lechler, Joh. Wicht. Böhrringer, Vorreformatoren. Detmer, Bilder a. d. relig. Unruh. Cooper, die Geißler. Scherr, letzte Gänge. Bezold, Reformation. (Oncken.) Friedjung, Kampf um d. Vorh. Déchy, Kaukasus. Simony, Dachsteingebiet. Steinhäusen, Geschichte d. dtsc. Briefes. 2 Bde. Strauss, Leben u. Schriften d. Ni- kodemus Frischlin. Frkf. 1856. Kaser, polit. u. sozial. Beweggn. zu Beginn d. 16. Jh. Stgt. 1899. Kotelmann, Gesundheitspflege im Mittelalter. Lpzg. 1890. Neumann, Geschichte d. Wuchers in Deutschland. Halle 1856. Wulffen, das Kind. Ficker, A., aus Innsbrucks Berg- welt. 1902. Cassirer, vasomot.-trop. Neurosen. Simon, Bilanzen.</td> <td>Röpke &amp; Co. in Bremen: Alles mehrfach. *ABC-Code. 5. u. 5. impr. ed. *Barth, Philos. d. Gesch. Bd. 1 *Björnsons ges. Werke, v. Elias 5 Bde. *Bloch, Sexualleben. Bulle, schöne Mensch. *Cassirer, Substanzbegriff. *Dioskuren. 1 Jahrb. *Döderlein, Hdb. d. Geburtsh. 1/3. *Dülberg, Rembrandt. Seemann. *Kuno Fischer. Alles. *Gaupp-Stein, Z.P.O. *Grubauer, unt. d. Kopfläger. *Gundolf, Goethe. *Hagen, Versicherungsrecht. *Handelsges. d. Erdballs. Kplt. *Hellwig, Wesen. — Klagrecht. — System. *Hempel, gasanalyt. Methoden. *Heyses Fremdwörterb. *Hoffmann, Wtb. d. dt. Sprache. *Husserl, Ideen. *Jahrb. d. jung. Kunst 1920, 21, 22. *Jahrb. d. Radioaktivität 1911— 1922. Kplt. *Deutsche Juristenztg. Jahrg. 1— Schluss. *Kants Werke. 10 Bde. (Meiner.) *Kultur d. Gegenw.: Gesch. der Philosophie. *Sanders, Hdwtb. d. dt. Sprache. *Rob. Liefmann. Alles u. mehrf. *Metzger, Gesellschaft. *Meyers Lexikon. 24 od. 27 Bde. *Oncken, Lassalle. (Deva.) *Oermann, Geschäftsgrundlage. *Richter-Anschütz, organ. Chemie. 2 Bde. *Richter, Chemie d. Kohlenstoff- verbindgn. *Schopenhauer, s. Werke, von Frauenstädt. 6 Bde. *Spaltheholz, anat. Atlas. 1—3. *Spengler. Bd. 1 u. 2. *Spinoza, stl. Werke. 1—3. *Ullmann. Kplt. *Windelband, Geschichtsphilos.</td>	Karl W. Hiersemann in Leipzig ferner: Neumann, Dom v. Parenzo. Wien 1902. Breydenbach, les saintes peregrina- tions de iherusalem. Fol. Lyen 1488. Koch, G., Kunstu. u. Bücher am Markte. Teppiche, Oriental. 1911. Holleman, Lehrb. d. anorg. Chem. Jaffe, bischöfl. Klosterkirche zu Curtea de Arges. Revillout, Corpus papyr. Aegypti. 4 vol. 1885. Sottas, le papyrus démot. de Lille Paris 1920. Zeitschr. f. physikal. Chemie. Bd. 32, 77, 78, 79, General-Index zu Bd. 25—50. Rieder, Beiträge z. Kenntnis des Rundkäsereibetriebes. Dissert. Mchn. 1922. Justi, Velasquez, by Keane. 1889. Reumont, biograph. Denkmäler. 1878. — Charakterbilder Italiens. 1886. Achelis, Ekstase. 1902. Mauthner, Kritik d. Sprache. 1921. Ztschr. f. d. ges. Strafrechtswiss. Bd. 39 (1918). Durm, Baukunst d. Etrusker u. Römer. (Hdb. d. Architektur.)	Franz Deuticke in Wien I: Vierordt, Daten u. Tabellen. Finkelstein, Säuglingskrankhth. Voelker-W., Oper.-Lehre. 2 Bde. Müller, veg. Nervensystem. Tendeloo, allg. Pathologie. Gerlach, Handb. d. spez. Anatom. 2 Bde. Henke, Vorträge über Plastik. Tawara, Säugetierherz. Pappenheim, Atlas d. Blutzellen. I. II u. Suppl. Bruhns, Kieferschussverletzung. Heft 4. 5. 6. Putscheller, Fels u. Firn. Darwins Werke. Stuttgart 1878 Lfg. 44. 46. 47. Weltgesch. Monographien. (Vel- hagen.) 6. 8. 10. 29. Monographien z. Kulturgesch. (Diederichs.) 9. Kultur d. Gegenwart. Bezold, Staat u. Ges. in neuerer Zeit. Baumgarten, Gesch. Karls V. Stgt. 1885—92. 4 Bde. Bezold, König Siegmund und die Reichskriege geg. d. Hussiten. Keller, Gesch. d. Wiedertäufer. Lechler, Joh. Wicht. Böhrringer, Vorreformatoren. Detmer, Bilder a. d. relig. Unruh. Cooper, die Geißler. Scherr, letzte Gänge. Bezold, Reformation. (Oncken.) Friedjung, Kampf um d. Vorh. Déchy, Kaukasus. Simony, Dachsteingebiet. Steinhäusen, Geschichte d. dtsc. Briefes. 2 Bde. Strauss, Leben u. Schriften d. Ni- kodemus Frischlin. Frkf. 1856. Kaser, polit. u. sozial. Beweggn. zu Beginn d. 16. Jh. Stgt. 1899. Kotelmann, Gesundheitspflege im Mittelalter. Lpzg. 1890. Neumann, Geschichte d. Wuchers in Deutschland. Halle 1856. Wulffen, das Kind. Ficker, A., aus Innsbrucks Berg- welt. 1902. Cassirer, vasomot.-trop. Neurosen. Simon, Bilanzen.	Röpke & Co. in Bremen: Alles mehrfach. *ABC-Code. 5. u. 5. impr. ed. *Barth, Philos. d. Gesch. Bd. 1 *Björnsons ges. Werke, v. Elias 5 Bde. *Bloch, Sexualleben. Bulle, schöne Mensch. *Cassirer, Substanzbegriff. *Dioskuren. 1 Jahrb. *Döderlein, Hdb. d. Geburtsh. 1/3. *Dülberg, Rembrandt. Seemann. *Kuno Fischer. Alles. *Gaupp-Stein, Z.P.O. *Grubauer, unt. d. Kopfläger. *Gundolf, Goethe. *Hagen, Versicherungsrecht. *Handelsges. d. Erdballs. Kplt. *Hellwig, Wesen. — Klagrecht. — System. *Hempel, gasanalyt. Methoden. *Heyses Fremdwörterb. *Hoffmann, Wtb. d. dt. Sprache. *Husserl, Ideen. *Jahrb. d. jung. Kunst 1920, 21, 22. *Jahrb. d. Radioaktivität 1911— 1922. Kplt. *Deutsche Juristenztg. Jahrg. 1— Schluss. *Kants Werke. 10 Bde. (Meiner.) *Kultur d. Gegenw.: Gesch. der Philosophie. *Sanders, Hdwtb. d. dt. Sprache. *Rob. Liefmann. Alles u. mehrf. *Metzger, Gesellschaft. *Meyers Lexikon. 24 od. 27 Bde. *Oncken, Lassalle. (Deva.) *Oermann, Geschäftsgrundlage. *Richter-Anschütz, organ. Chemie. 2 Bde. *Richter, Chemie d. Kohlenstoff- verbindgn. *Schopenhauer, s. Werke, von Frauenstädt. 6 Bde. *Spaltheholz, anat. Atlas. 1—3. *Spengler. Bd. 1 u. 2. *Spinoza, stl. Werke. 1—3. *Ullmann. Kplt. *Windelband, Geschichtsphilos.
		J. Greven in Crefeld: *Hettner, Literaturgesch. d. 18. Jh. *Riese, das rheinische Germanien i. d. antiken Inschriften. — do. in d. antiken Literatur. *Dessau, Inscriptiones lat. select. *Schulze, latein. Eigennamen. *Doré-Prachtbibel, katholisch. *Zoëga, a concise dictionary of old Icelandic. Oxford 1910. *Cleasby a. G. Vigfusson, an ice- landic-English dict. Oxford 1874. *Meyers Konv.-Lex. 6. Auflage.	H. Klemmings Antikariat, Stockholm: *Lacroix, sämtliche neun Bände. Gleichmäßig gebunden. Angeb. einz. Bände haben kein. Zweck. *Masner u. Hintze, die historische Ausstellung z. Jahrhundertfeier der Freiheitskriege Bresl. 1913. Breslau 1916. Nur direkte Angebote erbeten.
		Ant. a. Gärtnertheater, München: Gröss. hist. Schulatlas. Stegemann, Gesch. (Bd. 3 u. 4. Spengler. Bd. 1. Rosegger. 1. Abt. Hn.	Hanseatische Verlagsanstalt, Abt. Verlag in Hamburg 36: *Jähns, Moltke. (Geisteshelden. Hofmann & Co., Berlin.)
		Maglione & Strini, Succe. Loescher & C. in Rom: Pollitzer, Berechnung chem. Affi- nitäten n. d. Nernstschen Wär- metheorem. (Slg. chem. Vortr., Enke.)	Hansa. Jahrg. 59, Nr. 1, 2, 3, 48.

<b>Heinrich Pohlsehröder</b> , Innsbruck: *Tirol (Tyrolensien). Suche ständ. alles über u. in Tirol Erschienene, wie: Brandis, — Blaas, — Lemmen, — Pichler, — Renk, — Schöpf, — Sinnacher, — Staffler, — Steub, — Zingerle etc. etc. Angebote direkt.	Richard Kühn Nachl. in Leipzig, Brüderstrass 22: *Beiträge z. Anatomie u. Physiologie. Bd. 7 (enth. Eckhard). *Heusen, Physiologie d. Zeugung. (Hermann, Hdb. d. Phys. 6. Bd.) *Zabloudowsky, zur Therapie der Impotentia virilis. 1899. *Klein, d. äuss. männl. u. weibl. Genital. 1871. (Strickers H.) *Waldeyer, Becken. 1899. *Henle, Hdb. d. Eingeweidelehre. *Oesterlen, das menschliche Haar. *Casper, gerichtl. Medizin. Bd. 1. *Menger, neue Sittenlehre. 1906. *Menger, Volkspolitik. 1907. *Hammond, sexuelle Impotenz. 1899. *Heyd, Histoire du commerce du Levant. *Groos, Spiele der Menschen. *Sombart, Sozialismus u. soziale Bewegung. *Imago 1912. *Sahli, Untersuchungsmethoden. Angebote direkt erbeten.	Henschel & Müller in Hamburg: Bürger, O., acht Lehr- u. Wanderjahre in Chile. Parkinson, R., dreissig Jahre in d. Südsee. Decken, R., Manua Samoa. Speiser, Südsee, Urwald, Kannib. Schnee, H., Bilder a. d. Südsee. Kramer, A., Hawaii, Ostmikroneien u. Samoa. Helling, V., der Jäger von Los Angeles. Patterson, J. H., die Leutefresser von Tsavo. Jacques, N., heisse Städte. Rautenberg-Graczynski, P. v., Weltrundreise-Erinnerungen. Haas, R. de, unter austral. Goldgräbern. Baumann, F., Japaner Mädel. Ostwald, H., Berlin u. die Berlinerin. Eggers, E., v. europ. Augiasstall. Kirchsteiger, H., wie heisst das 6. Gebot? Beyer, P., die Wünschelrute und ihre praktische Anwendung. Heiden, Hdwr. d. Textilkunde. Schellberg, Görres' ausgew. Wke. Reuff, Stoffkunde u. Warenuntersuchung. Schiele u. Gunkel, die Religion in Gesch. u. Gegenwart. 5 Bde. Fuchs, Gesch. d. erot. Kunst. Voss, Luise, ill. v. Thumann. Windelband, Prähilien. Kirm, Grdr. d. theolog. Ethik. Seeberg, System d. Ethik. Kautzsch, bibl. Theol. d. A. Test. Beth, Religion u. Magie. Feine, Theologie d. Neuer Test. Deissmann, Paulus. Die apostol. Väter, krsg. v. Funk. Manteuffel, Seraphine. Lehmann u. Neumann, Atlas und Grundr. d. Bakteriologie. Bd. 1. Patent-Code. Weber, die Säugetiere. Stempel u. Koch, Tierphysiologie. Baumgarten, hell. u. röm. Kultur. Buchner, Hdb. d. Metalltechnik. Grossbritannien, Baedeker. Klausmann, Berliner Gauner. Schrenk, 2 Jahre russische Gefangenschaft. Höcker, es blasen d. Trompeten. Burg, Held von Kanossa. Steimann, tüchtige Hausfrau. Aufrecht, Pathologie u. Therapie d. Lungenschwindsucht. Apelt, Handbuch d. Therapie d. Nervenkrankheiten. Bettmann, Lehrb. der Haut- u. Geschlechtskrankheiten. Lesser, Lehrbuch d. Haut- u. Geschlechtskrankheiten. Gützmann, das Stottern. Bleuler, Lehrb. d. Psychiatrie. Küchler, unter der Mitternachtssonne d. Vulkan- u. Gletscherwelt Islands.	Henschel & Müller in Hamburg ferner: Leyden-Klemperer, deutsche Klinik am Anfang d. 20. Jahrhund. ABC-Code. 5. u. 6. Ed. Alles üb. Geburtshilfe u. Frauenkrankheiten. Rosegger. Serie I/II. Pappe geb. grün. Hoeppner, Deutschlands Krieg in d. Luft. Rosegger, hart a. d. Fersen. Schermann, Isravady. Berkenheimer, Atlas d. typ. chirurg. Operationen. Penzoldt, Lehrbuch d. klinischen Arzneibehandlung. Verworn, physiol. Praktikum. France, Bienchen. Gerstäcker, unter d. Äquator. Schweizerland. Alpines Prachtwerk. Berger, meine hamburg. Dramat. Bartsch, Mozarts Faschingsoper. Vorzugsausgabe. Allers, Bismarckbuch. Jacobi-Ziegler, Atlas d. Hautkrkh. Mohr-Stähelin, Handbuch d. inneren Medizin. Hauck, Behandlg. d. Geschlechtskrankheiten.
<b>Fr. Kilians Nf.</b> in Budapest IV: 1 Müller-Wädenwill, Atl. u. Lehrbuch meiner Systeme d. mod. zahnärztl. Metalltechnik.			
<b>Eugen Francks Buchh.</b> in Oppeln: *BGB. der Reichsgerichtsräte. *Rosin, Polizeirecht. *Leixner, Gesch. d. dtscr. Liter.			
<b>K. F. Koehlers Ant.</b> in Leipzig: Bachs Werke. Ges.-Ausgabe. Busch, Antonius v. Padua. Dieulafoy, Kunst in Spanien. Kretzschmar, Konzertsaal. I—III. Meister d. Graphik. Alles Ersch. Pecht, Gesch. d. Münch. Kunst. Ruskins Werke. Nr. 4. Vorträge. Schubring, Altichiero da Zevio. Strahlheim, Wundermappe. Thieme-Becker, Künstlerlex. Volkelt, Ästhetik. Kahn, Europas Fürsten. —Weib in d. Karikatur. Passavant, Peintre-graveur. Rodin, Kunst. Taine, Philosophie d. Kunst. Ackermann, prakt. Buchführung. Beer, Gesch. d. Welthandels. 1860 Berdrow, Buch berühmt. Kaufl. Dribusch, Kalkulation. Eckert, Handelsgeographie. Erdmann-König, Warenkunde. Friesenhagen-Schw., Reklame. Geiersbach, Fabrikbuchhaltung. Heyd, Levantehandel. Honold, Schreinerbuch. Hügli, Buchhaltungssysteme. Lehmann, Fabrikbuchhaltung. Moral, Revis. u. Reorganisation. Noël, Hist. du comm. 1891—94. Pape, mod. Handelskunde. Kaufe ständig kaufmänn. Wissenschaften: Alles.			
<b>Gustav A. Rietzschel</b> in Leipzig: Sonndorfer, Techn. d. Welthand. Roller, Schule a. d. Sonne. Hagelberg, Tieraufbau. Knaben Wunderhorn. Vollst. Rösler, Schnellzeichner. Brehms Tierleben. Falke, Herr Hennig. Hammerström, Abenteuer. Die neue Erziehung 1922 1—4. Bake, schwere Zeiten. Marschall, Talsperre. Taube, eines Hundes Leben. Blaschitz, Senta. Buckley, Feenreich d. Wissensch.			
<b>A.-B. Lundequistska Bokhandeln</b> in Uppsala: Riemann-Weber, part. Diff.-Gleichungen. Bd. 1. Österreich. botan. Ztschr. 1922. Die Naturwissenschaften 1922			
<b>Richard Kühn Nachl.</b> in Leipzig, Brüderstrass 22: *Beiträge z. Anatomie u. Physiologie. Bd. 7 (enth. Eckhard). *Heusen, Physiologie d. Zeugung. (Hermann, Hdb. d. Phys. 6. Bd.) *Zabloudowsky, zur Therapie der Impotentia virilis. 1899. *Klein, d. äuss. männl. u. weibl. Genital. 1871. (Strickers H.) *Waldeyer, Becken. 1899. *Henle, Hdb. d. Eingeweidelehre. *Oesterlen, das menschliche Haar. *Casper, gerichtl. Medizin. Bd. 1. *Menger, neue Sittenlehre. 1906. *Menger, Volkspolitik. 1907. *Hammond, sexuelle Impotenz. 1899. *Heyd, Histoire du commerce du Levant. *Groos, Spiele der Menschen. *Sombart, Sozialismus u. soziale Bewegung. *Imago 1912. *Sahli, Untersuchungsmethoden. Angebote direkt erbeten.			
<b>Andr. Fred. Höst &amp; Sön</b> , Kopenhagen: Knackfuss, Kunstgesch. Bd. 2 einz. Bibl. Normannica. Bd. 3. Lais der Marie de France.			
<b>J. Hess</b> in Stuttgart: *Sachs-V., franz. Wörterb. Gr. A. *Murel-S., engl. Wörterb. Gr. A. *Entscheidgn i. Civils. Bd. 1 u. ff. "— do. Bd. 1—60, auch einz. *Sohm, Institut. *Handwtb. d. Staatw. 3. A. *Lotmar, Arbeitsvertr.			
<b>Gsellius</b> in Berlin W. 8: *Calvin, Opera. *Melanchthon, Opera. *Schmeller, bayer. Wörterbuch. 2 Bde. 1871/72. *Neumann, Rembrandt. *Schmollers Jahrbücher. Serien, auch einzeln.			
<b>J. &amp; W. Boisserée</b> in Köln: *Realencyklopädie f. protestant. Theologie u. Kirche, m. Ergänzungsbänden. 3. Aufl. v. Hauck. *Leist, Paläographie u. Diplomat. *Entscheidungen d. Reichsger. in Zivilsachen. Bd. 90—102. Geb. oder brosch.			
<b>M. Behrendt Nachl.</b> , Berlin S. 42: Weinschenk, Polarisationsmikr. Bloch, Prostitution. II. Blaschke, Differentialgeom. I/II. Dill, Virago. Blücher, chem. Auskunftsbuch. Bardeleben, Schachspiel. Mehrf.			
<b>R. Trenkel</b> in Berlin NW. 6: Daudet, Tartarin de Tarascon. Französ. Ausgabe. Heilbron, Lehrb. d. Handelsr. I. Klassiker der Kunst. 9, 19, 20. Moritz, Konstruktion u. Berechnung von Gleichstrommaschinen. Wrangel, Buch vom Pferde. Arndt, Handbuch der physikal. u. chem. Technik. Jaquet, Dermatologie pratique. Buschan, Sitten der Völker.			
<b>E. Mönnich</b> in Würzburg: Bulgar. Konv.-Gramm. G. O. S. Velh. & Kl. Monatsh. 1919—23. Ullsteins Weltgesch. Hdrt. Kplt. u. e. Brehms Tierleben. Hdrt. Rau, Mozart. Lpzg. 1887. Mohr-Stähelin, Hdrt. d. i. Med. Kplt. u. e. Werners ill. Romane. 16 Bde. Jede Frau i. e. Schneiderin. Num. Insel-Drucke. Schneider, Histologie d. Tiere. Gaupp-Stein, Ziv.-P.-O. Orchideengarten. Jahrg. 1—3. Berühmte Kunstst.: Hildesheim.			
<b>Hermann Behrendt</b> in Bonn: *Miethe, Technik. Bd. II. *Crome, B.G.B. Einz. Bde. *Annalen d. Physik. Kplt. u. Reihe. *Jahrb. d. Radioaktivität. do. *Zeitschr., Physikal. do. *Jahrb. f. drahtl. Telegr. do. *Ztschr. f. Instrumentenkde. do.			
<b>R. Papauschek</b> (Inh. Otto Hill) in M.-Ostrau: *Miniaturs-Bibliothek. Kplt. und mehrfach. Angeb. direkt erbet.			

- Amsler & Ruthardt, Berlin W 8:**  
 \*Klinger, Amor u. Psyche. (Buch.)  
 \*— Zelt.  
 \*— eine Liebe.  
 \*— ein Leben.  
 \*— Dramen.  
 \*— vom Tode. I u. II.  
 \*— Handschuh.  
 \*— Rettungen.  
 \*Singer, Klinger.
- J. Ladyschnikow Verlag, Berlin:**  
 \*Schalom Asch. Altes in deutscher Sprache.  
 Angebote direkt.
- Julius Groos in Heidelberg:**  
 Grimm, dtchs. Wörterb. Vollst.  
 Angebote mit Preisangabe erbet.
- Bücherstube Severin, Hagen, W.:**  
 Goethes Faust. I/II, ill. v. Sepp Frank. Gpgt.
- Paul Gottschalk in Berlin:**  
 \*Archiv f. Augenheilkde. Bd. 1—8, 24—29, 42 ff.  
 \*Arch. f. Laryngol. 4, 11, 26—31.  
 \*Mitt. a. d. Grenzgeb. d. Med. u. Chir. Bd. 32 ff.  
 \*Monatsschr. f. Kinderheilkde.  
 \*Veröffentl. d. Astr. Recheninst. Berlin 1892—1919.  
 \*Journ. f. prakt. Chemie. N. F. 67, Nr. 4.  
 \*Tuberculosis. Bd. 15 ff.  
 \*Zeitschr. f. wiss. Zoologie. Bd. 2, 6, 9, 13, 21, 42—45, 48—52, 54—56, 70—112.
- Hugo Streisand in Berlin W. 50:**  
 \*Sozialismus, Kommunismus, Anarchismus, Volkswirtschaft in all. Sprachen.
- R. L. Prager in Berlin NW. 7:**  
 \*Jahrbüch. f. NatOek. 1—47. Zahl hohen Preis, auch f. einz. Bde. u. Hefte.
- Hapke & Schmidt in Berlin W. 8:**  
 Slevogt, Sindbad, — Zauberflöte, — Achill, — Ferd. Cortez, — Inseln Wak-Wak.
- G. Uslar in Bad Pyrmont:**  
 \*Cruttwell, Pollaiuolo. Lond. 1907.  
 \*— Verrorchio. Lond. 1904.  
 \*Guthmann, Toskan. Landschaftsmalerei.  
 \*Ranke, Gesch. d. Päpste. Kplt.  
 \*Meyers kl. Konv.-Lex. 6 Bde.  
 \*Wagner, mein Leben. Gr. Ausg.
- Schmidt & Co. in Berlin SW. 11, Bernburger Str. 8:**  
 \*Friedr. d. Grossen Werke. Bd. 2, 8 und 12. (Briefe, Bd. 2) Ap.
- Albert Vogel, Leipzig-Lindenau:**  
 \*Conrad, Grdr. d. Volkswirtsch.  
 \*Schmoller, Grdr. d. Volkswirtsch.  
 \*Cosack, Lehrb. d. bürg. Rechts. Bd. I oder kplt.  
 \*Forel, Hypnotismus.  
 \*Flagellantismus, sow. nicht verb.  
 \*Reisewerke.  
 \*Gute Romane.  
 \*Stratz, Rassenschönheit u. and.
- K. F. Koehlers Ant. in Leipzig:**  
 Burckhardt, griech. Kulturgesch.  
 Chris-Sch., G. d. griech. Lit.  
 Ferrero, Unterg. d. röm. Reich.  
 Lübkers Reallex. d. kl. Altert.  
 Nonnos, Dionysiaca, ed. Ludw. ch. Proclo, ed. Cousin.  
 Sommer, Hdb. d. lat. Lautlehre.  
 Strabo, ed. Cramer od. Meimicke.  
 Vergilius, Aeneis, v. Kloucek.  
 Partsch, Länderkde. v. Schlesien.  
 Schwabe, deutsche Kolonien.  
 Sinclair, Alles.  
 Unverzagt, Gesandtschaft . . . 1727.  
 Eisler, philos. Wörterb. u. a.  
 Meumann, Oekonom. u. Technik.  
 Nietzsches Werke.  
 Ravaission, franz. Philos. 19. Jh.  
 Kaufe ständig Philosophie.  
 Burchard, Lex. d. Sexuallebens.  
 Dannenberg, Grundz. d. Münzk. 3. A.  
 Friedr. d. Gr. u. s. Zt. Alles.  
 Gesch. d. III. Seebat. in Kiautschou im letzten Krieg.  
 Halke, Handwtb. d. Münzk. Berl. 1909.  
 Hertslet, Treppenw. d. Weltg. 8. A.  
 Hruschka, dt. Volksl. aus Böhmen. 1891.  
 Meerkatz, uns. Maschinengewehre.  
 Paasch, v. Kiel z. Flaggenknopf.  
 Philippson, Europa. 1906.  
 Prutz, Gesch. d. Abendlandes.  
 Selheim, Geheimn. d. Ewigweibl. Spamer Weltg. 8. 1896. Dunkelrot. Lederrück, Seitenwde. Lwd.  
 Taine, Alles.  
 Flaubert, Alles.  
 Stanton, Rosa Bonheur.  
 Toussaint-Langensch., Wtrbchr.  
 Urkundenb. d. Stadt Strassburg.  
 Baes, Tours et tourelles.  
 Conscience, Löwe v. Flandern.  
 Coster, Uilenspiegel.  
 — Hochzeitsreise.  
 — Briefe an Elisa.  
 Dujardin et Sellins, Hist. des Prov.-Unies.  
 Grossmann, Amsterdamer Börse.  
 Hagemann, Gesch. Belgiens.  
 Halbertsma, Lappenkorb.  
 Henne, Charles V. en Belgique.  
 Belgien. Holland. Rhein. Alles.  
 Mantegazza, Ekstasen d. Mensch.  
 Bloede, Galls Lehre. (Med.)  
 Finkelstein, Säuglingskrankh.  
 Hellwald, Erde u. i. Völker.  
 Itzerott-N., mikrophot. Atlas d. Bakterienk.  
 Riecke, Hygiene d. Haut.  
 Schleip, Atlas d. Blutkrankheiten.  
 Steinach, Verjüngung.
- R. Lechner (W. Müller), Wien I, Graben Nr. 31:**  
 1. Nietzsches Werke. Luxusleder.  
 1. Maupassants Werke. Halbfranz. Ausgabe Conard.  
 1. Balzac, Werke. Hlbfrz. Ausg. Conard.  
 4. Flaubert.
- Brüggemann & Vedder, Dortmund:**  
 Klapheck, Baukunst am Niederrhein. Bd. I/II. Geb.  
 Goethes Werke. Propyläen-Ausg. Leinen oder Halbleder. Geb.
- Jos. Baer & Co., Frankfurt a. M.:**  
 \*Acta mathematica. 1—43.  
 \*Journal d. Physik. 1790—94, — Neues Journal d. Physik 1794—1798, — Annalen d. Physik 1799—1808, — Neue Folge 1809—1818, — Annalen d. Physik u. Chemie, Poggendorff, 1819—63 u. Erg.-Bde. 1848, 1853, 1854.  
 \*Annales d. sciences natur. Botanique. Kplt.  
 \*Archiv f. mikrosk. Anat. 1—95.  
 \*Zeitschrift, Biochem. 1—100.  
 \*Zeitung, Botan. Kplt.  
 \*Centralbl. f. allg. path. Anatomie 1—22.  
 \*Zeitschrift, Chem. 1—4.  
 \*Centralblatt, Chem. 1—58.  
 \*Zeitschr., Elektrotechn. 1—28.  
 \*Ergebnisse d. allg. path. Anatomie. 1—14.  
 \*Euphorion. 1—17.  
 \*Flora. 1—92.  
 \*Hermes. 1—34.  
 \*Hoppe-S., Zeitschr. f. physiolog. Chemie. 1—68.  
 \*Jahrbücher d. Fortschr. d. Math. Kplt.  
 \*Mnemosyne. 1—36.  
 \*Pflügers Arch. f. ges. Physiol. 1—115.  
 \*Philologus. 1—66.  
 \*Revue de Hongrie. 1—2.  
 \*Rhein. Mus. f. Philol. 1—62.  
 \*Forschungen, Roman. Kplt.  
 \*Virchows Archiv. Bd. 3—10. 13. 15. 17. 18.  
 \*Wochenschr. f. klass. Philol. 1/24.  
 \*Zeitschr. f. analyt. Chem. 1—15.  
 \*Zeitschr. f. physiol. Chem. 1—68.  
 \*Zeitschr. f. roman. Philol. 1—27.  
 \*Zeitschr. f. wiss. Mikrosk. 1—11.  
 \*Jahrbücher, Zoolog. 1—33.  
 \*Centralblatt, Zoolog. 1—7.  
 \*Märchenalman. a. 1826, v. Hauff.  
 \*Peters, Uebergangszeiten in d. Reichslanden. 1883.
- Wilh. Koch in Königsberg i. Pr.:**  
 \*The Studio. Vol. 1. 45. 50. 51. 54. 58. 62—77. 79 u. ff.  
 \*Künstler-Monogr. Nr. 6. 8/13. 15. 16. 18. 20. 21. 24—27. 30. 32—40. 42. 45—50. 55. 57. 58. 60—69. 71—73. 75—79. 83—85. 87. 89—100. 102. 104. 106. 109.  
 \*Land u. Leute. Nr. 3. 5. 7—10. 12. 17. 19—27. 29 u. ff.  
 \*Kult. Monogr. Nr. 3. 6—12. 16.  
 \*Weltgesch. Mon. Nr. 6. 8. 10. 18. 20. 27. 29. 30.  
 \*Eyth, Strom uns. Zeit. 3 Bde. 1—4. A.  
 \*Die Kunst. XIII, 4.  
 \*Pederzani-Weber, d. Marienburg.  
 \*Kley, Skizzen etc. Alles.  
 \*Meisel-Hess. Alles.  
 \*Das Plakat. Kplt. u. einz.
- Verlagsanstalt Benziger & Co. A.-G. in Waldshut, Baden:**  
 Alte u. Neue Welt. Alle Jgge. Weiss, Weltgesch. Kplt.

**Paul Gottschalk in Berlin:**

- \*Annal. Hydrogr. 16/20, 28, Beth. zu 25, 26, 33.
- \*Beitr. z. Völk. u. Länderkunde. Kplt. u. e.
- \*Verein f. Naturkde. Cassel. Alles.
- \*Savigny, Gesch. d. röm. Rechts i. M.-A. 2. Ausg. 1834—51.
- \*Brüssel, Acad. Mém. Alle Ser.
- \*Frorieps Not. d. Heilkde. N. F. 4, III. Ser. kplt.
- \*Geogr. Jahrb. 10, 18, 18 u. ff.
- \*Abhdgn. d. Ges. d. Wiss. Gött. Alles. Hoher Preis.
- \*— do. Commentationes.
- \*— do. Nachrichten. 1845—1880.
- \*Jahrb. d. Naturwiss. 5, 28 ff.
- \*Jahresber. d. naturwiss. Ver. Os- nabr. 1—8, 16, 18.
- \*— d. naturkd. Ver. Mannheim. 1—17, 20—35, 61—70, 76 ff.
- \*Mitteilgn. a. d. dtchn. Schutzgeb. 3—7, 9—12, 28—25, 30, 32. Erg.-H. 2—5, 9, 11 ff.
- \*Naturwiss. Wochenschr. 1887—1911.
- \*Ornitholog. Centralbl. 4, 5.
- \*Zoolog. Garten. 42—46.
- \*— Beobachter. 47 ff.
- \*Arch. f. Gesch. d. Naturwiss. d. Technik. Kplt. u. einz.
- \*Arch. f. Laryngol. Kplt. u. einz.
- \*— f. Soz.-Med. u. Hygiene. Bd. 1 u. 2.
- \*Hygien. Blätter.
- \*Jahrb. d. pr. Med. 1889, 1912/13.
- \*Jahresber. üb. d. Fortschr. d. Diagnost. Bd. 8—10.
- \*Lyon Médicale. 11, 21—32, 48, 118, 119, 122.
- \*Tuberculosis. Bd. 1, 15 ff.
- \*Anatom. Anzeiger. Erg.-H. 27 u. kplt.
- \*Verhandl. d. dtchn. Ges. f. Uro- log. 1—8, 5.
- \*Wiener mediz. Wochenschr. Bd. 1. Hoher Preis!
- \*Zeitschr. f. Heilk. Kplt.
- \*Zeitschr. f. angew. Mikrosk. Bd. 13—16.
- \*Verh. d. Ges. f. Geburth., Leip- zig. Kplt.
- \*Ergebn. d. Neurol. u. Psych. Bd. 3 ff.
- \*Centralbl. f. Nervenheilk. Bd. 1, 6—27, 30, 31, 33.

Franz Ohme in Leipzig, Universi- tätstr. 35.  
\*Aus Zeitschrift: Die Wärme. Jg. 22 Nr. 2, 14, 41 apart.  
\*1 Tschechow, Gesamtwerke in 5 Bänden.  
\*1 Knapp, Geldtheorie.  
\*1 Weichelt, Buntspapierfabrikat. Angebote direkt erbeten.

Moritz Perles in Wien:  
1 Freytag, Soll u. Haben.  
1 — die Ahnen.  
1 — verlorene Handschrift, Ganzleinen.

**Rudolf Geering in Basel:**

- Nur glatte Barangeb. ohne Zuschl.:  
\*Dolmetsch, Ornamentenschatz  
\*Dörries, Botschaft d. Freude.  
\*Gfrörer, Philo u. Alex Theos.  
\*Heinze, Lehre vom Logos.  
\*Siegfried, Philo a. Ausl. A. T.  
\*Zeller, Philosophie d. Griechen.  
\*Däne, Studien u. Krit. 1833.  
\*St.-Martin, — Eliphias Levi.  
\*Huber, geistliche Seelenmusik.  
— wohlreich. Rosengärtlein.  
\*Lucius, Pfingstpredigt . Canaan.  
— Betr. ü. d. himml. Perle.  
\*Extracte a. d. Diario d. wahren Inspirationsgemeind. Ca. 1739.  
\*Sutzi, ill. Geschichte d. Schweiz.  
\*Die Kunst 1920.  
— do. Jahrg. 23, Heft 9—12.  
\*Hielscher, das unbek. Spanien.  
\*Dubois, die Psychoneurosen.  
\*Harford, Ausrüst. n. Übersee.  
\*Reichardt, Deutsch-Ostafrika.  
\*Stebler, Futterpflanz. Kpl. u. II.  
\*Abel, Orphica.  
\*Zeller, Gesch. d. Philosophie Neue Aufl.  
\*Morensky, Arbeit am Nyaua.  
\*Oberländer, Jagdfahrt n. Ostafr.  
\*Paulitschke, Sudanländer.  
\*Bitzius, Predigten.  
\*Heierli, Urgesch. d. Schweiz.  
\*Baumgartner, Disch.-Ostafrika.  
\*Philipp, Tropenkrankheiten.  
\*Gierke, Genossenschaftstheorie.  
\*Spurgeon, Bilder u. Gleichnisse.  
\*Schweizer Archiv f. Heraldik.  
\*Christ, Pflanzenleben d. Schweiz.  
\*Esselborn, Lehrb. d. Hochbaues.  
\*Kautzsch, Apokryph. u. Pseudop.
- Robert Lübeck Antiqu., Lübeck:  
\*Schröder-B., Holstein-Lbg.  
\*Jensen, Karin v. Schweden.  
\*Galen, grüne Pelz.  
\*Alexis, Cabanis.  
\*Schweiz, — Ob.-Ital. Seen. (Verh. & Kl.)  
\*Hansische Geschichtsbl. 1872—1878, 82, 83, 88, 95/96, 98/1900.  
\*Billroth, Briefe.  
\*Birt, v. Homer bis Socrates, — röm. Charakterköpfe, — spät-röm. Charakterk.  
\*Riehl, Kulturg. a. 3 Jahrh.  
\*Müllenhoff, schlesw.-holst. Sagen.  
\*Meyers kl. Lexikon. 7—8 Bände.  
\*Mays Schriften. (Einzeln.)  
\*Niemann, Pieter Maritz, — Fil- bustierbuch.  
\*Lübeck. Alles Bildl.-Textliche. Angebote direkt erbeten.
- Bernh. Liebisch in Leipzig:  
Winckelmann-Programme. Nr. 5  
6. 12. 13. 15. 17. 18. 20. 21. 43  
Aus Kürschners Nat.-Literatur:  
6 II. III. Nibelungenlied.  
16. Brant, Narrenschiff.  
115. Goethe, naturw. Schr. II.  
136. Erzähl. Prosa. I.  
146, II, 2. Eichendorff.  
163, I. Goethe, Gesch. d. d. Lit.

**Bernard Quaritch Ltd. in London:**

- Colasanti, Gentile da Fabriano. 1909.  
Glaser, Hans Holbein d. Ältere. 1908.  
Gnoli, l'arte umbra alla mostra di Perugia. 1908.  
Gronau, Titien. 1904.  
Hamann, die Frührenaissance der italien. Malerei. 1909.  
Heidrich, altniederländ. Malerei. 1910.  
— altdeutsche Malerei. 1909.  
Moretti, kunstkritische Studien über ital. Malerei. (Die Gal. zu Berlin.) 1892.  
Rölf, Geschichte d. Malerei Neapel. 1910.  
Rusconi, la villa, il museo . . . Borghese. 1906.  
Scheffer, das Florentiner Bildnis. 1904.  
Voet, Werken van Amsterdamsche goud- en zilversmeden. 1912.
- Jacques Rosenthal in München:  
Angebote nur direkt erbeten.  
\*Babelon, Monnaies de la rép. rom.  
\*Baki. (Dtche. Ausgabe.)  
\*Chwolson, die Seabier. Petersb. ca. 1845.  
\*Deutsches Bücherverz. Bd. I/V.  
\*Gardthausen, griech. Palaeogr.  
\*Graetz, Gesch. d. Juden.  
\*Hafis. (Dtche. Ausg.)  
\*Mommesen, Notarum Interuli.  
\*Münsterberg, japan. Kunstgesch.  
\*Rankes Werke.  
\*Schubring, Cassoni.

Zu baldigem Eintritt wird für eine rhein. Buch- und Kunsthändlung in mittlerer Kreisstadt eine ev.

**Gehilfin**

gesucht. Saubere Handschrift, exaktes, gewissenh. Arbeiten u. lebend. Geschäfts-Interesse Hauptbedingung. Also kein Alltagsmensch. Da auch die Aufnahme bei voller Verpflegung im Hause des Gesch.-Inh. geboten wird, so kommt nur eine Persönlichkeit aus einer gebildeten Familie in Frage, deren Charaktereigenschaften ein harmonisch. Zusammenleben auch nach der famili. Seite hin für lange Zeit möglich erscheinen lassen. Anerbieten mit Bild unter Nr. 1027 an die Geschäftsstelle des B.-V.

**Für sofort**

sucht junges, entwicklungsfähiges Unternehmen im besiegten Gebiet einen tüchtigen jüngeren Gehilfen, der befähigt ist, die Bestellbuchführung sowie die damit verbundenen Arbeiten selbstständig auszuführen. Streb samen Herren ist Gelegenheit geboten, sich eine aussichtsreiche Lebensstellung zu sichern.  
Gef. Angebote an die Geschäftsst. des B.-V. unter # 1053.

**Volontärin**

für  
**Verlag u. Sortiment**  
gesucht.

Bedingungen: gute Hand- schrift, Lyzeumsbildung, Alter bis 19 J., leichte Auffassungs- gabe, verbunden mit wirklichem Interesse für den Buchhandel.

Bewerbungen an:

**Erwin Berger Verlag**  
u. **Kurfürst. Buchhandlung,**  
Berlin W 62,  
Kurfürstenstr. 125.  
Vorstellung 9—10  
und 1/24—1/25.

Zum möglichst baldigen Eintritt wird ein tüchtiger und zuverlässiger

**Antiquar**

gesucht, der speziell auf dem Gebiete des bibliophilen Antiquariats in mehrjähriger Praxis Erfahrung gesammelt hat und mit allen vorkommenden Arbeiten, wie Katalogisieren, Ankauf und Verkauf vertraut ist.

Es handelt sich um einen selbstständigen, ausbaufähigen Posten, der gut dotiert wird.

Nur Herren, die diesen Anforde- rungen gewachsen sind, werden um ausführl. Bewerbungen gebeten mit Zeugnisabschr., Referenz. u. Lichtbild.

**Clara Landau,**  
Bibliophile Bücherstube G.m.b.H.,  
Berlin W 30,  
Berdtesgadenerstr. 35,  
Amt Stephan 8714.

Zur Leitung einer  
**neuen  
selbständigen  
Abteilung**

suche ich baldigst  
einen jüngeren,  
wortgewandten

**Herrn  
mit abgeschlossener  
Hochschulbildung.**

(Spezialfächer  
Naturwissensch.  
od. Geographie.)

Einige buchhändlerische Vorkenntnisse erwünscht,  
aber nicht Bedingg.  
Angebote mit kurzem Lebenslauf u.  
Gehaltsanspr. an

**Otto Meissner**  
**Hamburg I**  
Hermannstr. 44

**Verlagsbuchhändler**

für einen auszubauenden, gut fundierten Spezialverlag mit eigener, umfangreicher Druckerei in größerer Universitäts- und Schulstadt gesucht. Es kommen nur energische, schaffensfreudige Herren in Frage, die vielseitige Erfahrungen im Verlagswesen und besondere Organisationsfähigkeit besitzen u. durch erfolgreiches Wirken im Ausbau und der Erweiterung des bestehenden Unternehmens sich eine aussichtsreiche Lebensstellung schaffen wollen. Die Übernahme des Postens müßte in kürzester Zeit erfolgen. Finanzielle Beteiligung ist möglich, jedoch nicht Bedingung.

Angebote mit den erforderlichen Unterlagen werden unter Nr. 1054 b. d. Geschäftsst. des B.-V. erbeten.

Zum 1. 7. 1923 suchen  
wir einen gewandten

**jüngeren  
Buchhandlgs.-Gehilfen**

zur Führung des Bestellbuches und zum Verkauf.  
Angebote erbitten wir  
uni. Beifügung von Bild  
und Zeugnisabschriften.

M. Lengfeld'sche Buchh.,  
Röln, Zeppelinstraße 9

**1. Verkäufer.**

Suche zum 1. Juli jüngeren selbständig Sortimenter mit umfassender liter. u. allgem. Bildung, der in moderner großstädt. Buchhandlung erfolgreich tätig war. Angeb. mit Zeugnisabschriften.

Gleichzeitig nehme

**Lehrling**

mit höherer Schulbildung zu gründlicher Ausbildung auf.

Neff Sortiment,  
Stuttgart.

**Stellengesuche.**

Für eine in meinem Geschäft 3 J. gelernte Musikalienhändlerin, die sich dem Buchhandel zuwenden möchte, suche ich in einem erstklass. Verlag für sofort od. später Stellung. Bett. ist 23 Jahre alt, Vertrauensperson, mit besten Kenntnissen in Korrespondenz, Buchführung u. Versandarbeiten, Schreibmaschine. Durchaus selbständig arbeitend. Es käme auch Stellung als Privatsekretärin in Frage. Auß. Angebote mit Gehaltsangabe direkt an Karl Johannes Guder,  
Fa. Musikhaus R. Siegmund, Baugen,  
Seminarstr. 8.

Ich suche auf Grund besonderer Qualifikation und praktischer Erfahrungen auf buchhalterischen Gebieten, wie Kontenführung, kaufmännischer Buchhaltung, Kassenführung und dem damit zusammenhängenden Mahn- und Klagedessen, verantwortungsvolle, aussichtsreiche Position in einem führenden Verlage.

Angebote unter Nr. 1063 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für meinen Böbling, der seine Lehre beendet und den ich bestens empfehlen kann, suche zur weiteren Ausbildung passende Stellung im Sortiment.

S. Lindi's Buchhandlung  
(R. Rehfeld), Karlsruhe i. B.

**Gel. Sortimenter,**

Schweizer, 19 J. alt, dort ansässig, sucht Auslandsstelle (gleich wo). Suchender besitzt sehr gute Literaturkenntnisse und ist durchaus firm in allen vork. Sortimentsarbeiten, spez. Ladenverkehr. Selbiger verfügt über gute Kaufm. Allgemeinkenntnisse u. spricht perfekt französisch sowie englisch. Würde ev. als Volontär eintreten. Gef. Angeb. sind zu richten an die Geschäftsst. d. B.-V. unter Nr. 1038.

**18½ jähriger  
Sortimentsgehilfe,**

der seine 3jährige Lehrzeit beendet hat und mit allen buchhändlerischen Kenntnissen vertraut ist, sucht möglichst zu sofortigem Untritt passende

**Stellung.**

Großstadt bevorzugt, doch nicht Bedingung. Angebote unter Nr. 1035 durch d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

**Kunst-  
verlag.**

Allererste Kraft, im gesamten Kunsthändel und Verlag bestens bekannt, seit vielen Jahren selbständiger Leiter eines Kunstverlages, der zu den bedeutendsten und bekanntesten der Branche gehört, sucht sich im Laufe dieses Jahres zu verändern. —

Suchender, Ende der Dreißig, welcher die umfassendsten Kenntnisse sowohl im Reisegeschäft des Kunstverlages, als auch im Verlag besitzt, der als energischer, zielbewußter Mann gewöhnt ist, höhere Betriebe zu organisieren und ihnen vorzustehen, wünscht entweder als Teilhaber (mit 30–40 Millionen) in einen seriösen, guten, möglichst internationalen Kunstverlag einzutreten od. auch eine durchaus selbständige, leitende Stellung mit bedeutendem Einkommen einzunehmen. —

Berlin bevorzugt.

Unter Zusicherung gegenseitiger strengster Diskretion befördert nicht anonyme Angebote die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Nr. Sch. II G. #1059.

**Für Berlin**

Alterer Verlagsbuchhändler, lange Jahre Leiter einer mit namhaftem Zeitschriften- u. Buchverlag verbundenen Druckerei, sucht eine Tätigkeit, in der er seine Arbeitslust befriedigen, seinen Verlagsideen Ausdruck geben, seinen Erfahrungen im Tarif- u. Schlichtungswesen nützen u. überall fördernd mitarbeiten kann. Er hat ernsten Charakter, ist sehr verträglich und in hohem Grade vertrauenswürdig. Angeb. unter # 1060 d. d. Geschäftsst. d. B.-V.

Für eine durchaus zuverlässige und selbstständig arbeitende

**Gehilfin,**

die sich bei mir auf das Beste bewährte, suche ich Stellung.

**Kobisch's Buchhandlung**  
(Gert Knibbe), Meißen.

Für meine Tochter, 21 Jahre alt, suche ich im Sortiment instructive Stellung als Volontärin. Familienanschluß erwünscht, Großstadt bis Mittelstadt bevorzugt. Gef. Angebote erbitten

**H. Madrasch**, Buchdruckereibesitzer u. Inh. der Fa. J. G. Striese, Königsberg, Pm.

**Vermischte Anzeigen**

Papier für Antiquariatskataloge gesucht.

H. Stenderhoff, Münster i. W.

**Werkdruckpapier**

12600 Sg. m. mgl. 76 × 104 72 kg  
10300 Sg. m. mgl. 78 × 104 78 kg  
Beide Posten frei Halle a/S. sofort  
weit

**unter Tagespreis.**

Anfragen unt. Chiffre B. H. 1052  
befördert die Geschäftsstelle d. B.-V.

**Forst- und  
Kommunalwissenschaft.**

Berleger von Werken aus diesen Gebieten bitte ich um Übertragung von Prospekten oder um Angabe der Titel mit Grundzahlen zwangsweise Herstellung eines Verzeichnisses.

Albert Naud

Berlin SW 48, Wilhelmstraße 28

**Größere technische Werke  
zu kaufen gesucht.****J. & A. Temming**

Bodholt.

**120000 kg Werkdruck**

Stoffklasse 2 und 3, erstes Fabrikat, sat. und m'glatt, in den Formaten 59/92, 64/92, 64/96, 67/100 und 77/104, sowie verschiedene Partien

**Kunstdruck**

in besten Qualitäten, verschiedenen Schweren und Formaten, ferner einen größeren Posten

**Prospekt- und Umschlagkartons**

preiswert abzugeben.  
Angebote unter # 1055 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Gehilfen- und Lehrlingsstellen. —****Optische Händler-Ausstellung****11.—16. Juni in Jena.**

Interessenten, welche ihre Verlagswerke auszustellen wünschen (**Verkauf**), wollen uns diese in mehrfacher Anzahl a. o. zusenden. Katalogmaterial reichlich erwünscht.

**Vollsbuchhandlung G.m.b.H.**  
in Jena.

**Versandliteratur,**

speziell Volksliteratur, Segmente Medizin, Humor usw.

in größeren Mengen und einzeln zu kaufen gesucht. Prospekte erbeten.

**R. Kratochwill,**  
Verbandbuchhandlung, Steyr.

**Berlin**

Aus Platzmangel veräußlich:

1 Handkastenwagen; 1 Büroschalterwand (schmiedeeisern) mit Zahltisch (Marmorplatte) und Schalterfenster sowie Eingangstür; Packtisch; Leitern. Besichtigung nach **Anruf**: Kurf. 8689. Berlin, Derrflingerstr. 16

**Ernst Hofmann & Co.**

**Berufs- u. Fachwerke**

der Metall-, Elektrizitäts- u. Auto-branchen für den Reisevertrieb u. Versand gesucht. Event. kaufe Restauflage mit Verlagsrechten.

**Edmund Herrmann, Berlin 017.**

**Reste - Verlags - Papier - Platten**  
kaufst bar. S. Bartels, B.-Weigenue.

**Ausserst wichtig für den  
Reise- und Versandbuchhandel**

Im August erscheinen die beiden ersten Bände eines **grossen Ausstattungswerkes**. Jeder Band ca. 400 Seiten, Format 20 × 25 cm, auf Kunstdruckpapier mit **zahlreichen Abbildungen**. Halbfanzband mit Goldprägung.

**Grundzahl 25 mal Schlüsselzahl d. B.-V. am Liefertage.**

**Hoher Rabatt!**

Bei grösseren Abschlüssen besondere Vereinbarungen ::

**4 weitere Bände sind in Vorbereitung.**

Interessenten erfahrt Näheres durch Postlagerk. 45, Berlin W 35

**Inhaltsverzeichnis.**

I = Illustrierter Teil. U = Umschlag.

Kreisverein Mecklenburgischer Buchhändler. S. 741. — Münchener Buchhändler-Verein G. V. S. 741. — Bekanntmachungen des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungsgesellen-Verein. S. 741. — Italienische Bücherimporthäuser. — Die Wanderausstellung der »Mossaggero Italiano« in Vologna. S. 742. — Dr. Ristner 1823—1923. S. 743. — Die Notwendigkeit der Goldmarkverrechnung im Verkehr. S. 744. — Visiter: Die mittelalterliche Buchmalerei des Abendlandes. S. 744. — Kleine Mitteilungen. S. 744. — Personalnachrichten. S. 747. — Sprechsaal. S. 747. — Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 4141. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 4144. — Anzeigen-Teil: S. 4145—4172.

A.-B. Lundquistika	Heislicher, C. Ar., in Le. 4166.	Hoeffel Comm.-Gesch. 4165.	Koppel, Gebr. 4164.	Müller in Köln 4165.	Seemann, G. H. in Pe. 4159.
Ampler & R. 4169.	Hennig u. Wist. A.-G. 4157.	Haessig Verl. 4153.	Nöbel & V. 4160.	Naud 4172.	Sipow 4166.
Antau, a. Gärtnерheat. 4167.	Hoch G. m. b. H. 4166.	Heinrichshofen in Magd. 4166.	Kratochwill 4172.	Neff Sort. in Stu. 4171.	Springer in Brln. 4156.
Atlantic Book a Art Corp. 4167.	Brand in Oppeln 4168.	Hensel & M. 4168.	Kühn Ach. in Le. 4168.	Nennich 4162.	Stenderhoff 4168. 4172.
Bongert 4163.	Brandt'sche Verl. in Etu. 4161.	Hermann in Brln. 4172.	Kunze 4168.	Neupert in Würab. 4147.	Stübler 4145.
Boer & Co. 4169.	Brents. Societätsdruck. 4159.	Hoh in Dormit. 4164.	Kurzbuch u. Berl.-Berl. 4165.	Niemeyer in Bielef. 4166.	Streitland 4169.
Bartels in Weiß. 4172.	Crei-Deutschland 4147.	Hoh in Etu. 4168.	Gef. 4165.	Nürnberg. Bücherei u. Ber. lag 8-Mef. 4166.	Tassef 4164.
Behrendt Rch. in Brln. 4168.	Crei-Deutschland 4147.	Hermanns Verl. 4149.	Ladishnitrom. 4160.	Oble 4166.	Taief 4169.
Behrendt in Bonn 4168.	Cea Verl. 4162.	Hierermann 4161. 4167.	Lafare & Str. 4162.	Öhme 4170.	Temming, A. & H. 4179.
Berger in Brln. 4170.	Cimmerthal U. 4.	Hinitorff'sche Verlbb. 4140.	Landsau 4170.	Papaufsch. 4168.	Thelemann 4166.
Beyer in Duri. 4162.	Moedner & Co. 4150.	Hoffmann in Brln. 4164.	Lena & Cie. 4168.	Perkel 4162.	Thümmlers Verl. 4168.
Bölfere, A. & B. 4168.	Mörls in Brln. 4145.	Hoffmann in Le. 4166.	Langescheidt'sche Verlbb. 4166.	Perleb 4170.	Trenkel 4168.
Braun'sche Buchb. 4166.	Mörls in Brau. 4162.	Holmann, G. & Co. 4172.	Pennerwiesche, R. R. 4147.	Plinius-Verl. 4152.	Ußlar 4169.
Brehl'sche Bb. 4165.	Mörls 4170.	Hohmann'sche Bb. 4166.	Penzner 409.	Pohlendorfer 4168.	Bahlen 4160.
Brüggmann & B. 4160.	Mörls 4162.	Höft & S. 4168.	Penfeld 4169.	Verlein Dresden. Buchb. 4145.	Berein Peiva. Komm.
Bücherlücke Severin 4160.	Mörls 4165.	Höft & S. 4168.	Penzner 4169.	Proger, H. L. 4169.	4148.
Burchard 4164.	Mörls 4166.	Höft & S. 4168.	Quaritch 4169. 4170.	Perleb 4162.	Berl. Aurora 4160. U. 4.
Deutsche 4167.	Mörls 4167.	Höft & S. 4168.	Quigow 4166.	Reitner & Cie. 4165.	Berl. Verl. Buchverlaud 4162.
Dt. Bücher-Berhandhaus 4165.	Mörls 4168.	Höft & S. 4168.	Quist 4166.	Richter in Dr. 4162.	Miechel 4168.
Dt. Druck- u. Verlagsh. 4158.	Mörls 4169.	Höft & S. 4168.	Röder 4167.	Richter in Dr. 4167.	Verl. d. Jugendinternat. 4145.
Doppler-Worf 4165.	Mörls 4170.	Höft & S. 4168.	Röder 4168.	Röder 4168.	Berl. d. Jugendinternat. 4145.
Ebbede in Le. 4165.	Mörls 4170.	Höft & S. 4168.	Röder 4169.	Röder 4169.	Berl. d. Jugendinternat. 4145.
Ebel 4162.	Mörls 4170.	Höft & S. 4168.	Röder 4170.	Röder 4170.	Berl. d. Jugendinternat. 4145.
Eberhardi 4160.	Mörls 4170.	Höft & S. 4168.	Röder 4170.	Röder 4170.	Bogel in Le.-St. 4160.
Eisenhardt 4158.	Mörls 4170.	Höft & S. 4168.	Röder 4170.	Röder 4170.	Böllschw. in Jena 4172.
Elwert'sche Verlbb. 4152.	Mörls 4170.	Höft & S. 4168.	Röder 4170.	Röder 4170.	Wollflich 4165.
Euklid & O. 4168.	Mörls 4170.	Höft & S. 4168.	Röder 4170.	Röder 4170.	Wen 4166.
Ernst'sche Verlbb. 4160.	Mörls 4170.	Höft & S. 4168.	Röder 4170.	Röder 4170.	Wielert 4168.
Fadelreiter-Berl. 4162.	Mörls 4170.	Höft & S. 4168.	Röder 4170.	Röder 4170.	Wiß in Bad. 4168.
Fener-Berl. II 1. 2.	Mörls 4170.	Höft & S. 4168.	Röder 4170.	Röder 4170.	Wolff & H. Rch. 4165.
Fieder in Ritt. 4164.	Mörls 4170.	Höft & S. 4168.	Röder 4170.	Röder 4170.	Rander 4166.
Finnische Bb. 4166.	Mörls 4170.	Höft & S. 4168.	Röder 4170.	Röder 4170.	Rimmler in Brst. 4164.

dingten und andererseits das schwer um seine Existenz ringende deutsche Buchdruckgewerbe auf sich zu nehmen imstande war. Außer einer allgemeinen Lohn erhöhung von 50% forderten die Arbeitnehmer auch noch Sonderzulagen, und zwar für die besetzten Gebiete des Kreises II (Rheinland-Westfalen) in Höhe von 30% und für die besetzten Gebiete des Kreises III (Hessen) und IV (Pfalz und Baden) sowie für die Städte Frankfurt a. M., Offenbach, Mainz, Wiesbaden, Karlsruhe, Hamburg und Düsseldorf in Höhe von 10% des neu festzusetzenden Tariflohnes. Nachdem die Parteien sich im Plenum ausgesprochen hatten, wobei die Prinzipalvertreter Veranlassung nahmen, die persönlich verlegende Kampfweise des »Correspondenten für Deutschlands Buchdrucker« (Organ des freigewerkschaftlichen Verbandes der Deutschen Buchdrucker) ganz energisch zurückzuweisen, wurde eine Kommission bestimmt, deren Aufgabe es sein sollte, möglichst eine Einigung über die Haupforderung einer allgemeinen Lohn erhöhung herbeizuführen. Nach stundenlangen Verhandlungen machte dann die Kommission dem Plenum den Vorschlag, den bisherigen Spaltenlohn von 81937 M. auf 104000 Mark zu erhöhen, was einer prozentualen Erhöhung von 26,9% entspricht. In erster Lesung wurde dann dieser Einigungsvorschlag angenommen und am anderen Morgen in die Beratungen über die Sonderzulagen eingetreten. Hierbei wurde von den Parteien heftig hin- und hergestritten, und schließlich verblieb es für den Kreis II wie bisher bei einer 12prozentigen Sonderzulage, die nach dem neu festgesetzten allgemeinen Lohn bemessen wird. Für die Orte Mannheim, Ludwigshafen, Offenburg, Kehl und Appenweier beträgt diese Sonderzulage 2% des neuen Tariflohnes. Für die übrigen Orte scheiterte die Festsetzung einer Sonderzulage an dem wohlberechtigten Widerstand der Prinzipalität.

Das neue Lohnabkommen gilt für die Zeit vom 26. Mai bis 15. Juni einschließlich und verlängert sich stillschweigend um je eine Woche, wenn es nicht fünf Tage vorher gekündigt wird. Der Spaltenlohn von 104000 Mark kommt für verheiratete Gehilfen im Alter von über 24 Jahren in Orten mit 25% Ortszuschlag in Frage. Die Maschinenearbeiter erhalten zu diesem Lohn noch einen tariflich vorgesehenen Zuschlag von 7½%. Von der neuen Lohnzulage erhalten die Lehrlinge im ersten Lehrjahr 5%, im zweiten 7½%, im dritten 10% und im vierten 15%. Demnach beträgt das sogenannte wöchentliche Kostenlohn in Orten mit 25% Ortszuschlag im ersten Lehrjahr 6110 Mark, im zweiten 8125 Mark, im dritten 10120 Mark und im vierten 14140 Mark.

Durch die Erhöhung der Löhne und infolge der fortwährend steigenden Materialpreise erhöhte der Deutsche Buchdrucker-Verein die bisherigen Druckpreise um 15%, was einer Erhöhung des zurzeit gültigen Preistariffs (6. braune Ausgabe vom April 1922) mit Wirkung ab 26. Mai um 20700% entspricht. Bei laufenden Verträgen, die auf Grund des berichtigten Friedenspreistariffs von 1912 abgeschlossen wurden, sind diese Preise mit den nachstehenden Zahlen, denen die in Betracht kommenden prozentualen Aufschläge zugrundegelegt sind, zu vervielfachen:

	bisher:	jetzt:
Formulare und Akzidenzen	6 920	6 015
Kataloge, Preislisten und größere Druckarbeiten	6 555	5700
Werke, Zeitschriften und sonstige regelmäßige erscheinende Blätter sowie Beiträge	6 270	5 450
Qualitätsarbeiten	7 245	6 805
Buchbindarbeiten	6 920	6 015

Wie aus dem Verlauf der diesmaligen Tarifverhandlungen hervorgeht, brauchte weder das Zentral-Schlichtungsamt noch das Reichsministerium in Tätigkeit zu treten. Die deutschen Buchdruckereibesitzer werden zweifellos mit großen Schwierigkeiten zu kämpfen haben, die neue Druckpreiserhöhung von 15% durchzudrücken, zumal da es ein offenes Geheimnis ist, daß schon die am 4. März und 28. April festgesetzten Preiserhöhungen von 25%, bzw. 10% nicht oder nur zum Teil von der Kundenschaft bewilligt wurden.

**Deutsche auf dem Internationalen Buchdruckerkongress.** — In Göteborg in Schweden findet vom 4. bis 7. Juni der Internationale Buchdruckerkongress statt. Als Vertreter des deutschen Buchdruckergewerbes hat der Deutsche Buchdrucker-Verein die Herren Stadtrat Hans Heenemann und Rudolf Illstein in Berlin bestimmt. Die beiden Delegierten haben Referate über wichtige Fachfragen im deutschen Buchdruckergewerbe übernommen. Stadtrat Heenemann wird einen Vortrag über Tariffragen halten, während Herr Rudolf Illstein über Notationsdruck spricht.

**Für Auslandlieferungen.** — Der Reichskommissar für Aus- und Einführbewilligung hat nachstehende Umrechnungskurse nach dem Stande vom 28. Mai, gültig für die Zeit vom 30. Mai bis 5. Juni 1923, festgesetzt, die von den Außenhandelsnebenstellen bei der Umrechnung von Säulen in ausländischer Währung zur Ermittlung der Reichsabgaben und der Gebühren benutzt werden:

	für Gebühren	für Reichsabgabe
Goldmark	13190.—	10555.—
Agypten	2640.—	2200.—
Amerika	61860.—	49500.—
Argentinien	G. 49300.—	39500.—
—	P. 21600.—	17400.—
Belgien	3510.—	2900.—
Brazilien	6230.—	5000.—
Bulgarien	650.—	520.—
Chile	G. 14100.—	11300.—
—	P. 7260.—	5900.—
Dänemark	11420.—	9200.—
England	14290.—	11430.—
Eßland	170.—	136.—
Finnland	1700.—	1400.—
Frankreich	4060.—	3300.—
Griechenland	990.—	800.—
Holland	24180.—	19400.—
Italien	2940.—	2400.—
Japan	29720.—	23800.—
Jugoslawien	640.—	520.—
Lettland	220.—	176.—
Luzemburg	3510.—	2900.—
Mexiko	30000.—	28800.—
Norwegen	9920.—	8000.—
Ostreich	—85	—70
Polen	1.06	—85
Portugal	2610.—	2100.—
Rumänien	360.—	290.—
Schweden	16400.—	13200.—
Schweiz	11070.—	8900.—
Spanien	9350.—	7500.—
Tschechoslowakei	1830.—	1500.—
Ungarn	11.30	9.10
Uruguay	45010.—	36 100.—

**Der kommende Tag, A.-G., in Stuttgart.** — Der Ausschusserat schlägt 50 (8) Prozent Dividende sowie eine Verdopplung des jetzt 70 Mill. M. betragenden Aktienkapitals vor. 17 Mill. M. sollen den Aktionären zu 1500 Prozent im Verhältnis von 4:1 angeboten werden. Die restlichen 53 Mill. M. bleiben zur Verfügung der Gesellschaft.

**Feldmühle, Papier- und Zellstoffwerke, A.-G., in Stettin.** — In der außerordentlichen Generalversammlung wurde die Erhöhung des Grundkapitals um 80 Mill. M. auf 200 Mill. M. beschlossen. (Bezugsrecht 4:1 zu 2500 Prozent.)

**Bücherprämien.** — Das Handelsministerium der tschechoslowakischen Republik beabsichtigt, wie uns aus Reichenberg in Böhmen mitgeteilt wird, ein Verzeichnis jener Bücher herauszugeben, die ihrem Inhalt nach geeignet sind, als Prämien gelegentlich der Abhaltung von Lehrarbeiten-Ausstellungen statt Geldpreisen geben zu werden. In Betracht kommen fachliche und fachbildende Bücher, die von den früheren und jetzigen Verhältnissen des Handwerkes handeln.

**Bankverbindungen in der Tschechoslowakei.** (Vgl. Vbl. 1922, Nr. 263.) — Im Anschluß an die in dieser Nummer des Börsenblatts aufgeführte »Böhmisches Unionbank« seien folgende Bankinstitute als rein deutsche Unternehmungen aufgeführt:

- Aussig: Deutsche Gewerbebank, r. G. m. b. H., Schulplatz 10,
- Leitmeritz: Deutsche Volksbank für Böhmen, Hauptanstalt Leitmeritz,
- Prag: Centralbank der deutschen Sparkassen, Prag II, Breitauergasse 14 und Graben 26 »Deutsches Haus«,
- Centralverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften Böhmens, r. G. m. b. H., Prag-Weinberge, Jungmannstraße 3,
- Deutsche Agrar- und Industriebank, Hauptanstalt, Prag II, Mariengasse 36,
- Kreditanstalt der Deutschen, r. G. m. b. H., Hauptanstalt, Prag II, Kratauergasse 11,

Reichenberg: Deutsche Bank in der Tschecho-Slowakei, r. G. m. b. H., Bräuhofgasse 5.  
 Teplitz-Schönau: Deutsche gewerbliche Kredit-Genossenschaft, r. G. m. b. H., Teplitz, r. G. m. b. H., Tetschen: Tetschner Volksbank, r. G. m. b. H., Wenzelsplatz, Troppau: Deutsche Bank für Industrie, Handel, Gewerbe und Landwirtschaft, G. m. b. H., Zweiganstalt Troppau.  
 (Nach Sudetendeutscher Tageszeitung vom 6. Mai 1923.)

**Der Prozeß gegen den Schriftsteller Dr. Hoffmann-Autschle.** (Vgl. Bl. Nr. 118.) — Die Anklage legte dem Privatgelehrten Dr. Adolf Hoffmann-Autschle zur Last, daß er in der zweiten Hälfte des Jahres 1922 durch die Verbreitung seiner Broschüren »Deutschland den Deutschen« und »Der Dolchstoß durch das Judentum« den Minister Rathenau öffentlich beleidigt und die verfassungsmäßige Staatsform, sowie die Reichsfarben beschimpft habe. Dr. Hoffmann führte dazu aus, daß die Broschüren schon vor dem in der Anklage angegebenen Zeitpunkte und auch vor dem Inkrafttreten des Gesetzes zum Schutze der Republik erschienen seien. Die Verhandlung, die am 25. Mai vor dem Staatsgerichtshof in Leipzig stattfand, endete mit folgendem Urteil: Der Angeklagte wird von der Anklage der Verbreitung der Broschüre »Deutschland den Deutschen« freigesprochen. Dagegen wird er hinsichtlich der Verbreitung der Broschüre »Der Dolchstoß« wegen Vergehens gegen § 7 Ziffer 2 in Tateinheit mit § 8 Ziffer 2 des Gesetzes zum Schutze der Republik zu neun Monaten Gefängnis und zu 100 000 Mark Geldstrafe verurteilt, an deren Stelle bei Nichteinbringung 100 Tage Gefängnis treten sollen. Die Kosten werden im ersten Falle der Reichskasse, im zweiten Falle dem Angeklagten auferlegt. Sämtliche Exemplare des »Dolchstoßes« sind unbrauchbar zu machen.

**Gemälde-Diebstahl in Leipzig.** — Am 14. Mai d. J. ist in der Galerie Pietro Del Vecchio in Leipzig, Markgrafenstraße, ein kleines Originalgemälde von Professor Hermann Grädl: »Das Liebespaar« gestohlen worden. Beschreibung des Bildes: Landschaft, links zwei Bäume mit dem Ausblick auf einen See, unter den Bäumen ein Liebespaar sitzend. Dame mit rotem Kleid, Hochformat, reine Bildgröße 30×23 cm. Das Bild ist in einem antiken Rokokorahmen. Auf der Rückseite des Bildes ist ein Firmenschild Galerie Del Vecchio mit der Nummer 3087 aufgeklebt. Vor Ankauf des Bildes wird gewarnt. Sollte es der Dieb in einer anderen Handlung Deutschlands an den Mann zu bringen versuchen, so wolle man eine Photographie von der Galerie Del Vecchio, Leipzig, verlangen. Für sachdienliche Mitteilungen wäre die geschädigte Firma sehr dankbar.

**Der 11. August Nationalfeiertag.** — Der Rechtsausschuß des Reichstages beriet vor kurzem den Gesetzentwurf über die Feier- und Gedenktage und im Zusammenhang damit eine Anzahl von Anträgen auf Einführung bestimmter Feiertage. Der Regierungsentwurf bestimmt zum Nationalfeiertag den 11. August als Verfassungstag und den sechsten Sonntag vor Ostermontag als Gedenktag für die Kriegsopfer. Er erkennt außerdem als reichsgesetzliche Feiertage an den Neujahrstag, den Ostermontag, den Himmelfahrtstag, den Pfingstmontag und die beiden Weihnachtsfeiertage. Ferner bleiben als reichsgesetzlich anerkannte Feiertage geschützt der Karfreitag, der Fronleichnamstag und der Bußtag, soweit diese Tage landesrechtlich amtlich anerkannt sind. Nichtreligiöse Feiertage sollen nur durch Reichsgesetz festgesetzt werden können. Nur der 1. Mai bleibt landesgesetzlicher Regelung überlassen. Nach langerer sehr widerspruchsvoller Debatte wurde der Paragraph 1 der Vorlage, der den 11. August als Nationalfeiertag bestimmt, gegen die Stimmen der Vertreter der Deutschnationalen und der Deutschen Volkspartei angenommen.

**Schwäbischer Schillerverein.** — Am Todestag Schillers, dem 9. Mai, hielt der Schwäbische Schillerverein in Stuttgart seine 27. Mitgliederversammlung ab. Sie fand diesmal abends statt und war verbunden mit einer Vorlesung von Dr. J. Solde Kurz aus ihren Werken. Dem Jahresbericht ist folgendes entnommen:

Die Sammlungen des Schiller-Nationalmuseums haben wieder wertvolle Bereicherungen erfahren. Der umfangreichste und als geschlossenes Ganzes bedeutungsvollste Zuwachs ist der des literarischen Nachlasses von Wilhelm Herz, der mit dem im Oktober v. J. erfolgten Ableben seiner Witwe deren Bestimmungen gemäß in den Besitz des Museums übergegangen ist. Er umfaßt die Manuskripte und Handexemplare seiner eigenen dichterischen Werke und seiner unveröffentlichten Überarbeitungen mittelalterlicher Dichtungen, seine Tag für Tag durch ein halbes Jahrhundert in selten vor-

kommender Konsequenz und Genauigkeit geführten Tagebücher, seine von Jugend auf sorgfältig bewahrten »Briefe und Erinnerungen«, sowie alle Sonderdrucke und Besprechungen seiner Werke. Medizinalrat Georg Kerner in Wehr gab wieder Ergänzungen zu dem literarischen Nachlaß seines Vaters Theobald Kerner: Gedichte und Aussätze, Briefe von Barnhagen von Ense, Karl Mayer und andern und handschriftliche »Kernererinnerungen« des Stifters selbst. Die Schubartsammlung erhielt Vermehrung durch Prof. Eugen Rägle in Tübingen, der die von ihm vor Jahren gemachten Abschriften der jetzt verschollenen Schubartschen »Liederhefte« aus den Geislinger Jahren des Dichters stiftete, mit zum Teil noch unveröffentlichten Gedichten, und durch Fr. Elisabeth Barth in Urach. Fürstin Pauline zu Wied stiftete eine größere Anzahl Bücher und handschriftliche Dichtungen aus der Privatbibliothek ihres verewigten Vaters. Eine Reihe weiterer Bildnisse, Zeichnungen und Handschriften aus der Zeit Schillers und von lebenden Dichtern sind dem Museum von verschiedenen Stiftern zugewendet worden. Erworben wurden Briefe, Manuskripte u. a., zum Teil in größerer Anzahl, von Charlotte v. Schiller, Schillers Schwester Luise, Karoline v. Wolzogen, Lavalet, H. C. G. Paulus, Bengel, Schelling, Ludwig Uhland, Justinus Kerner, Karl Mayer, Gustav Pfizer, Hermann Kurz, Eduard Mörike, D. Fr. Strauss und Agnes Schebest, Friedrich Wißner, Berthold Auerbach, Hermann Hauff, Ludwig Pfau, J. G. Fischer, Albert Knapp, Karl Gerok, Eduard Paulus, Karl und Richard Weitbrecht, Adolf Grimminger, Christian Wagner und anderen, Umrisszeichnungen von Moritz Reisch zum Lied von der Glocke, nach dem Leben geschnitten Silhouetten von Schillers Vater und Mutter, ein Reliefsbildnis Schillers von W. Neubert und ein von demselben ein modelliertes Reliefsbildnis Uhlands. Die Bibliothek erfuhr ebenfalls Vermehrung durch Stiftung neuerer und Erwerbung älterer Werke. Der Zugang von Handschriften betrug 4100 Nummern; insgesamt bewahrt das Archiv nunmehr rund 74 000 Handschriften, die Bildnissammlung rund 4500 Nummern, die Bibliothek 14 800 Druckschriften. Der Besuch des Museums übertraf sehr erheblich den der einstigen Friedensjahre. Besonders zahlreich waren auch die Besucher aus dem Ausland, vor allem aus Amerika. Die Sonderausstellung des letzten Jahres, Illustrationen zu den Werken Schillers und anderer Dichter aus unserem Land, fand das lebhafteste Interesse. Die Erneuerung der oberen Räume in Schillers Geburtshaus gab Anlaß zu einer durchgreifenden Neuordnung der dort befindlichen Bilder und teilweise Ersatz durch andere aus dem Bestand der Bildnissammlung. Am 1. Oktober 1922 fand die Übergabe der Gedenktafel statt, durch die der Schwäb. Schillerverein das Geburtshaus Wielands, das Pfarrhaus in Oberholzheim, bezeichnet hat.

Auch dieses Jahr konnten Dichtern, die unter den Zeitverhältnissen besonders zu leiden haben, Ehrenabzeichen überreicht werden. Die Zahl der Mitglieder hat erfreulich zugenommen. Der 10. Band der »Veröffentlichungen« konnte den Mitgliedern als Vereinsgabe zugehen: Adolf Dörrfuss, »Die Religion Friedrich Schillers«, ein Werk, das in einer einzigartigen Weise in das innerste Wesen Schillers hineinführt.

**Hauptversammlung der Goethe-Gesellschaft.** — Die diesjährige Hauptversammlung der Goethe-Gesellschaft fand am 25. und 26. Mai in Weimar statt. Professor Moethe, der dieses Jahr zum ersten Male seines Amtes als Vorsitzender waltete, stieß auf keinen Widerspruch. Die von ihm vertretenen Vorschläge des Vorstandes wurden allesamt einstimmig und stillschweigend angenommen. Der frühere Vorsitzende Geheimrat Bürklin, der nicht anwesend war, wurde in Anerkennung seiner großen Verdienste um die Gesellschaft zum Ehrenmitglied ernannt. Zuvor hatte sein Nachfolger im Amt in seiner Begrüßungsansprache besonders des kürzlich verstorbenen Protaktors, des Großherzogs Wilhelm Ernst von Sachsen-Weimar, gedacht und die Verdienste des ganzen Hauses Wettin um Weimar und seine Bedeutung als größten Mittelpunkt deutscher Kultur gesiegt. Der Geschäftsbericht ergab die erfreuliche Zuversicht, daß die Goethegesellschaft im Stande war und ist, der Ungunst der Zeit zu trotzen. Auch die Berichte der Leiter des Goethe-Schiller-Archivs, des Archivs für die Bibliothek der Gesellschaft sowie die des Goethe-National-Museums gaben Zeugnis von gutem Gedeihen und Fortschritt. Die Inventarisierung der Goetheischen Antikensammlung und seiner botanischen Sammlung geht ihrem Abschluß entgegen, auch die der umfangreichen Kartensammlung ist bereits in Angriff genommen, ebenso sind die Inventare vom Diesfurter Schloßchen und des Wittumspalais aufgenommen. Die Neuordnung von Goethes Gartenhaus ist dagegen noch aufgeschoben worden. Die Dornburger Schlösser, der reale und nicht nur ideelle Besitz der Goethegesellschaft sind ohne Schwierigkeiten endgültig übereignet worden und ihre selbständige Erhaltung kann als gesichert betrachtet werden. Eine der schönsten Bereicherungen des Archivs, die in den

jezigen Zeiten leider nur durch Spenden ermöglicht werden können, ist der Erwerb der drei Jugendbriefe Goethes an Käthchen Schönkopf, die in erster Linie Frau Else Wildenhagen-Leipzig und der Verleger des Leipziger Inselverlegers, Professor Kippelberg, zu danken ist. Als Neuveröffentlichung konnte vom Vorstand u. a. der 3. Band des Goethe-Meyerschen Briefwechsels in Aussicht gestellt werden, sowie eine Dornburger Bildersmappe, die zu Goethes diesjährigem Geburtstag herausgegeben werden soll. Das Jahrbuch für 1924 wird als Doppelband für 1923/24 erscheinen.

Als Festvorstellung am Abend des ersten Tages wurde im Nationaltheater die erste Fassung der »Stella« zum ersten Male in Weimar aufgeführt.

Bei der Feststaltung am zweiten Tage hielt an Stelle von Hugo von Hofmannsthal, der als Festredner in Aussicht genommen war, aber abgelehnt hatte, der frühere Leiter des Weimarer Goethe-Nationalmuseums W. von Dettingen einen Vortrag über »Goethe am Rhein und Main«.

**Schriftsteller-Ehrung.** — Der Stiftungsrat der Johannes-Gutenberg-Stiftung in Köln hat beschlossen, infolge der starken Geldentwertung und der dadurch bewirkten Herabminderung der zur Verfügung stehenden Zinsen in diesem Jahre nur eine einzige Ehrengabe zu verleihen. Diese ist der Schriftstellerin Anneliese Heine in Berlin zugesprochen worden. Daneben haben vier Kölner Schriftsteller je eine kleine Zuwendung erhalten.

**Freigegebene Druckschrift.** — Durch Urteil der Strafsammer I Bochum vom 16. März 1923 ist der Antrag auf Unbrauchbarmachung des Buches »Eine betrogene Ehe«, von Herbert Gerwig, erschienen in der Sammlung »Paradiesbücher« des Schläger-Verlags in Leipzig, rechtskräftig zurückgewiesen, weil das Buch nicht als unzüchtig im Sinne des § 184 StGB angesehen ist. 5 D 1004/21.

Bochum, den 21. April 1923.

Der Oberstaatsanwalt.  
(Deutsches Fahndungsblatt, 25. Jahrg., Stück 7286 vom 25. Mai 1923.)

### Personalnachrichten.

#### Gestorben:

am 25. Mai plötzlich und unerwartet Herr Bernhard Schmorte, der über ein Vierteljahrhundert der Firma F. G. Fischer in Leipzig treue Dienste geleistet hat.

Mehrere Jahre war der Verstorbene Vertrauensmann des Kreises Leipzig des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungsgehilfen-Verbandes und hat zuletzt im Vorstand dieses Verbandes eine ersprießliche Tätigkeit entfaltet;

#### Ferner:

am 25. Mai im 82. Lebensjahr Herr Friedrich Wilhelm Weber in Leipzig, der in früheren Jahren in der Buchhandlung des Vereinshauses zu Leipzig als Gehilfe gearbeitet hat.

**Heinrich Vorutau †.** — Im 54. Lebensjahr ist in Berlin der bekannte Physiologe und Abteilungsvorsteher am Krankenhaus Friederichshain Professor Dr. med. Heinrich Vorutau gestorben. Geboren zu Leipzig, wo sein Vater Arzt war, studierte er in Würzburg und Berlin, habilitierte sich 1894 in Göttingen und wurde 1899 zum Professor ernannt. Seit dem Jahre 1907 wirkte er in Berlin. Von seinen Schriften seien genannt: Kurzes Lehrbuch der Physiologie (1898), Medizinische Physik (1908), Leib und Seele (1911), Die Arbeitsleistungen des Menschen (1916), Geschlechtsunterschiede und Fortpflanzung des Menschen (1916), Leitfaden der klinischen Elektrokardiographie (1917), Emil du Bois-Reymond (1922). Außerdem gab Vorutau in Verbindung mit Ludwig Mann, Max Levy-Dorn und Paul Krause heraus: Handbuch der gesamten medizinischen Anwendungen der Elektrizität einschließlich der Röntgenlehre.

### Sprechsaal.

(Eine Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

#### Balko contra Bag!

(Vgl. Bbl. Nr. 121.)

Mit aufrichtigem Bedauern habe ich die Drucksachen der feindlichen Brüder durchgesehen. Wir Deutschen sind unverbesserlich. Im Vaterlande handelt es sich um Sein oder Nichtsein — und Deutsche führen gegen Deutsche um Parteiinteressen willen Krieg bis aufs Messer. Der

Buchhandel steht mitten in einer Krise, die vielleicht vielen seiner Mitglieder das wirtschaftliche Leben kostet, und in dieser todernsten Lage bieten Kollegen, die in Leipzig Straße an Straße, Haus an Haus wohnen, der Welt das Schauspiel eines Bruderzwistes auf Leben und Tod!

Der Fernerstehende fragt sich vergeblich: warum? Es ist doch ein unmöglicher Gedanke, daß persönliche Beweggründe irgendwelcher Art eine Verständigung zwischen den Schöpfern der Bag und den Kommissionären verhindert haben könnten. Wo es sich in so ernster Zeit um das Wohl und Wehe eines ganzen Standes handelt, müssen doch solche persönlichen Rücksichten schweigen. Warum aber wurde nicht vorher mit den Kommissionären verhandelt? Warum dieser tödliche Hass? Warum hielten sich die Kommissionäre zur Ostermesse in Schweigen und führen diesen Dolchstoß ins Herz der Bag erst jetzt, wo alle Welt erwartet, daß die vielverhehlende Arbeit beginnen soll? Warum ließ man die Dinge so weit kommen? War da keiner, der vermittelnd, der verhindern konnte, daß Millionen vielleicht zum Fenster hinausgeworfen wurden? Konnten die Kommissionäre ihr sortimentfreundliches Herz nicht etwas früher offenbaren? Mußte es erst dahin kommen, daß nicht allein die Bag gefährdet, das wäre das kleinste Übel, nein, daß durch den »Balko« wieder ein neuer Balkapsel zwischen Verlag und Sortiment geworfen und dadurch die Verbitterung nur noch größer wird? Denn was wird die Folge davon sein, wenn der mit Illiger Wertung der Sortiment-Prinzipie geführte Balko-Dolchstoß die Bag erfolgreich sabotiert? Die Verleger, die sich durch den Balko der Zahlungswillkür des Sortiments aufs neue ausgeliefert sehen, und die, ohne gefragt zu sein, die gesamten Kosten des Balko tragen sollen (vgl. hierzu die Bekanntmachung im Bbl. Nr. 122, S. 4112, Ned.), werden neue, verschärzte »Geschäftsgrundsätze« schaffen, die »Gilde« wird mit ihren Gegenmaßnahmen auf den Plan treten, und — das alte Durcheinander, das dem Verlag Vermögen kostet und das in etwas wenigstens durch die »Bag« gebannt schien, tritt wieder in Erscheinung!

An sich ist der »Balko« eine geradezu geniale Idee. Warum haben ihn die Kommissionäre nicht längst schon eingeführt? Es ist tragisch, daß dieser vortreffliche Gedanke dazu verurteilt ist, eine so verhängnisvolle Rolle zu spielen!

Was soll aber nun geschehen? Es ist ja klar, daß jeder dentende Sortiment er diesen bequemsten aller Zahlungswege mit Freuden begrüßen wird. Darf aber durch diesen geschickten Schachzug ein Unternehmen gefährdet werden, das wie kaum je eins geeignet war, Frieden zwischen Verlag und Sortiment zu schaffen? Nein, das darf nicht geschehen. Jetzt muß der neue Börsenvereins-Vorstand, der ja, wie zu Kantate in allen Tonarten verkündet wurde, nun der jähzigsten Köpfe einen in seiner Mitte hat, zeigen, daß er einer schwierigen Lage gewachsen ist. Es müssen sich Wege finden, die Bag und Balko zu einer dem Gesamtbuchhandel dienenden Organisation verschmelzen. Es darf nicht geschehen, daß die Spekulation auf den Eigennutz eines Zweiges eine hoffnungsvolle Arbeit zerstört, die dem Wohle des Ganzen zu dienen bestimmt war! Wo ein Wille ist, da ist auch ein Weg! Und dieser Weg zum Frieden muß gefunden werden!

Hamburg.

Ernst Fischer.

#### Sterbekasse des Buchhandels.

(Buletin Bbl. Nr. 97, 107 und 115.)

Die erneute Geldentwertung muß die Gründer der mit großem Beifall aufgenommenen Buchhändler-Sterbekasse doch recht nachdenklich stimmen. Wir wissen nicht, was uns in Deutschland noch bevorsteht. Wir wollen nicht hoffen, daß die Kaufkraft der Mark ins Unermeßliche hinabsinkt. Es würde dann selbst die Sterbekasse nur bedingten Wert besitzen, denn was man gestern für die von ihr ausgeworfene Versicherungssumme noch erhalten konnte, würde morgen nicht mehr der Fall sein. Wäre es nicht möglich, auch hier das erprobte und bewährte Schlüsselzahlensystem anzuwenden, um allen finanziellen Möglichkeiten gegenüber gerüstet zu sein?

Unter Berücksichtigung der im Bbl. Nr. 115 vom 19. Mai 1923 von dem unermüdlichen Kämpfer der Kasse Herrn Hermann angeführten Zahlen würde das bedeuten, daß die Umlage — umgerechnet zum Schlüssel 3000 — 4 Buchhändler-Mark betragen müßte. Die Versicherungssumme stellte sich dementsprechend auf 125 Buchhändler-Mark. Da es gegenwärtig keine sichere Anlage für flüssige Gelder gibt, würde man die Mitglieder zwecks Zahlung ihrer Beiträge in Gruppen auf das ganze Jahr verteilen. Nehmen wir als Beispiel vier gleich große Gruppen an, von denen jede am 1. jedes Quartals ihre Umlage an die Kasse abzuführen hätte. Durch diesen Vorschlag der geteilten Zahlungsweise würde der Geldentwertung teilweise begegnet, denn die

Auszahlung der Versicherungssumme müßte dann logischerweise zu der Schlüsselzahl des 1. des jeweiligen Quartals erfolgen, in dem der Todessall eingetreten ist. Bei etwaigen Streitfragen an der Quartalsgrenze gilt selbstverständlich für die Auszahlung der Todestag, nicht etwa der Tag der Meldung an den Vorstand der Kasse. Wie man die Gruppen einteilt — ob nach Ländern oder nach dem Eingang der Beiträtsverklärungen —, dürfte eine ebenso organisatorische Frage sein wie die, ob es nicht einfacher wäre, zugleich farbige Mitgliedskarten und Kartothek-Blätter (rot, blau, grün und weiß) für die einzelnen Gruppen einzuführen. Wenn die gegenwärtige Geldmarktlage auch weit mehr Gruppen rechtfertigen würde, so müßten diese doch in einem gewissen proportionalen Verhältnis zur Größe des Mitgliederbestandes stehen, um allen finanziellen Anforderungen sofort zu genügen. In Zeiten stabiler Geldwährung bedürfte es nur einer Anzeige im Bbl., daß die einzelnen Gruppen zu einer zusammengefaßt worden sind.

Das Eintrittsgeld müßte gleicherweise ebenso in Buchhändler-Mark erhoben werden. Durch meine Anregung würden weitere nachträgliche Umlagen im Laufe des Jahres, die bekanntlich schwerer bezahlt werden und die mancher Verein durch Mitgliedsabmeldungen bühen müßte, sich erübrigen.

Hamburg, Mai 1923.

H.-W. Genzel.

### Pressedienst „Das Buch“.

Aus Zuschriften, die ich von einer ganzen Anzahl von Verlegern erhielt, die den Pressedienst „Das Buch“ für die zweckmäßigste Verbreitung von Besprechungsstücken (vgl. Bbl. Nr. 76) bisher benutzt haben, ersehe ich zu meiner Freude, daß die Aufnahme des Pressedienstes eine überaus günstige ist. Der weitere Ausbau dieser Zei-

tungskorrespondenz wird von dem Interesse abhängen, daß die Verleger diesem Unternehmen zur Förderung der Beziehungen zwischen Buchhandel und Presse weiter entgegenbringen.

Auf vielfachen Wunsch ist die Mindestgrundzahl der aufzunehmenden Bücher auf 1,5 gesenkt worden. Es werden also im Verzeichnis der zur Besprechung bereitstehenden Bücher künftig alle Druckwerke von der Mindestgrundzahl 1,5 an kostenlos aufgenommen werden, wenn dem Pressedienst „Das Buch“ (Berlin W. 50, Geisbergstr. 2) ein Freistück des aufzunehmenden Werkes zugeht.

Auch der Zeilenpreis für „Literarische Bemerkungen“ konnte herabgesetzt werden. Es beträgt jetzt (als Unkostenbeitrag)  $0,20 \times$  Schlüsselzahl des Börsenvereins.

Otto Riebeke.

### Bücherdiebstahl!

Auf Grund unserer Notiz im Bbl. Nr. 112 haben wir den uns gestohlenen Venustus Faust mit den Illustrationen von Meid durch eine Berliner Buchhandlung zurückbekommen. Ein Herr, etwa 30 Jahre alt, mit ausgesprochenem rheinischen Dialekt, der angibt, Kölner Kapellmeister zu sein, hat ihn dieser Firma vor einigen Wochen für 50 000 Mark verkauft. Zur Wahrung gemeinsamer und berechtigter Interessen bitten wir alle Kollegen, auf den beschriebenen Herrn zu achten, damit diesem das unsaubere Handwerk gelegt werden kann.

Habent sua fata libelli! Ein Werk, das in einem Leipziger Kataloge vor etwa vier Wochen mit 1500 000 Mark angeboten wird, ist für 50 000 Mark verkauft worden.

Berlin W. 62, Lützowplatz 1.

Fernruf Steinplatz 11 650.

Antiquariat am Lützowplatz.

### Wichtige Wirtschaftszahlen.

Vorhergehende Liste 1923, Nr. 117

Gegenstand	Dat. 1923	Bemerkungen	Gegenstand	Dat. 1923	Bemerkungen
Reichslebenshaltungsindex (einschl. Bekleidung)	Durchschn. April	295400 1913 = 100	Größere Druckarbeiten, so wie Druck von Katalogen und Preislisten	26. 5.	6555 fach
Reichsgroßhandelsindex	Durchschn. April	521200 Monatsdurchschnitt aus 3 Stichtagen 1913 = 100	Formulare und andere Aufzidenzen	"	6720 fach
Goldankaufspreis für einen Bahnmarkttüdd	28. 5.	100000 ₦ Für ausländische Goldmünzen entsprechende Preise	Qualitätsarbeiten	"	7245 fach
Goldzollaufgeld	30.5-5.6.	991900 v. H.	Buchbinderarbeiten	"	6920 fach
Post-Goldfrank	28. 5.	11800 ₦	Schlz. des Bundestariffs d. Deutschen Buchbindergesellschaften	10. 5.	5000
Schlüsselzahl d. Börsenvereins u.d. Verlegervereins	28. 5.	3300	Erhöhung d. Anfang Mai gültig gewesenen Richtpreise f. d. Gesamteinband (Verband Deutsch. Buchbindereibesitzer)	8. 5.	20 v. H.
Schlz. des dtsh.-österreich. Buchhandels für Werke reichsdeutsch. Verlages	14.—19.5	7500 Ohne Umsatzsteuer	Lagermiete für d. Kubimeter bei d. Buchbindergesellschaften d. Verbandes Dtsh. Buchb.-Besitz.	18. 1.	750 ₦
Schlz. d. Deutschen Musikalien-Verleger-Vereins Ausnahme: Chorstimmen, Salonorchester, Tertbücher Humoristika	14. 5	3000 Editionen verschiedene Schlz. 2500 2500	Pappe je 1 kg	28. 5.	1350 ₦
Schlz. der Theater- und Humoristiklaverleger	11. 5.	2000	Bindfaden " " "	12000 ₦	Durchschn. auf Grund v. Angab. d. Wirtsch. Vereinig. dtsh. Buchhd., Leipzig
Schlz. d. Vereinigung der Kunstdrucker G. B. in Berlin	4. 6.	500	Goudronné " " "	2000 ₦	
Wertindex des Vereins Leipziger Kommissionäre	1. 5.	7000 A 1, 4 u. 5 der Mindestbedingungen	Metallsorten je 1 kg	17.-23. 5.	
Papierpreiserhöhung	15.u.19.5.	14bzw.8v.6.	Weichblei 6300 ₦	6300 ₦	Durchschnittlich auf Grund v. Angaben der Dtsh. Metallhandels-U.-G., Berlin-Ober-
Druckpreiserhöhung Erhöhung d. z.zt. gültigen Preisstatist. für Druck	26. 5.	15 v. H. 20700 v. H.	Vankazinn 49200 ₦	49200 ₦	schönweide
Druck von Zeitschriften, Zeitungen u. a. regelmäßig erscheinenden Blättern, Werken	"	Der 1. Jt. gültige Preisstatist. ist d. VI. Ausgabe von April 1922	99% Hüttenzinn 48450 ₦	48450 ₦	
		Gegenüber des bericht. Friedenspreis-Tariffs v. 1912 bei lauf. Verträgen	99% Antimon 6125 ₦	6125 ₦	
		6270 fach	Kupfer 18272 ₦	18272 ₦	
			Stereotypmetall 5560 ₦	5560 ₦	
			Seymaschinenmetall 5440 ₦	5440 ₦	
			Altpapier je 1 kg Ende Mai bis 350 ₦	bis 350 ₦	Allerlei untauffällig im Ballen gepreßt oder gebündelt
			Gemischte Papierabfälle " 350 ₦	" 350 ₦	
			Kartonagenabfälle " 400 ₦	" 400 ₦	
			Lederpappennabfälle " 450 ₦	" 450 ₦	
			Holzpappennabfälle " 550 ₦	" 550 ₦	
			Weisse holzhalt. Abfälle " 1700 ₦	" 1700 ₦	
			Weiße holzfreie Abfälle " 650 ₦	" 650 ₦	
			Altton u. Scripturen (frei von harten Deckeln) " 450 ₦	" 450 ₦	
			Druck " 550 ₦	" 550 ₦	
			Zeitung " 550 ₦	" 550 ₦	

Verantwortl. Redakteur: Richard Alberti. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: Namm & Seemann, Görlitz in Leipzig. — Adresse der Redaktion und Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus).

# HammerVerlag

Etwa Anfang Juni erscheint in  
29. Auflage

[Z] Theodor Fritsch  
Handbuch  
der Judenfrage

68. bis 75. Tausend

Eine Zusammenstellung des wichtigsten Materials  
zur Beurteilung des jüdischen Volkes

Vollständig neubearbeitet. Umfang ca. 35 Bogen Taschenformat. Dieses Buch ist grundlegend und unentbehrlich zur Erlangung eines selbständigen Urteils; daher ist dauernd Nachfrage darnach, die durch umfangreiche Werbetätigkeit erhöht wird.

Grundzahl: Gebunden 2.80 = Preis in Schweizer Franken\*)

Rabatt: einzeln 35%, ab 10 Stück 40%, ab 20 Stück 45%

Berechnung erfolgt auf Grund der am Tage der Auslieferung gültigen Schlüssel-Zahl des S.-V.  
Zurücklegende Bestellungen werden sofort nach Erscheinen, neue in Reihenfolge des Eingangs erledigt.

\*) Von der Außenhandelsnebenstelle gemäß § 7 der Verkaufsordnung für Auslandslieferungen genehmigt.

LEIPZIG 13 KÖNIGSTR. 17



Machen Sie einen Versuch! — Sie werden dauernd Partien nachziehen!

Soeben erschien:

# Deutsches Wanderliederbuch

Unter Mitwirkung von

Dr. Paul Tust-Vohwinkel und Fräulein Elli Siebel-Elberfeld

herausgegeben von  
Heinrich Irle

Das Liederbuch eines Deutschen — Das Aufbaubilderbuch

Das „Deutsche Wanderliederbuch“ ist ein reich illustriertes Taschenliederbuch, mit vielen Notenbeigaben auf Dünndruckpapier gedruckt, dauerhaft fester gebunden. Die Auswahl der Lieder ist sehr sorgfältig getroffen und enthält nur die schönsten des gesamten deutschen Liederschatzes.

Ich kiesere: Die einfache Ausgabe — 70 ord., — 45 no., in Kunstleder gebunden 1.40 ord., — 90 no. u. 13/12

Schlüsselzahl des Börsenvereins

Verlagsbuchhandlung F. A. Gimmerthal, Langendreer

Verlag Aurora ♦ ♦ ♦ Weinböhla bei Dresden

Für das Sommergeschäft empfehlen wir in neuer guter Ausstattung mit mehrfarbigem Titelbild von J. Fiedler:

[Z]

Ruth M. Kaehne

[Z]

# Der afrikanische Mond

Seltsame Geschichten

Gebunden Mark 6.000.—

Stettiner Generalanzeiger: Farbenprächtige Bilder und bizarre Schilderungen hat die Verfasserin geschaffen. Ruth Martha Kaehne spricht mit der Seele eines Menschen, der die rätselhaft schöne und furchtbare Melodie des äquatorischen Südens in Worte umzusezen vermochte. Wie der grelle Sonnenschein der Tropen in seuchengeschwängerte Finsternis untergeht, so wechseln die zartesten Empfindungen mondscheingeküsster Nächte mit der wildesten Ekstase afrikanischer Leidenschaft.

Rabatt: vor mit 40%, 10 Exemplare 45%, 25 Exemplare 50%.